

Treffpunkt

Das Magazin für die Region Karlsruhe

Kultur | Events | Gastronomie | Freizeit | Wohnen

Konzerte

Manfred Mann's
Earthband

Gigs & Gags

Rolf Miller
im Tollhaus

Theater

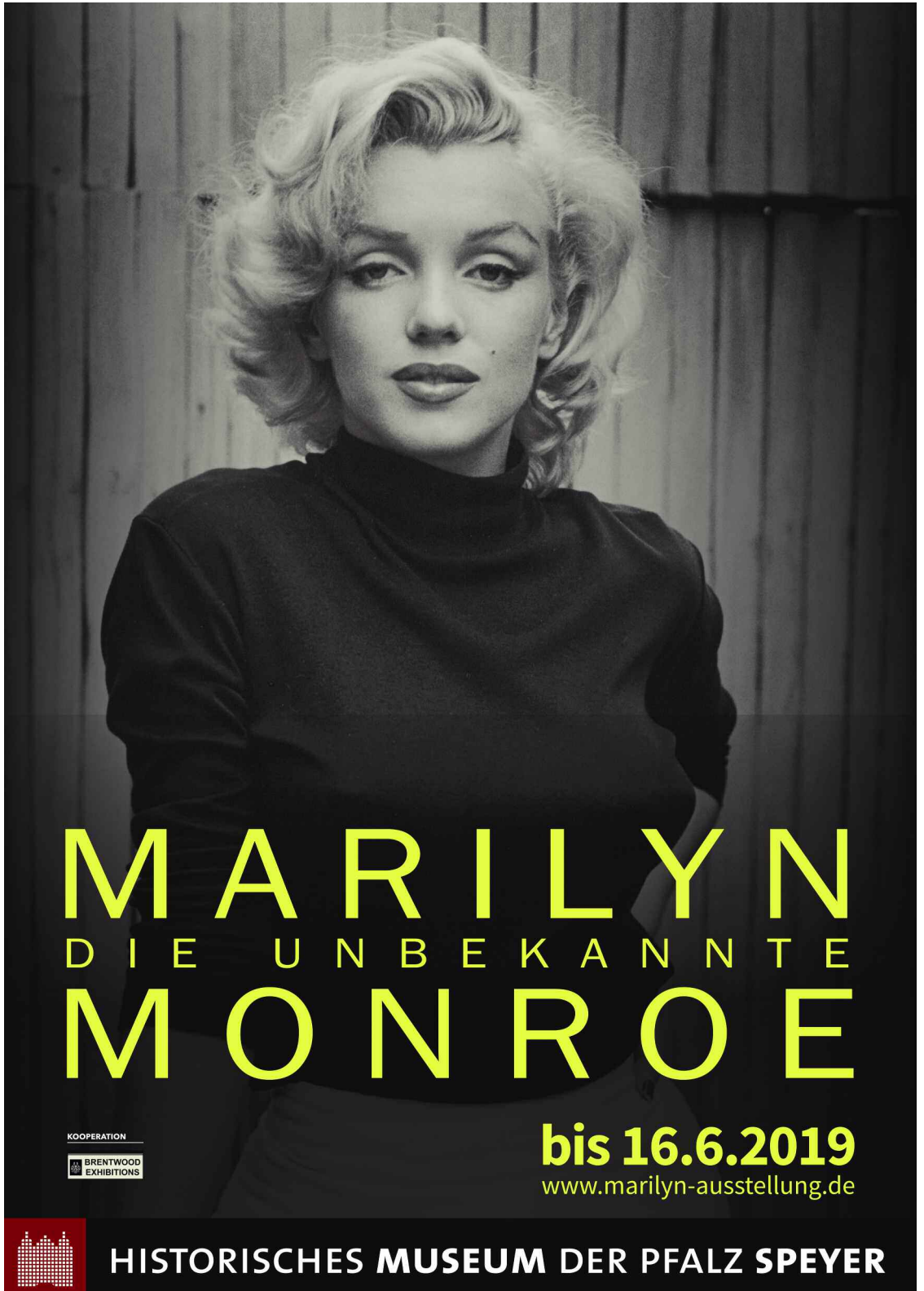
„Glorious“
im Theater K2

Shows

Russian Circus
on Ice

Special

Die besten
Locations
der Region



MARILYN

DIE UNBEKANNTE

MONROE

bis 16.6.2019

www.marilyn-ausstellung.de

KOOPERATION
BRENTWOOD
EXHIBITIONS



HISTORISCHES MUSEUM DER PFALZ SPEYER



CAVALLUNA

PASSION FOR HORSES



EUROPAS BELIEBTESTE
PFERDESHOW
IST ZURÜCK!

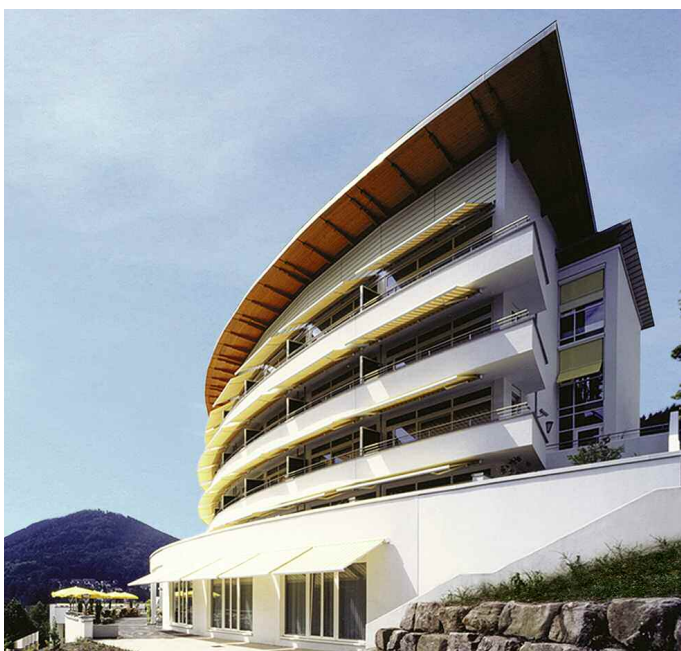


WELT DER FANTASIE

02.-03.03.19 Stuttgart
29.-30.06.19 Mannheim



www.cavalluna.com



Ob Hochzeit oder Firmenfeier, ob Jubiläum oder Tagung – die Wahl der richtigen Location oder des Caterers ist entscheidend für Erfolg und Gelingen. Wir stellen einige der Region vor. → Seite 42

Am 29. August 2018 wäre Michael Jackson 60 Jahre alt geworden. Die grandiose Bühnenshow „Beat it!“ setzt dem „King of Pop“ mit 25 der größten Jackson-Hits in einzigartigen Choreografien jetzt ein würdiges Denkmal. → Seite 28



Mit einem einmaligen und außergewöhnlichen Event lockt der Wintersportort Bernau im Hochschwarzwald – mit dem 3. Schwarzwälder Schneeskulpturen-Festival vom 7. bis 10. Februar 2019. → Seite 40



VERANSTALTUNGEN

Blues Caravan 2019

Eine Nacht voll feuriger Livemusik mit Ally Venable, Ina Forsman und Katarina Pejak **4**

Rolf Miller

Das Halbsatz-Phänomen kommt mit seinem Programm „Obacht Miller“ ins Tollhaus **7**

Meine Braut, sein Vater und Ich

Die Komödie von Gerard Bitton hat im Februar im Jakobus-Theater Premiere **8**



Glorious

Peter Quilters Westend-Riesenerfolg ist zugleich eine grandiose Komödie und eine Hommage an Florence Foster Jenkins, die selbsternannte Sopranistin im New York der 1940er Jahre **8**



Russian Circus on Ice

Eine eindrucksvoll inszenierte neue Eisshow, eine märchenhafte Verschmelzung aus Eis- tanz und atemberaubender Zirkusartistik **23**

RUBRIKEN

Vorverkaufsstellen	33
Vorschau März	34
Veranstalter/Veranstaltungsorte	34
Kinostarts	15, 20, 26, 31

musicOpen KARSTEN JAHNKE & DAM DAM MUSIC PRÄSENTIEREN

MICHAEL PATRICK KELLY
TO LIVE

DO, 25.07.19, SCHLOSS LUDWIGSBURG

musicOpen

GREGORY PORTER

DI, 30.07.19, SCHLOSS LUDWIGSBURG

musicOpen

tom jones
LIVE

MI, 31.07.19, SCHLOSS LUDWIGSBURG

»SWR1

TICKETS AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN UND UNTER TICKET.EVENTSTIFTER.DE

Impressum

Herausgeber:

Verlag Bonczek und Of
Am Rüppurrer Schloss 5, 76199 KA
Telefon 0171 / 375 1911
eMail: info@treffpunkt-karlsruhe.de
www.treffpunkt-karlsruhe.de

Treffpunkt erscheint monatlich, jeweils zum 28. des Vormonats und wird im Bereich Karlsruhe, Ettlingen, Bruchsal, Weingarten, Rastatt kostenlos verteilt.

Jahresabonnement: 23,80 Euro.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2008.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am 18. des Vormonats.



Veranstaltungs-Tipps

Konzerte



Traumbäder von
Robert Kopf
 Sanitär · Baublecherei · Heizung

Rintheimer Hauptstr. 44 • KA
 Fon: 07 21 - 9 62 38 88
 www.kopf-haustechnik.de




SOLTECH
 Solartechnische Anlagen

Solaranlagen
 zur Stromerzeugung
 zur Warmwasserbereitung
 zur Heizungsunterstützung

Indachsysteme
 PV-Glasüberdachungen

Pellet
 Kamin- und Heizöfen

Wir bringen die Sonne ins Haus!

www.soltech.de Speyer (06232) 36681



SKIBALL

SA / 23. FEB 2019 / 21 UHR
 KURHAUS BÉNAZETSAAL



**KINDERFASNACHTS-
 BALL**

SO / 24. FEB 2019 / 14 UHR
 KURHAUS BÉNAZETSAAL



**DER ZAUBERER
 VON OZ**

SO / 24. MRZ 2019 / 15 UHR
 KURHAUS BÉNAZETSAAL

**WEITERE INFOS UNTER:
 WWW.BADENBADENEVENTS.DE**

**BADEN
 BADEN
 EVENTS**



■ **Hans Well & Wellbappn** Hans Well wuchs schuldlos als neuntes von 15 Kindern auf. Mit 24 wurde er schlagartig berüchtigt durch seine Umtextung der Bayernhymne in: Gott mit Dir Du Land der BayWa. Vor 40 Jahren gründete Hans Well mit den Brüdern Michael und Christoph Well die Biermösl Blosn, 35 Jahre lang begeisterten sie ihr Publikum, zum Teil mit Dieter Hildebrandt, Jörg Hube und Gerhard Polt auf der Bühne. Hans Well schrieb bis zum Ende 2012 nicht nur alle Texte der Biermösl Blosn, sondern zusammen mit Gerhard Polt auch gemeinsame Programme für die Kammertheater und das Residenztheater. Hier wie dort wurden sie dafür von Publikum und Presse enthusiastisch gefeiert. Der Erfolg an großen Theatern im deutschsprachigen Raum ebenso wie in Bierzelten oder an der Münchner Oper ist sicherlich nicht zuletzt auch den scharfzüngig witzig satirischen Texten von Hans Well zu verdanken. Nach 35 erfolgreichen Jahren als Autor der Biermösl Blosn samt Gstanzltexer-Job für die Toten Hosen verdammt ihn schließlich das Schicksal zur nächsten Familienbande mit den „Wellbappn“, an deren Existenz er mitschuldig ist. Er dilettiert auf Gitarre, Steirischer, Alphorn oder Tuba. Sein Nachwuchs wollte die erste gemeinsame CD aus ihm unerklärlichen Gründen „betretes Singen“ betiteln. **Am Freitag, den 1. Februar um 20 Uhr im Karlsruher Tollhaus.**

■ **Blues Caravan 2019** Der Blues Caravan rollt weiter, mittlerweile der Maßstab für modernen Blues. In diesem Jahr – wie in jedem seit dem Auftakt 2005 – kann man eine Nacht voll von feuriger Livemusik erwarten, wenn drei einzigartige Künstler die Bühnen ertern werden. Es ist eure Chance, die heißesten Geheimtipps der Szene live zu sehen, bevor sie zu Supernovas werden. Hier kommen eure neuen Lieblingsmusiker: **Ina Forsman** wird für jemandem, der sich mit modernem Blues auskennt, keine Unbekannte sein. Die finnische „Blues-Röhre“ hat bereits den Blues Caravan 2016 zum Glühen gebracht, als wir erstmals ihre rauchige Stimme und die Songs ihres Debutalbums hören durften. Jetzt kehrt Ina mit Soul, Blues, Latin und Acid Jazz von ihrem bald erscheinenden zweiten Album „Been Meaning To Tell You“ zurück, das jeden Lautsprecher zum Beben bringen wird. Und viel energetischer als mit **Ally Venable** kann es nicht werden. Die amerikanische Gitarristin verleiht ihren Texas-Blues-Wurzeln eine moderne Note und hat bereits unzählige Preise für ihre Gitarrenkünste und die selbstgeschriebenen Songs ihres kürzlich veröffentlichten Albums „Puppet Show“ gewonnen. Wenn sie jetzt den Blues Caravan erleuchtet – gekonnt unterstützt von Roger Inniss am Bass und Elijah Owings am Schlagzeug – werdet ihr neugierig zum Konzert gehen und es bekehrt wieder verlassen. Es muss an der Belgrader Luft liegen. Die serbische Hauptstadt hat uns bereits Ana Popovic geschenkt – und nun verspricht **Katarina Pejak**, in ihre Fußstapfen zu treten. Mit ihrem gefühlvollen Klavierspiel, den jazzigen Vocals und ersten Einblicken in ihr neues Album wird sie das Publikum in ihrer Hand haben. „Meine Show ist eine Mischung aus Blues, Country, Jazz und Rock ‘n’ Roll“, eingepackt in einen vom Klavier geprägten Sound“, erzählt Katarina. „Mit mir und den anderen beiden Ladies wird das Publikum eine Reise zu sämtlichen Kreuzungen des Blues mit anderen Genres machen.“ **Mittwoch, 13. Februar 20 Uhr im Jubez.**



Night of Nylonguitars

Drei Gitarristen – drei Stilistiken – drei Konzertgitarristen – drei unterschiedliche Virtuosen! **Antonio Malinconico:** Als Neapolitaner wurde ihm die Seele des Tangos, die Melancholie des Vergänglichen, die Tristesse und Leidenschaft, quasi genetisch impliziert Seine Virtuosität und seine träumerische Hingabe lassen ihn zu dem Ausnahmegitarristen werden, der dem Publikum mit seiner Gitarre die Schönheit der Welt zeigen möchte. **Andreas Grossmann:** Ein Meister der klassischen Gitarre – er beherrscht die Stilistiken, die Gitarrenliebhaber in aller Welt faszinieren. Ein Virtuose mit feiner Eleganz und beeindruckender Präzision. Die Meister der Vergangenheit, die aktuellen Komponisten demonstriert er mit einer Spielfreude und Hingabe, die für das Publikum pures Vergnügen sind. **Björn Vollmer** (Bild) steht für Flamenco Puro. Authentizität und Originalität studierte er in den Hinterzimmern der Tavernas von Madrid und u.a. bei Amir John Haddad. In klassischer Gitarre wurde er in Trossingen und bei Jorge Ariza, einem Schüler Segovias, ausgebildet. Der in Hamburg lebende Komponist, Gitarrist und Improvisator steht seit seinem 13. Lebensjahr auf der Bühne. Er gastierte nicht nur in Europa, sondern in Mexico, Chile und Australien. **Am Freitag, den 1. Februar um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.**



Klaus Hoffmann „Aquamarin“ – so nennt sich das neue Album von Klaus Hoffmann und die daran anschließende Tournee mit seiner versierten Band. „Aquamarin“, der dritte Teil einer Trilogie. Nach der „Sehnsucht“ und den „Leisen Zeichen“, wie die letzten beiden Alben hießen, schließt Klaus Hoffmann den Kreis zwischen den Anfängen, der Zeit des Aufbruchs und der Reise zum Chansonnier und Entertainer. Für den Sänger ist „Aquamarin“ ein besonders Werk, dieses Konglomerat aus dem Gestern und Heute. Ein großer Wurf, der das Leben des Schauspielers und Sängers reflektiert und im „Aquamarin“ einen Höhepunkt erfährt. **Am Donnerstag, den 7. Februar um 20 Uhr im Runden Saal des Kurhauses Baden-Baden.**

Berta Epple feat. Joo Kraus Drei baden-württembergische Jazzpreisträger in einer Band: Joo Kraus, Gregor und Veit Hübner und dazu der Multiinstrumentalist, Komponist und Arrangeur Bobbi Fischer. Als gefeiertes Musik-Comedy-Ensemble Tango Five haben sich Fischer und die Hübnerbrüder zu einer neuen Band zusammengefunden: „Berta Epple“. Die steht für Jazz und Latin – auf schwäbisch. Aber auch hochdeutsche Texte sind dabei und englische, ein lebendiges Mosaik aus pointiert formulierten Alltagsbeobachtungen. Der originelle, ganz eigene Sound der Band wird geprägt von spannenden dreistimmigen Gesangsarrangements, mitreißenden Grooves und vom virtuoson Spiel der Bandmitglieder. Für das Konzert im Ettliger Schloss haben sie sich mit dem Jazz-Trompeter und Ex-Tab-Two-Frontmann Joo Kraus zusammengetan, einem langjährigen musikalischen Weggefährten. Vor allem Veit Hübner arbeitet seit Jahren mit dem Top-Trompeter zusammen, auch auf der mit dem Echo-Jazz ausgezeichneten CD „Painting Pop“. Karten unter www.ettlingen.de und www.reservix.de. **Am Samstag, 9. Februar um 20.30 Uhr im Epernayssaal des Ettliger Schlosses.**



14.4.: Africa! Africa!

Am 23. Januar 2018 feierte die Neuinszenierung von Africa! Africa! ihre umjubelte Premiere im Theater am Potsdamer Platz in Berlin. Neben zahlreichen Neuentdeckungen, neugestalteten Highlights der vergangenen Shows und der beeindruckenden LED-Wand geht auch der lebensgroße afrikanische Elefant „Dumbo“ mit auf Tournee. Die Premiere bildete den Auftakt zur großen Tournee durch Deutschland, Österreich und die Schweiz. Publikum und Presse zeigten sich gleichermaßen begeistert von der Neuinszenierung, die bereits in der ersten Hälfte die Zuschauer von den Stühlen riss und zum Finale mit 15minütigen Standing Ovations bedacht wurde. Die Leitung der vom Aktionskünstler André Heller erschaffenen „Extravaganza“ hat dessen langjähriger Choreograf, Weggefährte und Freund Georges Momboye übernommen. Am Sonntag, 14. April 18.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle.

Förderkreis Kultur Karlsruhe präsentiert:

FR 08.02.19 20.00 Uhr	MANFRED MANN's EARTH BAND In concert 2019	Festhalle Durlach
MI 13.02.19 20.00 Uhr	GERD DUDENHÖFFER „Déjà Vu“ – aus 30 Jahren Heinz-Becker-Programmen	Festhalle Wörth
SA 16.02.19 20.00 Uhr	STAHLZEIT „Schutt & Asche“-Tour 2019	BadnerHalle Rastatt
SA 23.03.19 20.00 Uhr	KONSTANTIN WECKER Poesie und Musik im Trio	BadnerHalle Rastatt
29.03.19 20 Uhr	BAROCK	
30.03.19 20 Uhr	The true Sound of AC/DC	Festhalle Durlach
SO 14.04.19 18.30 Uhr	AFRIKA! AFRIKA! Die neue Show – Tour 2019	Schwarzwaldhalle Karlsruhe
SA 11.05.19 20.00 Uhr	THE DOORS ALIVE The No.1-Tribute to the Doors – from England	Festhalle Durlach
FR 24.05.19 20.00 Uhr	ALLAN TAYLOR „50 years on the road“	Schalander Karlsruhe
SA 12.10.19 20.00 Uhr	DIRE STRATS Best of Dire Straits	Festhalle Durlach
FR 18.10.19 20.00 Uhr	THE IRISH FOLK FESTIVAL „The calm before the storm“	Konzerthaus Karlsruhe
SA 26.10.19 20.00 Uhr	PHIL Songs of Phil Collins & Genesis	Festhalle Durlach

Weitere Infos: www.foerderkreis-kultur.de
Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS

Telefonischer Kartenservice: 0721-23000

Seit über 40 Jahren begeistern die Australier von AC/DC mit Hits wie „TNT“, „Highway to Hell“ oder „Thunderstruck“ die Massen. Der markante Sound mit den treibenden Beats, den eingängigen Gitarrenriffs und dem unverkennbaren Gesang ist ebenso legendär wie ihre aufwändigen Bühnenshows. AC/DC gehen zwar nur noch selten auf Tour, aber glücklicherweise gibt es die Band Barock. Die Performance der fünf Profi-Musiker aus Deutschland und England kann man ohne zu übertreiben als Europas größte AC/DC-Tribute-Show bezeichnen. Barock kommen dem Original so nahe wie keine andere Tribute-Band, denn Sie spielen die gleichen Instrumente wie ihre Idole und haben deren Performance detailgetreu studiert und kopiert. Wenn Leadgitarrist Eugen Torscher im Duckwalk über die Bühne fegt, scheint es, als sei Angus Young leibhaftig anwesend. Auch die verblüffend originalgetreue Stimme des charismatischen Frontmanns Grant Foster aus London weiß zu begeistern. Am Freitag und Samstag, den 29. und 30. März, jeweils 20 Uhr, in der Festhalle Durlach.



29. + 30.3.: Barock

Große Gefühle in der „Welt der Fantasie“

Nach dem großen Erfolg von „Gefährten des Lichts“ ist Europas beliebteste Pferdeshow mit ihrem neuen Programm „Cavalluna – Welt der Fantasie“ wieder da – wie gewohnt gastiert das Spektakel am 2. und 3. März in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle Stuttgart sowie am 29. und 30. Juni 2019 in der SAP Arena Mannheim.

Höchste reiterliche Kunst und atemberaubende Dressur erwarten die Zuschauer und sind wie immer eingebettet in eine berührende Geschichte: Der junge Tahin entdeckt eine Welt jenseits der Realität, in der seine tiefsten Wünsche Wirklichkeit werden. Dort lernt er die schöne Naia kennen, die ihn mitnimmt auf eine Reise durch ihre fantastische Heimat. Doch als er das geheimnisvolle Mädchen zurück in sein Alltagsleben führen möchte, um dort mit ihr zusammen zu sein, muss er sich einer schwierigen Aufgabe stellen: Er muss lernen, auf sein Schicksal zu vertrauen, um sein Glück zu verwirklichen.



Bereits mit „Gefährten des Lichts“ begeisterte Kreativdirektor Klaus Hillebrecht hunderttausende Zuschauer durch wundervolle Schaubilder, eine grandiose Inszenierung und einen unverwechselbaren Soundtrack. Mit der neuen Show „Welt der Fantasie“ möchte der Emmy-nominierte Komponist nun an die bisherigen Erfolge anknüpfen und das Spektakel mit den schönsten Pferderassen Europas in völlig neuen Dimensionen erstrahlen lassen. Ob waghalsiges Trickreiten, elegante Dressur oder traumhafte Freiheit – wie immer ist die Show mit diversen Highlights gespickt, die Groß und Klein begeistern! Erleben auch Sie, was es bedeutet, wenn Wünsche zum Abenteuer werden und freuen Sie sich auf unvergessliche Momente.

Informationen und Tickets zur Show gibt es unter www.cavalluna.com und unter 01806 – 73 33 33.

(0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem deutschen Festnetz, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus den Mobilfunknetzen).

02.-03.03.19 Stuttgart
29.-30.06.19 Mannheim

www.cavalluna.com





■ **Rolf Miller: „Obacht Miller“** Hier der ausländerfeindliche Syrer, da der vegane Jäger, dort Achim, Jürgen und Rolf, wie immer zu viert im Sixpack, all inclusive. Alles scheint wie immer, und bleibt genauso anders. Die Zeiten ändern sich, Miller bleibt – trocken wie eh und je, in seiner unnachahmlichen Selbstgefälligkeit. „Me, myself and I“ – wo ist das Problem, ich bin mir genug – aber damit reicht es jetzt endlich noch lange nicht. Das Halbsatz-Phänomen zeigt in seinem neuen Programm erneut, dass wir nicht alles glauben dürfen, was wir denken... „Ball flach halten, kein Problem... ganz ruhig, „alles schlimmer äh... wie sich’s anhört...“ wie immer weiß Miller nicht, was er sagt, und meint es genauso, denn wenn gesicherte Ahnungen in spritzwasserdichte Tatsachen münden, wer erliegt da nicht Millers Charme. Eben. Und das Ganze auch noch besser wie in echt, als ob Gerhard Polt im Audi A6 neben ihm sitzt. Mit „Obacht Miller“ gelingt es Rolf Miller in seinem nunmehr vierten Programm seiner namenlosen Figur endlich einen Namen zu geben. Die Besucher haben dafür freie Auswahl, denn Sie kennen garantiert in ihrem Umfeld einen solchen Freelancer der Ignoranz, und da hilft dann halt wieder nur ein ironisches: einwanfrei. **Am Sonntag, 3. Februar um 18 Uhr im Karlsruher Tollhaus.**

■ **Harald Hurst + Gunzi Heil** Sie sind nicht immer, aber immer gern zusammen unterwegs. Ohne festes Programm, dem Moment vertrauend. So stolpern sie schon seit Jahren durch Vorhangschlitze, sofern vorhanden, auf alle möglichen und unmöglichen Bühnen. Mit dem Vorsatz, ihr Publikum so zu unterhalten, dass es froh ist, nicht daheim geblieben zu sein. Ein ungleiches Paar. Sie könnten verschiedener nicht sein. Rein äußerlich. Zwei wie Rotwein und Cola. Aber das passt schon. **Harald Hurst** – Er ist kein Kabarettist, auch kein Comedian. Man könnte ihn vielleicht als Schriftsteller und literarischen Entertainer bezeichnen. Das klingt wenig spektakulär. Aber als solcher ist er seit vielen Jahren auf den Bühnen der Region unterwegs. Harald Hurst ist der meistgelesene Autor badischer Zunge. Vielleicht weil er mit seinen oft spontan erzählten Anekdoten, mit seinen Gedichten von der vertrackten Komik des Alltags mit seinen Antihelden, das Publikum zum Lachen über sich selbst bringt. Das ist nicht die schlechteste Form der Heiterkeit. Und die Menschen spüren, er gehört zu ihnen. **Gunzi Heil** – der „sammelblonde Schlacks“ (BT) und mehrfacher Kleinkunstpreisträger des Landes ist freilaufender Kabarettist, Musiker, Parodist, Puppenspieler und am liebsten alles gleichzeitig. Am Klavier testet er den badischen Slang auf seine Evergreen-Tauglichkeit zwischen Blues, Boogie und Ballade, schafft es in einem Turbo-Tempo an den Tasten, Märchen auf 100 Sekunden zu schrumpfen oder sorgt mit seinen Puppen immer voll Stoff für kuriose Kapriolen. **Am Samstag, 23. Februar um 20 Uhr im Jubez.**



Wir sind TANZEN.



NEUE KURSE FÜR PAARE -
SINGLES - NICHTTÄNZER UND
ZUKÜNFTIGE BRAUTPAARE.

www.mim-dance.de



Waldstr. 24 · 76133 Karlsruhe · Fon 0721/22946

K2 KAMMERTHEATER KARLSRUHE

Eine Komödie von PETER QUILTER

GLORIOUS!

Die berührende Geschichte der Florence Foster Jenkins, der schlechtesten Sängerin der Welt.

15.2. bis 7.4.2019

TICKETS 0721-23111
www.kammertheater-karlsruhe.de




■ **„Glorious!“** Im New York der 1940er Jahre war sie eine der schillerndsten Persönlichkeiten, ein absolutes Gesellschaftereignis: Florence Foster Jenkins. Die selbsternannte Sopranistin quälte und quietschte sich munter durch die allererste Gesangsliteratur, die sie auf Bällen und Wohltätigkeitsveranstaltungen im Vertrauen auf ihr Talent und voller Liebe zur Musik triumphierend ihren Zuhörern entgegenschmetterte. Als Millionerin investierte sie ein kleines Vermögen in ihre „Sangeskünste“ und noch viel mehr in ihr Publikum, das sie aus Vereinen und Clubs, deren Gönnerin sie war, hundertfach rekrutierte. Doch Florence war nicht ihr Leben lang so unerschütterlich selbstbewusst. Vom Vater wurde ihr die Gesangskarriere verboten und der Ehemann infizierte sie schon in der Hochzeitsnacht mit einer Krankheit, an der er letztendlich auch verstarb und die nun auch ihr Leben bedrohte. Anlass für die nicht mehr ganz so junge Florence, ihr Leben endlich selbst in die Hand zu nehmen. Schnell fand sich ein Freundeskreis, der ebenso schillernd und exzentrisch war wie sie selbst, allen voran ein neuer Mann, der erfolglose Schauspieler St. Clair Bayfield. Als engen Vertrauten gewann sie bald auch den talentierten und leidenschaftlichen Pianisten Cosme McMoon, der sich bei jedem Konzert tapfer an ihrer Seite dem Auditorium stellte. In ihrem Kopf mag Florence mit engelsgleicher Stimme die Welt bezaubert haben. In der akustischen Realität aber bogen sich die Balken und die Zuschauer aus der High Society – die sich bald schon um die Tickets zu ihren legendären Veranstaltungen rissen – vor Lachen. Doch unbeirrt ließ sie die Welt partizipieren an den Segnungen ihrer Musikalität und erfüllte sich schließlich – trotz schwindender Gesundheit – einen lang gehegten Traum. Für einen gloriosen Auftritt mietete sie die berühmte Carnegie Hall an. Peter Quilters Westend-Riesenerfolg „Glorious!“ ist zugleich eine grandiose Komödie und eine Hommage an eine Frau, die zwar die meisten Töne verfehlte, aber dennoch die Herzen ihrer Zuhörer berührte. Ihre Lebensfreude und Hingabe an die Musik waren absolut ansteckend. Eine Geschichte rund um Liebe, Tod und Musik. **Premiere ist am Freitag, 15. Februar um 20 Uhr im K2, Kreuzstraße 29.**

■ **„Meine Braut, sein Vater und ich“** Der eingefleischte Junggeselle Henri fällt aus allen Wolken, als ihm seine verstorbene Tante eine Million Euro vererbt. Doch die Freude hat einen Haken: Er muss innerhalb eines Jahres heiraten. Frauenschwarm Henri möchte aber nicht auf seine zahlreichen Affären verzichten und so nimmt er den Vorschlag seiner guten Freundin und Anwältin Nora gerne an: „Heirate einfach einen Mann“. Wer könnte besser dafür geeignet sein als Henris bester Freund, der arbeitslose Schauspieler Dodo? Schließlich zieht auch dieser finanzielle Vorteile aus der Situation. Doch schon bald lässt sich nicht vermeiden, dass Kollegen, Freunde und vor allem Henris Vater von der Männerehe Wind bekommen. Und spätestens als Dodo bei Henri einzieht, steht sein (Liebes)leben Kopf und die vermeintlich problemlose „Ehe“ wird zum Alptraum... **Premiere ist am 9. Februar um 20 Uhr im Jakobus-Theater.**



»SWR2 -Konzerte in der Villa Ludwigshöhe 2019

Samstags 20 Uhr

9.3.2019 SWR2 Cello italiano

Raphaela Gromes, Cello
Julian Riem, Klavier

Werke von Martucci, Busoni,
Rossini und Castelnuovo-Tedesco
Beethoven: Cellosonate F-Dur

30.3.2019 SWR2 Liederabend

Sheva Tehoval, Sopran
Christoph Schnackertz, Klavier

Lieder von Edvard Grieg,
Claude Debussy, Alban Berg
und Francis Poulenc



Tickets bei Villa Musica
0 61 31 / 92 51 800
www.villamusica.de



Drei, zwei, EINS – spring mit Pfitzenmeier in Dein Fitnessjahr 2019

Wenn der Schweinehund mit dem Schwanz wedelt!

Der lange Tag auf der Arbeit ist vorbei, zu Hause wartet die Familie am Essenstisch oder und eventuell könnte man ja anschließend noch eine Runde Sport treiben. „Gruwuff!“ Mit einer Mischung aus Grunzen und Bellen meldet sich unser Schweinehund Fiffy liebevoll zu Wort. Und was soll man sagen... Die Couch ist gemütlich und Sport wird dann doch maximal im Fernseher geschaut. Klar, denn selber trainieren, geht ja auch noch morgen. Aber: Warum schieben wir das eigentlich immer wieder auf? Gerade in der heutigen Zeit, mit all ihrer Schnelllebigkeit, dem Druck und Erwartungshaltung sowie der Flut an Informationen, mit denen wir zugeschüttet werden, ist es

wichtig, sich Zeit zu nehmen. Zeit für sich selber. Für einen Ausgleich zu eben diesem Alltagsstress, der wiederum vielleicht nicht direkt merkbar schadet, auf lange Frist jedoch Körper und Geist ziemlich mitnimmt. Dauerndes Sitzen, schweres Schleppen,

Zahlen über Zahlen oder auch einfach nur das Flimmern des Computerbildschirms wirken nicht unbedingt positiv auf unseren Körper ein. Mit steigendem Alter gibt es die Quittung. Es sei denn... Ja, es sei denn, der Schweinehund wird an die Leine genommen, macht fein artig Sitz und wir raffen uns auf. Wellness, Fitness und somit letztendlich auch Gesundheit gibt es beispiels-

weise bei Pfitzenmeier. Die großen Trainingsflächen und das riesige, abwechslungsreiche Kursangebot, das von Yoga über Bauch, Beine, Po bis zu TRX reicht, sorgen für besten Ausgleich für den Körper. Es bleiben keine Wünsche offen, denn dort findet jeder genau das Richtige. Der Körper ist die eine Seite, der Geist die andere. Und der kommt auch nicht zu kurz. Im Saunabereich mit verschiedenen Aufgüssen können Sie Wellness vom Feinsten genießen. Von Kräuter- über Salzsaua bis zum Klassiker, der Blockhaus-Sauna – Pfitzenmeier bietet seinen Mitgliedern eins A Entspannung. Ein weiteres Plus: Saunaaufgüsse sind nicht nur für den Geist, sondern auch für die Gesundheit förderlich, denn Sie sind gut für die Atemwege und schwemmen dazu noch jede Menge Abfall aus dem Körper. In den Wellness-

bereichen gibt es aber nicht nur die Saunen, sondern oft auch einen Wellness-Pool und Freiluft-Terrassen, auf denen man ein paar ruhige Minuten verbringen kann. Und dann sind da ja noch die Schwimmhallen in den Pfitzenmeier Premium Plus Resorts, die AquaDomes. „Krafttanken“ ist das Motto für die Mitglieder, die einen echten Mehrwert erhalten: „Wohlbefinden“, das sich auf die Lebensqualität auswirkt. Fitness, Wellness und Gesundheit sind bei Pfitzenmeier eins. Ein Aufenthalt in einem der vielen Premium Clubs und Resorts ist wie ein Kurzurlaub für Körper sowie Geist und sorgt nachhaltig für Gesundheit und einen optimalen Ausgleich zum Alltag. Und plötzlich hören wir wieder Fiffy, den Schweinehund: „Seufz.“ Keine Einwände mehr. Also worauf warten Sie noch? Wenn Sie Bock auf Pfitzenmeier haben, dann fangen Sie besser gestern an als morgen.

Erlebe selbst, dass bei Pfitzenmeier Wellness, Fitness und Gesundheit EINS sind. Informieren dich unter www.pfitzenmeier.de und vereinbare einen Beratungstermin oder ein Probetraining im Pfitzenmeier Premium Plus Resort Karlsruhe Rudolf-Freytag-Straße 6 76189 Karlsruhe Tel. 07 21- 98 19 29 80


200€*
SPAREN

BOCK
AUF
PFITZENMEIER



Karlsruhe Grünwinkel | Rudolf-Freytag-Str. 6 | Telefon: 07 21- 98 19 29 80

Marilyn Monroe. Die Unbekannte

Die Sonderausstellung präsentiert Idol und Mythos einer ganzen Epoche – die Schauspielerin, Sängerin und Stilikone Marilyn Monroe. Die Ausstellung „Marilyn Monroe. Die Unbekannte“ lenkt dabei den Blick auf eine bisher unbeleuchtete private Seite dieser ungewöhnlichen Frau, die selbst 57 Jahre nach ihrem Tod im Jahr 1962 nichts



Marilyn Monroe schminkt sich für ein Event in New York, 1955.

Foto: Sam Shaw/Getty Images

von ihrer Faszination verlor und deren Einfluss in vielerlei Hinsicht bis heute spürbar ist. Das Historische Museum der Pfalz in Speyer präsentiert noch bis zum 16. Juni 2019 rund 400 ausgewählte Einzelstücke auf über 1000 Quadratmeter Ausstellungsfläche. Die Ausstellungsstücke stammen überwiegend aus dem ursprünglichen Privatnachlass von Marilyn Monroe sowie von ihren Zeitzeugen, heute sind sie Teil der exklusiven Privatsammlung von Ted Stampfer, der weltweit in Art und Zusammenstellung größten Sammlung. Gezeigt werden hochwertige Kleidungsstücke, Accessoires, Pflege- und Stylingprodukte, Requisiten, Privatbriefe und Filmdokumente sowie Fotografien, die erstmals in Deutschland in dieser Kombination zu sehen sind. Ergänzt wird die Ausstellung um Einzelstücke internationaler Sammler.

Die Ausstellungsbesucher tauchen in Marilyn Monroes Welt ein und verfolgen ihre wichtigsten Entwicklungsstufen und Lebensabschnitte. Sie begegnen dabei besonderen Ausstellungstücken, die sowohl Zeugnis über ihr Leben und Wirken ablegen, als auch über ihr Streben nach Emanzipation berichten. So gründete sie 1955 eine eigene Filmproduktionsfirma „Marilyn Monroe Production's Inc.“. Zur Pressekonferenz der Firmenpräsentation trug sie perlweiße Satinpumps, ein



Ikones Bild der Marilyn Monroe während des Drehs zum Film „Das verflixte 7. Jahr“ über dem Luftschachtgitter der U-Bahn. Neben ihr Schauspieler Tom Ewell. September 1954, Ecke 51st Street and Lexington Avenue in New York.

Foto: Sam Shaw/Shaw Family Archives/Getty Images



Marilyn Monroe blickt 1955 von der Dachterrasse des New Yorker Ambassador Hotels auf die Park Avenue hinunter.

Foto: Ed Feingersh/Getty Images

Schuh ist jetzt in der Ausstellung zu sehen. Den Satinmorgenmantel, den Sie in dem 1953 in dem Film „Blondinen bevorzugt“ auftrat, trug sie auch privat und bewahrte ihn sorgfältig auf. Auch dieser Morgenmantel zählt zu den Ausstellungsstücken. Es sind die Kleidungsstücke, Briefe, Terminkalender und persönlichen Accessoires, die viel über die bisher unbekanntere Seite dieser Frau aussagen.

Die zur Verfügung gestellten Objekte verdankt das Historische Museum der Pfalz der Zusammenarbeit mit Ted Stampfer, dem Leihgeber und externen Kurator dieser Ausstellung. Der gebürtige Mannheimer und studierte Betriebswirt befasst sich seit seiner Kindheit mit der Person Marilyn Monroe. Ende der 1990er Jahre begann er, die ersten Stücke aus ihrem Nachlass zu ersteigern.

Begleitprogramm und Öffnungszeiten:

Am Donnerstag, dem 14. Februar 2019, findet um 19 Uhr der Vortrag von Elena Fingerhuth zum Thema „Zwischen komödiantischem Talent und blonder Weiblichkeit – ein Blick auf das filmische Schaffen von Marilyn Monroe“ statt. Der Eintritt zum Vortrag im Historischen Museum der Pfalz ist frei.

Historisches Museum der Pfalz

Domplatz · 67346 Speyer
Telefon (0 62 32) 62 02 22 · Telefax (0 62 32) 62 02 23
www.museum.speyer.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr, an Feiertagen auch Montag



Marilyn Monroe 1957 mit einer Zeitung im New Yorker Central Park.

Foto: Sam Shaw/Getty Images



HISTORISCHES MUSEUM DER PFALZ SPEYER

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 1.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

19.30 „Rock the Circus“, die legendärsten Hits der Rockgeschichte mit atemberaubender Artistik, *Konzerthaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.15 **Thilo Seibel**, „Wenn schon falsch, dann auch richtig“ – das neue Programm, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 12.15 **Miriam Abramovici (Violine) und Zane Stradina (Klavier)**, Werke von Beethoven, Prokofiev und Ravel., *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.00 **Lammel | Lauer | Bornstein**, Jazz und Klassik, mit kleinen abzweigenden Stegen Richtung Pop, *Speyer, Historischer Ratssaal*
- 19.30 „Opernsängerinnen und -sänger der Zukunft präsentieren sich“, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesaue 7*
- 20.00 **Das Vereinsheim**, *Tollhaus*
- 20.00 **Antiheld**, „Keine Legenden“-Tour, Support: Perez, *Jubez*
- 20.00 **Hans Well & Wellbappn**, „Betreutes Singen“, *Tollhaus*
- 20.00 **Boppin' B.**, Support: Cobra Express, *Substage*
- 20.00 **Night of Nylonguitar**, mit Antonio Malinconico, Andreas Grossmann, Björn Vollmer, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Hiss**, „Südsee, Sehnsucht & Skorbut“, *Nöttlingen, Löwensaal*
- 20.30 **Alternative Facts**, *Jazz-Club Ettlingen e.V., Birdland 59, Pforzheimer Str. 25*

CLUBS/PARTIES/TANZ

23.00 **Die doppelte 90er Party**, Club: Daniel Ventura (90's Mixed Music), Saal: DJ Alex Wellington (90's Eurodance & Electro), *Die Stadtmitte*

THEATER

- 11.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 „**Achtung Deutsch!**“, Komödie von Stefan Vögel, Premiere, *Kammertheater*
- 19.30 „**Tatort – So isch's wore!**“, Komödie von Harald Hurst, *Das Sandkorn, Studio*
- 20.00 „**Elektra**“, Oper von Richard Strauss, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 „**Am Königsweg**“, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 „**Spanisch für Angängerinnen**“, Comedy mit Musik, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „**Er ist wieder da!**“, *marotte*
- 20.00 „**Wohin des Weg's**“, Tiyatro Diyalog, *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 „**Der Steppenwolf**“, von Hermann Hesse, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 „**Die Pfann war sei Schiggisa!**“, Lustspiel von Erich Koch, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 16.00 „**Muße und Geschäftigkeit – Zuhause im Alten Rom**“, Führung mit Dr. Viktoria Färber, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 „**zkm gameplay. the next level**“, Führung durch die Ausstellung mit Barbara Zoé Kiolbassa und Dipl.-Theol. Tobias Licht, *ZKM*

KINDER

- 10.00 „**Magdeburg hieß früher Madagaskar**“, von Zoran Drvenkar, Badische Landesbühne, (ab 8 J.), *Badische Landesbühne, Bruchsal, Theater Treppab, Am Alten Schloss 6*
- 10.00 „**Die Schatzinsel**“, Gastspiel, (ab 5 J.), *marotte*
- 11.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

DIES & DAS

- 11.00 **23. Karlsruher Weiterbildungstag**, Infos: www.karlsruher-weiterbildungstag.de, *Regierungspräsidium, Karl-Friedrich-Str. 17*
- 19.00 „**Dschungel unter Wasser**“, der Film zum Ramsar-Gebiet, *Schauburg, Marienstr. 16*

SA 2.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Ingo Appelt**, „Besser... ist besser!“, *Badnerlandhalle*
- 20.00 **HG. Butzko**, „echt jetzt“, *Tollhaus*
- 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann**, „Blank wiernern“, am Piano: Rainer Granzin, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 11.30 **SchulMusikOrchester der Hochschule für Musik**, Familienkonzert mit Werken von Nielsen, Mussorgski und Bruckner, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesaue 7*

Sa, 2. Februar und So, 3. Februar im Schloss Bruchsal Gefaltete Schönheit – Die Kunst des Serviettenbrechens

10 Uhr & 13 Uhr: Workshop in Serviettenbrechen mit Joan Sallas
15.30 Uhr: Vortrag mit Einführung in alte Faltechniken mit Joan Sallas

Weitere Informationen unter www.schloss-bruchsal.de und über die Schlosskasse Tel.: 07251/74-2661



- 16.00 „**Jugend musiziert**“, Preisträgerkonzert, *Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesaue 7*
- 18.00 **Frank Peter Zimmermann (Violine) und Sächsische Staatskapelle**, Werke von Mendelssohn-Bartholdy und Bruckner, Dirigent: Christian Thielemann, Einführung um 16.40 Uhr und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 18.00 **Ural Kosaken Chor, Liederkranz Sängerbund 1846 Neureut-Süd und NeuCHOREut**, „Erinnerungen an Ivan Rebrotff“, *Evang. Kirche Neureut-Nord, Neureuter Hauptstr. 262*
- 19.30 **Antoine Tamestiz (Viola und Leitung) und SWR Symphonieorchester**, Werke von Bach, Hindemith, Dowland, Britten und Brahms, *Konzerthaus*
- 19.30 **Chor der Katholischen Hochschulgemeinde Karlsruhe**, Werke von Bruckner, Schütz, Rheinberger, Dvorak u.a., Orgel: Michael Schwarz, Leitung: Ralph Hammer, *St. Bernhard, Durlacher Tor*
- 20.00 **Heidelberger Hardchor**, „Männerschicksale 10 – Singen ist auch keine Lösung“, *Tollhaus*
- 20.00 **Sean Treacy Band Special**, The Country Session, *Jubez*
- 20.00 **Stomil**, neue Volksmusik oder Alpenjazz?, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Karlsruher Kneipenchor**, Gastkonzert, *Insel*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 **Die große Ü30 Party**, präsentiert von SWR3, *Substage*
- 21.45 **Tanzbar**, mit DJ Ralf & DJ Faris, *Jubez*
- 23.00 **Weekend VibeZ**, mit DJ Pneumatix (Mixed Music), *Die Stadtmitte, Club*
- 23.30 **Electronic Session**, mit MPM80 & LUM, *Die Stadtmitte, Saal*

THEATER

- 15.00 „**Schwanensee**“, Ballett von Christopher Wheeldon nach Marius Petipa und Lew Iwanow, Einführung um 14.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 „**Achtung Deutsch!**“, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 19.30 „**Tatort – So isch's wore!**“, Komödie von Harald Hurst, *Das Sandkorn, Studio*
- 19.30 „**Der stärkste Mann der Welt**“, Komödie von Noah Haidle, *Badisches Staatstheater, Studio*



■ **Die Buschs** Sie sind wieder da! Etwas schräger, ein paar neue Nummern im Gepäck und unglaublich schön! Wenn preisgekrönte Zauberei auf Humor à la Jack Nicholson trifft, dann befinden Sie sich in der Show „Meet the Buschs“ von den Buschs aus Erfurt.

Ihre Show passt in keine Schublade. Schräge Zauberei gepaart mit skurriler Musik-Comedy, Klassiker der Magie durch den Reißwolf gedreht und wieder ausgespuckt. Ein Cocktail aus Improvisationen und Buscheigen-schöpfungen.

Erleben Sie das älteste Zauberkunststück des Universums, ein „Do-it-Yourself“ Sinfonie Orchester, erscheinende Bowlingkugeln, sentimentale Momente und die längste Ansage der Welt! Kurz gesagt – ein Abend, den Sie so schnell nicht vergessen werden.

Ihre Show hinterlässt ein Schlachtfeld auf der Bühne, welches einem explodiertem Spielwarenladen gleichkommt. Die Buschs sind wirklich Vater & Sohn und werden in ihrer Show zum Komiker, Zauberer, Clown, Träumer und Allround-Entertainer. 4000 Shows in 14 Ländern! Seit 20 Jahren touren die Buschs durch Deutschland, Europa und darüber hinaus mit ihrer interaktiven Comedy-Trash-Magic Show. Dabei haben sie unter anderem Halt gemacht, beim Hamburger Comedyokal, in Jamie Olivers Restaurant Fifteen in Amsterdam, auf der Reeperbahn, im legendären Schmidt Theater, beim Circul Art Festival in Bratislava oder in Marrakesch bei „Les As du Cirque“.

In ihrer interaktiven, visuellen, komisch – musikalischen – magischen Show präsentieren sie moderne Musikcomedy, Comedy, Slapstick und Parodien. Sieht klassisch aus, ist es aber nicht. Abstrus, anarchisch, schräg! „Die Buschs“ sind Vater und Sohn, komisch und zauberhaft und auf der Bühne ein unschlagbares Team. 120 min Comedy, Trash und Zauberei. **Am Sonntag, 3. Februar um 19 Uhr in der Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64.**



■ **Ingo Appelt: „Besser... ist besser“** Der Wanderprediger ist weiterhin auf seiner Mission! Voller Leidenschaft begeistert Ingo Appelt das Publikum mit seinem aktuellen Erfolgsprogramm „Besser... ist besser!“. Da die Welt sich immer schneller dreht, hat der selbsternannte „Konkursverwalter der Männlichkeit“ seiner Show ein gehöriges Update verpasst. Denn es ist einiges passiert und der Comedian brennt darauf, seine allerneuesten Erkenntnisse auf der Bühne zu präsentieren. Geht es doch darum, die Männer immer wieder neu auf das Leben einzustellen. Sein Ziel: Vereinen statt spalten. Denn seine „Männer-Verbesserungs-Comedy“ trifft sowohl bei Männern als auch den Frauen auf begeisterte Zustimmung.

Getreu seinem Motto „Ganz ohne Sauereien geht's nicht“, fasst Appelt dabei ungehemmt Themen an, die andere beschämt links liegen lassen: Er findet überraschend simple Lösungen für die kompliziertesten Probleme, nimmt die schrägsten Trends unter die Lupe und die lächerlichsten Stars auf die Schippe. Auf die größten Fragen und Ungereimtheiten des Alltags bietet der Comedyrüpel klare Antworten – verpackt in eine einzigartige Live-Show. Zwei Stunden Ingo Appelt zu erleben heißt, sich garantiert zwei Stunden lang kaputt zu lachen. Aber nicht nur das: Seine kleine aber feine Lebensschule wirkt nach. Wer aus seiner Show kommt, geht beschwingter durch das Leben und nimmt es definitiv leichter. Als „Martin Rütter der Männerwelt“ weist er in seinem Programm den modernen Weg zu einem besseren Leben. Appelt zeigt sich in absoluter Topform: Der Comedian verbreitet stets mit Vollgas einen Optimismus, den wir alle so gut gebrauchen können. Und er hat für die Fans auch noch einige Überraschungen im Gepäck: In der Live-Show präsentiert Ingo Appelt seine mittlerweile zu Klassikern gewordenen Highlights. 120 Minuten sinnvoll abschalten – bei Ingo Appelt ist man da genau richtig.

Und auch im Fernsehen ist der Comedy-Allmeister ein gern gesehener Gast. Mittlerweile gehört Ingo Appelt zum festen Ensemble von „Nuhr im Ersten“ (ARD). Zudem hat er mit „Kabarett aus Franken“ seit 2014 eine eigene Sendung im Bayerischen Rundfunk. Als Moderator begrüßt er dort regelmäßig seine Kollegen aus Kabarett und Comedy.

Am Samstag, 2. Februar um 20 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 2.2.

THEATER

- 20.00 „Spanisch für Angängerinnen“, Comedy mit Musik, K2, Kreuzstr. 29
 20.00 „Die Ritter der Kokosnuss!“, marotte
 20.00 „Willkommen in deinem Leben“, Schauspiel von Michael McKeever, Premiere, Kleine Bühne Ettlingen e.V., Schleinkofer-/Ecke Goethestraße
 20.00 „Herzsprünge“, von Terence Rattigan, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
 20.15 „Die Pfann war sei Schiggal“, Lustspiel von Erich Koch, Badisch Bühn

MUSEEN

- 10.00 „Serviettenbrechen“, Workshop mit Joan Sallas, Schloss Bruchsal
 11.00 „Lucida vallis – Das Kloster Lichtenthal als Zentrum kultureller Überlieferung“, Kuratorienführung durch die Ausstellung mit Karen Evers, Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15
 13.00 „Serviettenbrechen“, Workshop mit Joan Sallas, Schloss Bruchsal
 14.00 „Holzschnitt neu entdecken“, Holzschnitt für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/8303296, Staatliche Kunsthalle
 15.00 „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, Führung durch die Ausstellung, Badisches Landesmuseum
 15.15 „Von Geigen und Gitarren: Musik in der Kunst“, Führung für Blinde und Sehbehinderte mit Eva Unterburg, Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 15.30 „Einführung in alte Servietten-Falttechniken“, Joan Sallas, Schloss Bruchsal
 19.30 „Dead and Alive“, Poetry Slam, Badisches Staatstheater, Kleines Haus

SPORT

- 14.00 KSC – Fortuna Köln, 3. Fußball-Bundesliga Herren, Wildparkstadion
 17.30 Indoor Meeting 2019, Hallen-Leichtathletik, Messe Karlsruhe, Halle 3
 19.30 PS Karlsruhe Lions vs. Uni Baskets Paderborn, 2. Basketball Bundesliga ProA Herren, Europahalle

KINDER

- 10.30 Englisch-deutsche Vorlesestunde, mit Stefanie und Andrew Haynes, (ab 4 J.), Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12
 10.30 „Roule Galette“, deutsch-französische Kinderlesung, Anmeldung: 0721/0721160 380, Centre Culturel Franco-Allemand, Karlstr. 16 b
 11.00 „Das kleine Ich bin Ich“, (ab 3 J.), marotte
 13.00 Open Space, in der Ausstellung „Bilder Bücher Bohnenranken – sagenhaften Geschichten auf der Spur“, Malen und andere kreative Ideen, Staatliche Kunsthalle
 14.00 „Call me coloured“, sich gegenseitig in unterschiedlichen Hautfarben porträtieren, (ab 8 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle
 14.11 Großer Kinderfasching, 1. Beiertheimer CC, Gemeindesaal Weiße Rose Oberreut, Otto-Wels-Str. 31
 16.00 „Die drei Räuber“, (ab 4 J.), marotte
 16.00 „Erben-Erben“, Stückentwicklung des Kinderclubs U12, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
 16.00 Kinderchor am Badischen Konservatorium und Kinderchor der Lutheraner, Lichterkonzert – ein Kinderkonzert zum Mitsingen, Leitung: Dorothea Lehmann-Horsch, Lutherkirche, Durlacher Allee 23

SENIOREN

- 14.11 25. Närrische Seniorensitzung, Mühlburger Carnevals Gesellschaft, Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Sophienstr. 236

MESSEN/MÄRKTE

8.00 Flohmarkt, bis 16 Uhr, Stephanplatz

FASTNACHT

- 10.01 „111 Jahre 1. GroKaGe Durlach“, Jubiläumsveranstaltung, Karlsburg Durlach
 14.11 Großer Kinderfasching, 1. Beiertheimer CC, Gemeindesaal Weiße Rose Oberreut, Otto-Wels-Str. 31
 14.11 25. Närrische Seniorensitzung, Mühlburger Carnevals Gesellschaft, Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Sophienstr. 236
 19.31 Gemeinsame Prunksitzung, 1. GroKaGe Karlsruhe/KG West, Kühler Krug, Wilhelm-Baur-Str. 3 a
 19.31 Große Prunksitzung, Straßenbahner Karnevalsgesellschaft, Casino VBK, Tullastr. 71
 19.31 Prunksitzung, KaGe Blau-Weiss Durlach, Begegnungstätte Grötzingen, Niddastr. 9
 19.33 Fastnachtssitzung, KG Ost, Sängerknienlingen, Untere Str. 44 a
 19.59 Große Prunk- und Fremdensitzung, Carnevalsgesellschaft Spassvögel Singen 1966 e.V., Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115
 20.11 6. Verleihung der Goldenen Pappnase, närrischer Abend mit buntem Rahmenprogramm, Ettlingen, Vogel Hausbräu, Rheinstr. 4

DIES & DAS

- 10.00 Azubi-Infotag, Europabad
 10.00 „Wer hat denn hier gewohnt?“, Kostümführung mit dem Waschweib Mimi, Anmeldung: 0160/96771924, TP: Rathaus am Marktplatz
 13.00 „Nomaden der Lüfte – gefiederte Wintergäste am Fermasee“, Exkursion mit Dr. Gerd Schön, Klaus Lechner, Andreas Wolf und Jochen Lehmann, TP: Neuburgweier, Parkplatz Badestrand Fermasee

SO 3.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 18.00 Rolf Miller, „Obacht Miller“, Tollhaus
 19.00 „Die Buschs“, Comedy, Zauberei und Trash, Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64

KONZERTE

- 10.00 Kantatengottesdienst, Bach: „Ich habe genug“, BWV 82, Leitung: Dorothea Lehmann-Horsch, Lutherkirche, Durlacher Allee 23
 11.00 Sean Treacy Band, Ettlingen, Vogel Hausbräu, Rheinstr. 4
 11.00 Festliches Abschlusskonzert, Studierende der Klasse Prof. Reinhold Friedrich, Hochschule für Musik, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7
 16.00 Irish Folk Music Session, all musicians welcome, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4
 16.00 Karlsruher Kneipenchor, Gastkonzert, Insel

Landgasthof Zum Goldenen Anker
 Familie Radtke
 Hauptstraße 16-20, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen
 Telefon 0721-70 60 29, Telefax 0721-78 23 33
 www.hotel-anker-eggenstein.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 19.00 **London Symphony Orchestra**, Werke von Carl Maria von Weber und Schumann, Dirigent: Sir John Eliot Gardiner, Einführung um 17.40 Uhr und 18.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 **SchulMusikOrchester der Hochschule für Musik**, Sinfoniekonzert mit Werken von Nielsen, Mussorgski und Bruckner, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.00 **Jam Session**, offene Bühne mit Sessionleitung und Moderation, *Die Stadtmitte, Konzertsaal*
- 20.00 **„Melodie XX“**, ein Lieberabend von und mit Dr. Thomas Dengler, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 15.00 **Tanzcafé**, Walzer, Cha-Cha-Cha, Samba, Rumba und mehr, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

THEATER

- 14.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*



- 16.00 **„Götterdämmerung“**, dritter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner, Einführung um 15.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 17.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.00 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 18.00 **„Nur drei Worte“**, Soirée zur Premiere am 15.2., *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 18.30 **„Spanisch für Angängerinnen“**, Comedy mit Musik, *K2, Kreuzstr. 29*
- 18.30 **„Die Ehen unserer Eltern“**, Dokumentartheater von werkgruppe2, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.00 **„Willkommen in deinem Leben“**, Schauspiel von Michael McKeever, *Kleine Bühne Ettlingen e.V., Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 19.30 **„Tatort – So isch's wore!“**, Komödie von Harald Hurst, *Das Sandkorn, Studio*

MUSEEN

- 10.00 **„Serviettenbrechen“**, Workshop mit Joan Sallas, *Schloss Bruchsal*
- 11.00 **„Rätsel in Bildern: Allegorien und Symbole“**, Führung mit Dr. Elisabeth Gurock, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.00 **„Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“**, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*
- 11.00 **„Wildtieren auf der Spur“**, Familienführung mit Dipl.-Umweltwiss. Astrid Lange, *Naturkundemuseum*
- 11.15 **„Durlach flimmert – Kino, Film, Vergnügen 1945-1980“**, Führung durch die Ausstellung mit Helene Seifert, *Pflinzgaumuseum*
- 13.00 **„Serviettenbrechen“**, Workshop mit Joan Sallas, *Schloss Bruchsal*
- 14.30 **„Das sagenhafte Mykene – Von Königen und Palästen“**, Familienführung durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 **„Mit Karl Weysser unterwegs“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlte, *Städtische Galerie*
- 15.00 **„Karlsruhe und Elsass-Lothringen seit 1871“**, Führung durch die Ausstellung mit Judith Göhre, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

- 15.00 **„Baukunst und Bauaufgabe – die besondere Geschichte von Schloss Bruchsal“**, Sonderführung, *Schloss Bruchsal*
- 15.00 **„Ein Ausgräber erzählt...“**, Kostümführung mit Heinrich Schliemann, dem legendären Ausgräber von Mykene durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.30 **„Drei Tafeln des Meisters von Meßkirch“**, Führung mit Pfr.i.R. Eckhart Marggraf, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 11.00 **„Die menschliche Komponente bei selbstspielenden Reproduktionsklavieren“**, Klaus Biber, *Deutsches Musikautomaten-Museum, Schloss Bruchsal*
- 11.00 **Jazz & Literatur**, „Wovon wir reden, wenn wir von Liebe reden“, von Raymond Carver, *Badisches Staatstheater, Mittleres Foyer*
- 15.30 **„Einführung in alte Servietten-Falttechniken“**, Joan Sallas, *Schloss Bruchsal*
- 16.30 **„Heinrich Schliemann und seine Ausgrabungen in Troja und Mykene in der zeitgenössischen Presse“**, Dr. Stefanie Samida, *Badisches Landesmuseum*

SPORT

- 9.10 **Kleine Winterwanderung**, Gehzeit: 3 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, *TP: Altbahnhof*

KINDER

- 11.00 **„Der Grüffelo“**, (ab 4 J.), *marotte*
- 11.00 **„Wildtieren auf der Spur“**, Familienführung mit Dipl.-Umweltwiss. Astrid Lange, *Naturkundemuseum*
- 13.00 **Open Space**, in der Ausstellung „Bilder Bücher Bohnenranken – sagenhaften Geschichten auf der Spur“, Malen und andere kreative Ideen, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 14.30 **„Das sagenhafte Mykene – Von Königen und Palästen“**, Familienführung durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 **„Bunt, bunter, Farbe – junge Künstler*innen in Aktion“**, Kinderwerkstatt mit Kiriakoula Damoulakis, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Der Grüffelo“**, (ab 4 J.), *marotte*
- 16.00 **„Erben-Erben“**, Stückentwicklung des Kinderclubs U12, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 17.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

GASTRONOMIE

- 10.00 **Brunchbuffet**, bis 14 Uhr, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
- 11.00 **Schupibrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 11.00 **Sonntagsbrunch**, *Kaisergarten, Kaiserallee 23*
- 11.00 **Familienbrunch**, *Badisch Brauhaus*
- 18.00 **„Ein Leichenschmaus“**, Krimidinner, Infos und Tickets: www.worldofdinner.de, *Schlosshotel, Bahnhofplatz 2*

FASTNACHT

- 10.01 **„111 Jahre 1. GroKaGe Durlach“**, Jubiläumsveranstaltung, *Karlsburg Durlach*
- 10.11 **Karnevalistischer Frühschoppen**, CDU Oberreut und 1. Beiertheimer CC, *Gemeindesaal Weiße Rose Oberreut, Otto-Wels-Str. 31*

MO 4.2.

THEATER

- 9.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*



■ **„Steppenwolf“** Der „Steppenwolf“: das ist Harry Haller. Ein Mann in einer neuen Stadt, in seiner Midlife Crisis – zwischen Bildungsbürger und Lonely Wolf. Das Abi-„Sternchen“ 2019 in einer Theateradaption. Harry Haller hat es sich im Selbstmitleid hübsch bequem gemacht. Im Elfenbeinturm seines Weltkells vermeidet er – wenn möglich – den Kontakt zu anderen. Er sucht Deckung in der Anonymität elitärer Kulturveranstaltungen und in den Nischen der Weinlokale, um nach regelmäßig heraufbeschworenen Rauschzuständen immer wieder Anlass für sein Gejammer zu finden. Die Inszenierung, die die von Joachim Lux eingerichteten Bühnenfassung des Hesse-Romans umsetzt, versucht, den Protagonisten aus seiner Nische zu locken. In der scheinbaren Intimität einer Talkshow wird er mit den Opfern seiner Ablehnung konfrontiert, um sich Schritt für Schritt dem feigen, zerstörungswütigen und sogar mordgierigen Wesen anzunähern, zu dem er sich selbst gemacht hat. Die innere Zerrissenheit des Menschen ist ein Thema, das gerade Jugendliche oft bewegt. Die Unsicherheit in der Selbstvergewisserung, einhergehend mit existentiellen Fragen nach dem Sinn des Lebens können gerade in jungen Jahren tiefe Erschütterungen auslösen. Mit dieser Inszenierung von Hesses Jahrundertroman will das Sandkorn diese grundlegenden Fragen mit den Mitteln der Bühne in den Fokus rücken. Die Umsetzung auf der Bühne bietet Heranwachsenden, und nicht nur ihnen, einen Ansatz zum Nachdenken über sich selbst und eine anregende Diskussionsgrundlage zur Frage „Was ist der Mensch?“

Premiere ist am Donnerstag, 7. Februar um 19 Uhr im Sandkorn-Theater.





■ Manfred Mann's Earthband

Wer kennt sie nicht? Hits wie „Blinded By The Light“, „Davy's On The Road Again“, „Father of Day, Father of Night“, „Mighty Quinn“, „I came for you“ besitzen Klassiker-Status. Vor über 40 Jahren hat Manfred Mann seine legendäre Earthband gegründet, mit der er in den 70igern und Anfang der 80iger Jahre regelmäßig in den Charts war und europaweit in ausverkauften Hallen spielte. Berühmt wurde die Earthband damals schon durch Ihre sensationellen Livekonzerte. Gründungsmitglied 1971 war auch Mick Rogers, der immer noch in der Band spielt. Anfang 1992 wurde die 1988 aufgelöste Gruppe von Manfred Mann wieder ins Leben gerufen. Waren zuerst außer dem Wahl-Londoner (Jahrgang 1940) nur Noel McCalla (Gesang), Mick Rogers (Gitarre, Gesang), Steve Kinch (Bass) und Ex-Jethro Tull Drummer Clive Bunker mit von der Partie, so stieß später kurzzeitig Chris Thompson (Earthband-Mitglied zwischen 1976 und 1980) dazu. Chris Thompson hat die Earthband 1998 aber wieder verlassen.

Ein legendäres Doppel-Live-Album hat 1997 die Klasse dieser Band dokumentiert. 2004 hat Manfred Mann sein letztes Studioalbum veröffentlicht mit dem Titel „2006“. Auch bei diesem Album hat Manfred Mann wiederum bewiesen, wie kreativ und wegweisend er ist. Ein Auftritt bei Thomas Gottschalks TV Show Rockgiganten im November 2004 hatte die darauf folgende MMEB Tour ausverkaufen lassen. Im Dezember 2005 hat Manfred Mann mit seinem ehemaligen Sänger Chris Thompson die Night of The Proms gespielt, das Publikum mit seinen Riesenhits begeistert und wurde mit Standing Ovations verabschiedet. Seit 2011 ist Manfred Mann's Earthband mit neuer Stimme auf Tour: Robert Hart (ex Bad Company). Dank Robert Hart ist das Programm der Earthband wieder rockorientiert. MMEB – besser denn je und rockiger denn je!

Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, unter Telefon (07 21) 2 30 00 oder im Internet unter www.foerderkreis-kultur.de
Am Freitag, 8. Februar um 20 Uhr in der Festhalle Durlach.

VERANSTALTUNGSKALENDER

MO 4.2.

THEATER

11.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

VORTRÄGE/LESUNGEN

9.30 „**Häuser voller Kultur, Geschichte und Leben – Karlsruher Schulen**“, Simone Maria Dietz, nur für Frauen, *Ritter-von-Buß-Saal, Ständehausstr. 4*

19.30 „**An den Rändern des Horizonts**“, Markus Mauthe, *Tollhaus*

KINDER

9.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

11.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

DIES & DAS

20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

DI 5.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 **Tao – Die Kunst des Trommelns**, „Drum Heart“ 2019, *Konzerthaus*

KONZERTE

19.00 **Aleksandra Manic (Violine), Oliver Erlich (Violoncello) und Melania Kluge (Klavier)**, Werke von Nöck, Tschairowsky und Brahms, *Seniorenzentrum Oberreut, Wilhelm-Leuschner-Str. 35*

19.30 **Open Stage**, mit Kiwi Keith Hawkins and Company ... and You?, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

20.00 **Yi-Chun Lin, Violine**, Solistenexamen Klasse Prof. Christian Ostertag, *Hochschule für Musik*

THEATER

9.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

11.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

20.00 „**Der goldne Topf**“, nach dem Märchen von E.T.A. Hoffmann, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

17.30 **After-Work-Malen**, für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

19.00 „**Jakob Marrel: »Vanitas-Stilleben«, 1637**“, Führung mit Dr. Sibylle Brosi und Dipl.-Theol. Tobias Tiltscher, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

18.30 „**Der Tod – ein Kunstgriff der Natur, das Leben zu erhalten**“, Prof.Dr.Dr.h.c. Volker Storch, *Naturkundemuseum*

19.00 „**Karlsruhe 4.0**“, Karlsruher Forscher erklären auf verständliche und unterhaltsame Weise Phänomene, *Substage, Café*

20.00 **Pippo Pollina**, „Verse für die Freiheit – Mein Leben, meine Lieder“, Lesung und Gespräch, *Tollhaus*

20.00 „**Irland – bis ans Ende der Welt**“, Multivisionsvortrag mit Hartmut Krinitz, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KINDER

9.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

11.00 „**Gold!**“, Kinderoper von Leonard Evers, nach „Vom Fischer und seiner Frau“ von den Brüdern Grimm, (ab 4 J.), *Insel*

11.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

14.30 „**Feuer**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

15.30 „**Feuer**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

MESSEN/MÄRKTE

8.30 **Lounges 2019**, Innovationen, Highlights, Produktneuheiten, *dm-arena*

DIES & DAS

18.30 „**Silence**“ (2016), Film, Einführung und Moderation: Dipl.-Theol. Tobias Tiltscher, *Stadtmedienzentrum, Moltkestr. 64*

MI 6.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 „**Night of the Dance**“, Irish Dance Revolution, *Bruchsal, Bürgerzentrum*

20.00 „**Rock the Ballett X**“, Rasta Thomas' Bad Boys of Dance, 10th Anniversary Tour, *Mannheim, Rosengarten*

KONZERTE

17.00 **Farida Rustamova (Violine) und Nargiza Alimova (Klavier)**, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

19.00 **Angelic Upstarts European Tour**, *Die Stadtmitte, Konzertsaal*

19.30 „**The 12th Night of the Profs**“, Antrittskonzert von Prof. Matthias Beckert, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*

THEATER

11.00 „**Der goldne Topf**“, nach dem Märchen von E.T.A. Hoffmann, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

19.00 „**Der Steppenwolf**“, von Hermann Hesse, öffentliche Generalprobe, *Das Sandkorn, Fabrik*

19.00 „**Fuckfisch**“, von Juliette Favre, *Insel*

19.30 „**Achtung Deutsch!**“, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*

20.00 „**Viel Lärm um nichts**“, Komödie von William Shakespeare, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

13.00 „**Jakob Marrel: »Vanitas-Stilleben«, 1637**“, Kurzführung mit Dr. Sibylle Brosi und Dipl.-Theol. Tobias Tiltscher, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

10.00 „**Die 68er zwischen Heroisierung und Historisierung**“, Dr. Aleida Assmann, *Evangel. Gemeindehaus: Am Zwinger 5*

20.00 „**Machtleben**“, Autorenlesung mit Dirk Müller, *Ettlingen, Buhlsche Mühle, Pforzheimer Str. 68*

KINDER

10.00 „**Die drei Räuber**“, (ab 4 J.), *marotte*

15.00 „**Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat**“, (ab 3 J.), *marotte*

16.00 „**Die Mittwochsmaler**“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

19.00 „**Fuckfisch**“, von Juliette Favre, (ab 14 J.), *Insel*

VERANSTALTUNGSKALENDER

MESSEN/MÄRKTE

8.30 **Lounges 2019**, Innovationen, Highlights, Produktneuheiten, *dm-arena*

DIES & DAS

9.00 „**The Global Goals**“, Info: www.globalgoals.de, *Karlsruhochschule International University, Karlsruhe, 36-38*

13.00 **Kaffeefahrt zum Naturfreundehaus Moosbrunn**, Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, Anmeldung: 0721/503053, *TP: Altalbahnhof*

DO 7.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 „**Thriller**“ live, Musik- und Tanzshow, *Baden-Baden, Festspielhaus*

20.00 **Mä Hyrrä**, Inszenierung aus Text, Musik und Zirkuskunst, *Tollhaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Hagen Rether**, „Liebe“, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KONZERTE

20.00 **BRTHR**, Folk, *Substage, Café*

20.00 **Klaus Hoffmann**, neues Album „Aquamarin“, Chansonniere und Entertainer, *Baden-Baden, Kurhaus, Runder Saal*

20.00 „**Thriller**“ live, Musik- und Tanzshow, *Baden-Baden, Festspielhaus*

20.00 **Mundstuhl**, „Flamngos“, *Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

20.30 **Amparanoia**, „No Me Olvides“, *Tollhaus*

CLUBS/PARTIES/TANZ

22.00 „**Burn in Happiness!**“, mit DJ Vinül Junkie (Mixed-Music, House, Electro und Party-Classics), *Die Stadtmitte*

THEATER

11.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*

11.00 „**Fuckfisch**“, von Juliette Favre, *Insel*

19.00 „**Der Steppenwolf**“, von Hermann Hesse, Premiere, *Das Sandkorn, Fabrik*

Ab heute im Kino

Filmstarts

The LEGO Movie 2

Animation, Abenteuer, Regie: Mike Mitchell. Fünf Jahre, nachdem die Pläne des skrupellosen Lord Business vereitelt werden konnten, müssen sich die Helden von SteinStadt erneut zusammenschließen, um eine Bedrohung abzuwenden, denn DUPLO-Invasoren aus dem Weltall beabsichtigen, die heile LEGO-Welt zu zerstören.

The Prodigy

Horror, Thriller, Regie: Nicholas McCarthy, Tara Farney. Miles ist ein Wunderkind. Seine Intelligenz und seine Auffassungsgabe lassen seine Eltern staunen. Doch als der kleine Junge älter wird, verändert er sich auf abschreckende Weise. Vater, Mutter und Ärzte sind ratlos.

Holmes & Watson

Komödie, Krimi, Regie: Etan Cohen. England im viktorianischen Zeitalter: Sherlock Holmes (Will Ferrell), der größte Detektiv aller Zeiten, löst gemeinsam mit seinem kongenialen Partner Dr. Watson reihenweise knifflige Fälle, wobei er sich stets auf sein Verkleidungsgeschick, seinen genialen Verstand und seine außergewöhnlichen Methoden verlassen kann. Doch dann bedroht Holmes' Erzfeind Moriarty das Leben von Königin Victoria. Holmes und Watson bleiben nur zwei Tage, um den Fall zu lösen. Sherlock beschließt, dass er die Hilfe seines Bruders Mycroft benötigt. Der erklärt kurzerhand, dass der Täter aus Sherlocks Bekanntenkreis sein muss. Für Sherlock liegt da niemand näher als sein Partner Dr. Watson – also lässt er ihn verhaften. Nach einiger Zeit plagen Sherlock Gewissensbisse und er beschließt, Watson im Gefängnis zu besuchen. Doch die Zelle ist bis auf einen roten Kuchen leer...

19.00 „**Adams Äpfel**“, *marotte*

19.30 „**Achtung Deutsch!**“, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*

20.00 „**Das schlaue Fuchslein**“, Oper von Leoš Janáček, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

20.00 „**Faust**“, der Tragödie erster Teil, von J.W. von Goethe, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

12.15 „**Dust and Trace – Heinz Pelz**“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*

16.30 „**Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon**“, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*

17.00 „**Tiefdruck/Kaltnadelradierung/Die schwarze Kunst**“, Druck-Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung unter Telefon 0176/24695003, *Staatliche Kunsthalle*

17.00 „**Karlsruhe und Elsass-Lothringen seit 1871**“, Führung durch die Ausstellung mit Judith Göhre, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlsruhe 10*

VORTRÄGE/LESUNGEN

19.30 „**Jüdische Flüchtlinge aus Karlsruhe bzw. Baden in der Résistance in Frankreich 1942-1945**“, Brigitte und Gerhard Brändle, *Jüdische Kultusgemeinde Karlsruhe, Knielinger Allee 11*

20.00 **Hans-Martin Stier & die Shipping Company**, „...60 000 Seemeilen Geschichten und Musik“, *Klag Kleinkunsthöhle, Gaggenau, Luiseenstr. 17*

KINDER

9.00 **16. Deutsch-Französischer Tag**, Vorträge, Workshops u.a., *Regierungspräsidium Karlsruhe, Karl-Friedrich-Str. 17*

10.00 „**Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat**“, (ab 3 J.), *marotte*

11.00 „**Aschenputtel**“, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

11.00 „**Fuckfisch**“, von Juliette Favre, (ab 14 J.), *Insel*

14.30 „**Wasser**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

15.30 „**Wasser**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

16.00 „**Offenes Atelier für junge Meister**“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

20.00 „**Das schlaue Fuchslein**“, Oper von Leoš Janáček, Einführung um 19.30 Uhr, (ab 10 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

MESSEN/MÄRKTE

8.30 **Lounges 2019**, Innovationen, Highlights, Produktneuheiten, *dm-arena*

10.00 **Pfennigbasar 2019**, Internationaler Frauenclub Karlsruhe e.V., *Schwarzwaldhalle, Gartenhalle*

GASTRONOMIE

18.00 **Pub Quiz**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlsru. 4*

FESTE

3. Schwarzwälder Schneeskulpturen-Festival, www.schneeskulpturen-schwarzwald.de, *Bernau*

FR 8.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 **Mä Hyrrä**, Inszenierung aus Text, Musik und Zirkuskunst, *Tollhaus*

20.00 „**Elvis – das Musical**“, *Mannheim, Rosengarten*



■ **The Voyagers feat. Bilonda** Die Rhythm & Blues Veranstaltungsreihe im Kurhaus Baden-Baden ist längst kein Geheimtipp mehr, sondern in über dreizehn Jahren zu einer festen Institution im Programm der Baden-Baden Events geworden. Ihr künstlerischer Leiter und Schlagzeuger der Band The Voyagers, Ralf Heinrich, lädt zu jedem Konzert Solisten ein. Jeder Abend der Bluesreihe wird so zu einem musikalischen Unikat. An diesem Abend zu Gast: Bilonda. Bilonda spricht die universelle Sprache der Musik – und diese Sprache umfasst bei der stimmungswaltigen Sängerin klassischen Jazz, Soul und Gospel als auch moderne Discosounds und Hip-Hop. Aufgewachsen in Belgien, siedelte sie Ende der 80er-Jahre nach Mallorca über. Dort fand Bilonda sehr schnell Anschluss an die lebendige Live-Szene. Auftritte unter anderem im Son Amar, Pacha Mallorca, Tito's oder Teatro Pereyra stehen ebenso in ihrer Vita wie die Mitwirkung in Gospelproduktionen, Musical Shows und Studioaufnahmen, letztere zum Beispiel für die in London produzierten „Ministry of Sounds“-Compilations. Ihre Stimme ist auf der Single „Feel Alive“ von Demetrios Project & Layers of Sound zu hören, remixed von der deutschen House-Institution Henri Kohn. Es ist Bilondas warme und herzliche Art, mit der sie sich in das Herz ihres Publikums singt und jedes Konzert zu einem unvergesslichen Erlebnis macht. Tickets gibt es bei der Tourist-Information Stadteinfahrt (B 500), Telefon (0 72 21) 275 233, beim Ticketservice Baden-Baden, Telefon (0 72 21) 932700 oder unter www.badenbadenevents.de
Am Freitag, 8. Februar um 20 Uhr im Runden Saal des Kurhauses Baden-Baden.



■ **Mundartfestival** Dieses Wochenende widmet sich den Dialekten, der Mundartliteratur unser Nachbarn, die sozusagen zwei Türen entfernt wohnen.

**Donnerstag, 14. Februar 20 Uhr
Schweizer Abend**

Ariane von Graffenried aus Bern gilt als eine der besten Spoken-Word-Performerinnen der Schweiz. Sie ist Geschichtenerzählerin des Verborgenen, eine ebenso raue wie galante Berichterstatterin aus den Halbwelten des Mondänen und eine literarische Umgarnerin der provinziellen Unterwelt. Auch in Bern lebt Matto Kämpf. Er ist Schriftsteller, Filmer und Theatermacher. Schweizweit bekannt und berüchtigt ist das Spoken-Word-Trio „Die Gebirgspoeten“ und seine Band „Trampeltier of Love“. Ebenfalls Mitglied der „Gebirgspoeten“ ist Rolf Hermann aus dem Wallis. Er schreibt vorwiegend Lyrik, aber auch Prosa, Hörspiele, und Mundarttexte in Walliserdeutsch.

**Freitag, 15. Februar 20.30 Uhr
Bayerischer Abend**

Wolfgang Opplers Gedichte wollen nicht zur Lyra gesungen werden, sondern zur Basstuba. Oppler (Bild oben) schreibt auch Kurzgeschichten und Puppenstücke in Mundart und Hochdeutsch. Anton G. Leitner ist Lyriker und Herausgeber von Anthologien und der Literaturzeitschrift „Das Gedicht“, damit wurde er international bekannt. Seit Kurzem schreibt er auf Oberbairisch und verpasst der Mundartdichtung eine Frischzellenkur. Der gebürtige Niederbayer Helmut Eckl bezeichnet sich als glücklicher Münchner. Seit Jahrzehnten mischt er die bayerische Literatur- und Kleinkunstszene auf mit satirischen Romanen, Geschichten und Kinderbüchern.

**Samstag, 16. Februar 20.30 Uhr
Hessischer Abend**

Man stelle sich vor, man bekommt Besuch von der hessischen Stubenfliege Gisela, die wegen des schlechten Wetters um Asyl bittet. Und die einem permanent Löcher in den Bauch fragt. Henni Nachtsheim, neben Bodesalz auch ehemaliges Mitglied der hessischen Kultband Rodgau Monotones, verspricht die Auflösung in „Gisela“, seinem neuen Soloprogramm... einer Mischung aus Stand Up, Lesen und 'e bissi' Musik... Karten gibt es bei der Stadtinfo Ettlingen, Telefon (0 72 43) 101-380, unter www.ettlingen.de, unter www.reservix.de und an der Abendkasse.

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 8.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Frl. Knöpfle & ihre Herrenkapelle**, „...Heiße Theke – die neue Show“, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Sebastian Nitsch**, „Mackenparade“ – das neue Programm, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 12.15 **Zihan Chen und Tie Rui**, Klaviermatinée mit Werken von Bach, Beethoven, Mendelssohn-Bartholdy und Prokofjew, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.00 **Kenny & Co.**, Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **Manfred Mann's Earthband**, „In Concert 2019“, *Festhalle Durlach*
- 20.00 **Callejon**, „Hartgeld im Club“-Tour, special guest: Antifuchs, *Substage*
- 20.00 **SMAF**, Albumrelease, feat. Sandie Wollasch, *Scenario Halle, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 **The Voyagers feat. Bilonda**, Jazz, Soul und Gospel als auch moderne Disco-Sounds und Hip-Hop, *Baden-Baden, Kurhaus, Runder Saal*
- 20.00 **Trio Hautsch-Millot-Steggmüller**, ein Gitarren-Virtuose, ein Percussion-Perfektionist, ein Stimmakrobat, *Nöttingen, Löwensaal*
- 20.30 **Toni Mogens**, der Lokalmatador präsentiert neues Material, *Jubez*
- 20.30 **Shaunette Hildabrand Trio**, *Jazz-Club Ettlingen e.V., Birdland 59, Pforzheimer Str. 25*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 20.00 **Winterdisco**, mit DJ Faris und DJ Ralf, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 23.00 **K.I.Z.-Party**, Club: DJ Alex Wellington (Mixed Music), Saal: DJ Ojo Morado, *Die Stadtmitte*

THEATER

- 9.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
- 11.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **„Der Steppenwolf“**, von Hermann Hesse, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 19.30 **„Tatort – So isch's wore!“**, Komödie von Harald Hurst, *Das Sandkorn, Studio*
- 20.00 **„How to date a Feminist“**, Komödie von Samantha Ellis, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **„Probeliegen“**, Recherchestück mit Karlsruher Bürger*innen von Stefanie Heiner, Einführung um 19.30 Uhr, Premiere, anschließend Premierenfeier, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 **„Swing & Puppets“**, Gastspiel, *marotte*
- 20.00 **„Der Steppenwolf“**, von Hermann Hesse, Einführung um 19.30 Uhr, im Anschluss Nachgespräch, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 **„Die Pfann war sei Schiggsal“**, Lustspiel von Erich Koch, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 16.00 **„Der hängende Marsyas“**, Führung mit Lars Petersen, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 17.30 **„Ausbildung – eine starke berufliche Perspektive für Ihre Zukunft!“**, Infoveranstaltung, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
- 20.00 **„Von den Anden auf die Achtausender des Himalaya“**, Flor Cuenca Blas, *Zehnthaus Jockgrim, Ludwigstr. 26-28*

KINDER

- 9.00 **„Aschenputtel“**, Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
- 11.00 **„Aschenputtel“**, Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*

- 11.00 **Autorenbegegnung mit Oliver Pautsch**, (3. Klasse), Anmeldung erforderlich unter Telefon 07243/101-207, *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwinger gasse 12*
- 15.00 **„Mit Kindern ansehen“**, interkultureller Eltern-Kind-Workshop mit Eva Wittig, Anmeldung: 0721/3351608, *Städtische Galerie*
- 16.15 **„The Tree Hut“**, Stories auf Englisch, Anmeldung: 0721/72752, (ab 6 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 16.15 **„Dungeons & Dragons“**, Workshop, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **Pfennigbasar 2019**, Internationaler Frauenclub Karlsruhe e.V., *Schwarzwaldhalle und Gartenhalle*

FESTE

3. Schwarzwälder Schneeskulpturen-Festival, www.schneeskulpturen-schwarzwald.de, *Bernau*

DIES & DAS

- 19.00 **„Kultur aus Afrika“**, mit dem Mokolé-Chor, für gerechten Handel mit Afrika, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*
- 19.00 **Scotch Malt Whisky Tasting und Landeskunde**, Whiskyseminar, Anmeldung: 07243/101-484, *Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a*

SA 9.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 **Mä Hyrrä**, Inszenierung aus Text, Musik und Zirkuskunst, *Tollhaus*

Leuchte des Monats



LICHT & DESIGN

holger van den berg

...kreative Lichtideen für innen und außen

Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Di. nachmittag geschlossen

Im Eiselbrunnen 13 · 76703 Kraichtal / Unteröwisheim
Telefon 0 72 51 / 6 31 13 · Fax 0 72 51 / 6 13 33
www.licht-und-design.com

VERANSTALTUNGSKALENDER

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 16.30 **Graue Zellen – Ettliger Seniorenkabarett**, „Lieben - oder lieber nicht?“, *Ständehausaal, Ständehausstr. 2*
- 18.30 **„Die Made Deluxe“**, ein lustiger Heinz Erhardt-Heimatabend mit Bernd Gnann, inkl. Vier-Gänge-Menü, Reservierung unter Telefon 07243/3220, *Ettlingen, Hotel-Restaurant Erbprinz, Rheinstr. 1*
- 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann**, „Blank wienern“, am Piano: Rainer Granzin, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 19.00 **Veytstanz + Holzklasse**, Folk, *Die Stadtmitte, Konzertsaal*
- 19.00 **Mike Ann**, Acoustic Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **Justin Nova Band**, Reggae and Blues, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **NES**, CD-release „Ahlam“, *Scenario Halle, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 **Jennifer Loosemore & Big Band**, Bigband meets Pop, *Nöttingen, Löwensaal*
- 20.30 **Berta Epple feat Joo Kraus**, Jazz und Latin auf schwäbisch, *Ettlinger Schloss, Eperneysaal*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 23.00 **„Weekend Vibez“**, mit DJ Beatgee, *Die Stadtmitte, Club*
- 23.30 **„Red Light District“**, Acid House Disco, *Die Stadtmitte, Saal*

THEATER

- 16.00 **„Blick hinter die Kulissen“**, öffentliche Theaterführung, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.00 **„Tosca“**, Musikdrama von Giacomo Puccini, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Der Steppenwolf“**, von Hermann Hesse, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 **„Nora, Hedda und ihre Schwestern“**, nach Henrik Ibsen, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vogel, *Kammertheater*
- 19.30 **„Tator – So isch's wore!“**, Komödie von Harald Hurst, *Das Sandkorn, Studio*
- 19.30 **Das neue Stück 58: „Papa liebt Dich“**, von Sivan Ben Yishai, szenische Lesung und Autorengespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 **„Meine Braut, sein Vater und ich“**, Komödie von Gerard Bitton, Premiere, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **„Willkommen in deinem Leben“**, Schauspiel von Michael McKeever, *Kleine Bühne Ettlingen e.V., Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 20.00 **„Der Steppenwolf“**, von Hermann Hesse, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 **„Die Pfann war sei Schiggisal“**, Lustspiel von Erich Koch, *Badisch Bühne*
- 21.00 **„#Theaterparty 2 – Vong Zukunft her“**, eine theatrale Partyreihe, *Insel*

MUSEEN

- 10.00 **„Die Freiheit der inneren Bilder“**, Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 07249/9135161, *Staatliche Kunsthalle*
- 10.00 **„Tiefdruck/Kaltnadelradierung/Die schwarze Kunst“**, Druck-Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0176/24695003, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 **„Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“**, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 14.30 **„Dresscodes für Kommunion und Konfirmation“**, Pfrin. Kira Busch-Wagner und Dr. Melitta Büchner-Schöpf *Modehaus Carl Schöpf, Am Marktplatz*

KINDER

- 10.00 **„Um die Welt“**, Kinder-Sing-Fest, (ab 8 J.), *Baden-Baden, Festspielhaus*

- 10.00 **„Geek Fest 1.0 – A Celebration of Peace, Love and Gadgets“**, Workshop, Anmeldung: 0721/72752, *Amerik. Bibliothek, Kanalweg 52*
- 10.30 **Treff am Samstag**, Vorlesezeit für Kinder, mit Basteln, (ab 4 J.) und ihre Eltern, *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12*
- 11.00 **„TechnoTHEK“**, offenes Fischertechnik-Bauen, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 13.00 **Open Space**, in der Ausstellung „Bilder Bücher Bohnenranken – sagenhaften Geschichten auf der Spur“, Malen und andere kreative Ideen, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 **„Was Du schon immer über das Reich der Krokodile wissen wolltest“**, Zeichnungen und Geschichten, (ab 8 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 **„Der kleine König“**, (ab 3 J.) *marotte*
- 19.00 **„Der kleine Ritter Trenk“**, (ab 5 J.) *marotte*

SENIOREN

- 16.30 **Graue Zellen – Ettliger Seniorenkabarett**, „Lieben - oder lieber nicht?“, *Ständehausaal, Ständehausstr. 2*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **Pfennigbasar 2019**, Internationaler Frauenclub Karlsruhe e.V., *Schwarzwaldhalle, Gartenhalle*

GASTRONOMIE

- 18.30 **„Die Made Deluxe“**, ein lustiger Heinz Erhardt-Heimatabend mit Bernd Gnann, inkl. Vier-Gänge-Menü, Reservierung: 07243/3220, *Ettlingen, Hotel-Restaurant Erbprinz, Rheinstr. 1*

FESTE

3. **Schwarzwälder Schneeskulpturen-Festival**, www.schneeskulpturen-schwarzwald.de, *Bernau*
- 11.00 **Zünftiges Schlachtfest**, VdK Remchingen, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

FASTNACHT

- 19.31 **Maskenball**, Straßenbahner Karnevals-gesellschaft, *Casino VBK, Tullastr. 71*
- 19.31 **Prunksitzung**, 1. GroKaGe Durlach 08, *Festhalle Durlach*
- 20.11 **1. Damen- und Fremdensitzung**, KG Humoristika, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44 a*

DIES & DAS

- 10.00 **„Wer hat denn hier gewohnt?“**, Kostümführung mit dem Waschweib Mimi, Anmeldung: 0160/96771924, *TP: Rathaus am Marktplatz*
- 15.00 **„Ukrainisch Kochen“**, Anmeldung: 0721/89333710, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

SO 10.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 18.00 **Mä Hyrrä**, Inszenierung aus Text, Musik und Zirkuskunst, *Tollhaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 15.00 **Graue Zellen – Ettliger Seniorenkabarett**, „Lieben - oder lieber nicht?“, *Ständehausaal, Ständehausstr. 2*
- 18.30 **„Die Made Deluxe“**, ein lustiger Heinz Erhardt-Heimatabend mit Bernd Gnann, inkl. Vier-Gänge-Menü, Reservierung: 07243/3220, *Ettlingen, Hotel-Restaurant Erbprinz, Rheinstr. 1*
- 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann**, „Blank wienern“, am Piano: Rainer Granzin, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 11.00 **Queen Bandits**, Rock/Pop Coversongs, *Ettlingen, Vogel Hausbräu, Rheinstr. 4*
- 11.00 **4. Sinfoniekonzert**, Werke von Dutilleux und Brahms, Einführung um 10.15 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*



■ Gerd Dudenhöffer: „Déjà vu“

Kennen Sie das nicht auch? Da passiert Ihnen etwas und Sie denken sich: Das habe ich doch schon einmal erlebt! Die Psychologie spricht hier von einem Déjà vu, zu Deutsch: schon gesehen. Genau so heißt das neue Programm des Kabarettisten Gerd Dudenhöffer alias Heinz Becker. Und tatsächlich wird sich der aufmerksame Zuschauer sagen: Déjà vu – schon gesehen! Denn Dudenhöffer, seit nunmehr über 30 Jahren als Heinz auf der Bühne, hat in seinen bislang 16 Programmen geblättert und die Highlights herausgepickt. Doch ein Herunterleiern von alten Pointen ist „Déjà vu“ keineswegs: Dudenhöffer legt einmal mehr den Finger auf die Wunden der Gesellschaft und zeigt, wie sich Geschichten wiederholen und sich Geschichte zu wiederholen droht.

Gerade aus dem Blickwinkel des engstirnigen Spießbürgers, den das Publikum so gerne belächelt, liefert der Kabarettist bittersüße An- und Einsichten, die beweisen, dass nicht alles Gold ist, was glänzt – und umgekehrt. Nicht umsonst erfreuen sich Fernsehauflzeichnungen vergangener Dudenhöffer-Programme immer wieder großer Beliebtheit. So wie Forscher der Universität im schottischen St. Andrews mit Gehirns-Scans die Entstehung eines Déjà-vus erforscht haben, hat sich auch Heinz Beckers Schöpfer in die Erinnerungen seiner Bühnenfigur eingeloggt. Was er dort gefunden hat, kann man auf den deutschsprachigen Bühnen erleben.

Bienvenue Déjà Vu.

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen von Reservix, telefonischer Kartenservice: (07 21) 23 000 oder (0 72 71) 2022 und unter www.foerderkreis-kultur.de

Am Mittwoch, 13. Februar um 20 Uhr in der Festhalle Wörth.

Nicht direkt perfekt
Stand-Up Comedy
Nicole Jagow
20.02.19 KARLSRUHE Badnerlandh.

BÜLENT CEYLAN
LASSMALACHE
28.03.19 KARLSRUHE Schwarzwaldh.
TICKETS ZUM SELBSTAUSDRUCKEN
UNTER WWW.PRINTYOURTICKET.DE
sowie an allen bekannten VVK-Stellen
TICKETHOTLINE 06073-722 740



VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 10.2.

■ Die Heinz-Erhardt-Revue ist eine großartige Verbeugung vor dem zeitlosen Jahrhundert-Komiker Heinz Erhardt. Wer federleichte Wortspiele und temporeiche Texte mag, kann nicht umhin, Heinz Erhardt zu lieben. Seine Filme sind bis heute Kult, seine Soloprogramme, mit denen er die großen Hallen füllte, waren umjubelt und unvergesslich. Seine besondere Fähigkeit, Sprache höchst amüsant ad absurdum zu führen, ist nach wie vor unerreicht.

Thorsten Hamer hat es sich zur Aufgabe gemacht, Heinz Erhardt mit all seiner Brillanz in Sprache und Ausdruck lebendig zu erhalten – Thorsten Hamer ist laut ARD „Der beste Heinz Erhardt Darsteller!“. Er ist sozusagen Heinz Erhardt direkt aus dem Tornister entsprungen. Die unverwechselbare Mimik und Gestik des Originals ist akribisch einstudiert, genauso wie die typisch schlaksig-schlenkernden Bewegungen. Und so erleben die Zuschauer eine humorvolle und musikalische Reise mit dem Witz und Charme der 50er/60iger Jahre, deren Pointen bis heute aktuell sind. Thorsten Hamer brennt mit Ensemble und mit der Unterstützung der bestens gelaunten Musiker ein wahres Feuerwerk von Zwerchfell strapazierenden Gedichten, Sketchen und Liedern Erhardts ab. Erhardts spitzbübischer Humor und sein spielend leichter Umgang mit der deutschen Sprache sind bis zum heutigen Tag legendär und unvergessen. Von der „Made“ bis zum „König Erl“, von „Fräulein Mabel“ bis zu den Geschichten von „Ritter Fips“ reicht die Palette des Programms mit Lachgarantie.

Thorsten Hamer bleibt immer charmant und umgarnet den weiblichen Teil des Publikums: „Frauen sind die Juwelen der Schöpfung. Man muss sie mit Fassung tragen.“

Freuen Sie sich auf perlenden Wortwitz, hintergründige Satire und viele flotte Songs aus den berühmten Heinz Erhardt Filmen. Größte Albernheiten wechseln sich mit nachdenklich Biographischem, Pointenfeuerwerke mit wohlinszenierten Spätzündern ab. Der gnadenlose Boulevard-Einakter „Der vertauschte Mantel“ ist ebenso ein Garant für Lachstürme wie das Ritterspiel „Hebet die Pokale“, die Konferenzen und heiteren Liebeslieder. Die Heinz Erhardt-Revue bietet zwei Stunden niveauvolle Unterhaltung, Spaß und Slapstick mit Gefühl und ein wenig Nachdenklichkeiten.

Am Montag, 18. Februar um 20 Uhr im Konzerthaus.

KONZERTE

- 11.00 **Queens & Bandits**, 80er und 90er Rock Pop, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
- 16.00 **Irish Folk Music Session**, all musicians welcome, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 17.00 **Andrea Krejci (Violine) und Patrick Fritz-Benzing (Orgel)**, „Bach für Violine und Orgel“, *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
- 19.00 **Luise von Garnier und Renuat Meszar**, Lieberabend mit Weisen von Liebe und Tod im Krieg, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **„Man meets Woman – das Tauschkonzert“**, mit Anna Winter und Patrick Nitschke, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
- 19.00 **Wolfgang Abend Schön & Akzente**, Rock & Gospel, Gast: Clown und Seifenblasenkünstler Rinaldo, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.00 **Jam Session**, offene Bühne mit Sessionleitung und Moderation, *Die Stadtmitte, Konzertsaal*
- 19.00 **Neues Orchester Karlsruhe**, Werke u.a. von Mendelssohn, Mozart, Ravel und Tschaikovsky, *Joseph-Keilberth-Saal, Erlenweg 2*

THEATER

- 11.00 **Sonntag vor der Premiere**, „Serse“, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.00 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 19.00 **„Ein Sommernachtstraum“**, Ballett von Youri Vámos nach William Shakespeare, Einführung um 18.30 Uhr, anschließend Verleihung Young Star Ballet Award, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Judas“**, von Lot Vekemans, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.00 **„Willkommen in deinem Leben“**, Schauspiel von Michael McKeever, *Kleine Bühne Ettlingen e.V., Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 19.00 **„Illusionen einer Ehe“**, Tourneetheater Stuttgart, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 19.00 **„Cabaret“**, Musical, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.00 **„Armando“**, Impro Theater FEM Fatale, *marotte*

MUSEEN

- 10.00 **„Tiefdruck/Kaltnadelradierung/Die schwarze Kunst“**, Druck-Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0176/24695003, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.00 **„Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“**, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*
- 11.00 **„Flusspferde am Oberrhein – wie war die Eiszeit wirklich?“**, Familienführung durch die Ausstellung mit Dipl.-Biol. Marion Matejka, *Naturkundemuseum*
- 11.00 **„Porträts badischer Fürsten“**, Führung mit Helene Seifert, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 **„Voilà la musique! – Großherzogin Stéphanie auf der Suche nach kostbaren Tönen“**, Kostümführung mit Helene Seifert, *Deutsches Musikautomaten-Museum, Schloss Bruchsal*
- 14.30 **„Das sagenhafte Mykene – Von Königen und Palästen“**, Familienführung durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 **„Mit Karl Weysser unterwegs“**, Führung durch die Ausstellung mit Silke Stimmeler, *Städtische Galerie*
- 15.00 **„Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“**, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 **„Auf Messers Schneide – Medizin und Hygiene im Zeitalter des Barock“**, Sonderführung, *Schloss Bruchsal*
- 15.00 **„Karlsruhe und Elsass-Lothringen seit 1871“**, Führung durch die Ausstellung mit Judith Göhre, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

SPORT

- 8.20 **Wanderung um Rastatt**, Gehzeit: ca. 3 Std., Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Ettlingen, TP: *Ettlingen, Stadtbahnhof*

KINDER

- 11.00 **„Piggeldy & Frederick“**, (ab 4 J.) *marotte*
- 11.00 **„Flusspferde am Oberrhein – wie war die Eiszeit wirklich?“**, Familienführung durch die Ausstellung mit Dipl.-Biol. Marion Matejka, *Naturkundemuseum*
- 13.00 **Open Space**, in der Ausstellung „Bilder Bücher Bohnenranken – sagenhaften Geschichten auf der Spur“, Malen und andere kreative Ideen, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 **„Voilà la musique! – Großherzogin Stéphanie auf der Suche nach kostbaren Tönen“**, Kostümführung mit Helene Seifert, *Deutsches Musikautomaten-Museum, Schloss Bruchsal*
- 14.30 **„Das sagenhafte Mykene – Von Königen und Palästen“**, Familienführung durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 **„Im Rausch der Farben – wir malen knallbunte Bilder!“**, Kinderwerkstatt mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Fliegen lernen“**, Theater für die Aller kleinsten von Stefanie Heiner, (ab 2 J.), *Insel*
- 11.00 **„Piggeldy & Frederick“**, (ab 4 J.) *marotte*

SENIOREN

- 15.00 **Graue Zellen – Ettlinger Seniorenkabarett**, „Lieben - oder lieber nicht?“, *Ständehausaal, Ständehausstr. 2*
- 19.00 **Neues Orchester Karlsruhe**, Werke u.a. von Mendelssohn, Mozart, Ravel und Tschaikovsky,

GASTRONOMIE

- 11.00 **Schupibrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 18.30 **„Die Made Deluxe“**, ein lustiger Heinz Erhardt-Heimatabend mit Bernd Gnann, inkl. Vier-Gänge-Menü, Reservierung: 07243/3220, *Ettlingen, Hotel-Restaurant Erbprinz, Rheinstr. 1*

FESTE

- 3. **Schwarzwälder Schneeskulpturen-Festival**, www.schneeskulpturen-schwarzwald.de, *Berna*

MO 11.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 **„Die Nacht der Musicals“**, das Original, *Lan-*

KONZERTE

- 20.00 **4. Sinfoniekonzert**, Werke von Dutilleux und Brahms, Einführung um 19.15 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 **„Die Nacht der Musicals“**, das Original, *Lan-*

THEATER

- 19.30 **„Ludwig fun!“**, musikalische Komödie von Michael Postweiler, *Das Sandkorn, Fabrik*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 20.00 **„Vorschau auf den Frühlings- und Sommersternhimmel 2019“**, Dr. Thomas Reddmann, *Naturkundemuseum*
- 20.00 **„Der frühe Picasso“**, Claudia Baumbusch, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

DIES & DAS

- 16.30 **„Büchersprechstunde: Schätze oder Massenware?“**, Experten geben Auskunft zu Ihren Büchern, Anmeldung: 0721/175-2201, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 12.2.

KONZERTE

- 18.30 **Hounwoo Kim (Tenor), Yeeun Kim (Oboe) und Hoyojeong Kim (Klavier)**, Werke von Scarlatti, Mozart, Grieg, Saint-Saëns, Lortzing und Hugo Wolf, *FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4*
- 19.00 **2. Jugendkonzert**, Henri Dutilleux: „The Shadows of Time“, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **Open Stage**, mit Kiwi Keith Hawkins and Company ... and You?, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 19.00 **„Der Steppenwolf“**, von Hermann Hesse, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.00 **„Probeliegen“**, Recherchestück mit Karlsruher Bürger*innen von Stefanie Heiner, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

- 15.00 **„Agamemnons Maske und Kassandras Prophezeiungen: Auf Spurensuche durch die Mykene-Ausstellung“**, Gesprächsforum mit Eva Unterburg, *Badisches Landesmuseum*
- 17.30 **After-Work-Malen**, für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 19.00 **„Allez les Bleus! Frankreichs Kunst des 19. Jahrhunderts als Weltmeister“**, Führung mit Dr. Arthur Mehlstäubler, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 19.00 **Schreibwerkstatt**, Literatenrunde e.V., *Künstlerhaus, Am Künstlerhaus 47*
- 19.30 **„Unschlagbar positiv – die Charisma-Formel“**, Claudia Kleinert, *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 19.30 **„Ethik moderner Technologien“**, Prof. Dr.-Ing. Christoph Stiller, *Kirchen Keller der Evang. Kirche Hohenwettersbach, Kirchplatz 2*

KINDER

- 11.00 **„Fliegen lernen“**, Theater für die Aller kleinsten von Stefanie Heiner, (ab 2 J.), *Insel*

- 15.00 **„Jäger der Nacht“**, Kinderkurs mit Dipl.-Biol. Angelika Schmuker, (6-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 19.00 **2. Jugendkonzert**, Henri Dutilleux: „The Shadows of Time“, (ab 12 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

SENIOREN

- 18.30 **Hounwoo Kim (Tenor), Yeeun Kim (Oboe) und Hoyojeong Kim (Klavier)**, Werke von Scarlatti, Mozart, Grieg, Saint-Saëns, Lortzing und Hugo Wolf, *FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4*

GASTRONOMIE

- 19.00 **„St. Pauli, Leichen von der Stange“**, Krimi-Dinner, Reservierung: 07221/398011, *Rantastic Kleinkunsthalle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

DIES & DAS

- 15.00 **Kinotag**, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 16.00 **E-Medien-Sprechstunde**, mit Bettina Haberstroh, Anmeldung: 07243/101-207, *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwinger gasse 12*

MI 13.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Gerd Dudenhöffer**, „Déjà Vu“ – aus 30 Jahren Heinz-Becker-Programmen, *Wört, Festhalle*

KONZERTE

- 19.30 **Michael Uhde (Klavier)**, Benefizkonzert mit Werken von Bach, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 **Ian Paice (Deep Purple) feat. Perpendicular**, Deep Purple Coverband, *Rantastic Kleinkunsthalle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*
- 20.00 **Mighty Oaks**, „Acoustic“-Tour 2019, *Tollhaus*
- 20.00 **Ruf's Blues Caravan 2019**, mit Ina Forsman, Ally Venable und Katharina Pejak, *Jubez*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 16.15 **Family Barn Dance**, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 19.00 **Social Dance**, Lindy Hop, *Substage, Café*



■ **Stahlzeit** Rammstein hat mit brachialem Sound, rauer Attitüde und dem Spiel mit dem Feuer ein weltweit einzigartiges Genre geschaffen. Die Shows sind explosive Inszenierungen und fulminante Gesamtkunstwerke. Während die künstlerische Dimension Rammsteins für viele ein unerreichbar beeindruckendes Schauspiel bleibt, leben und atmen Stahlzeit im Takt dieses musikalischen Brachial-Herzschlags. Durch ihre Adern fließt der unstillbare Drang, auf der Bühne neue Dimensionen zu kreieren, die mit den Grenzen des Vorstellbaren kokettieren. Eingebettet in ein

Hilffeuerwerk aus Rammstein-Songs aller Schaffensphasen, erwartet Abend für Abend eine Liveshow zum Leben, die dem Original in puncto Aufwand in nichts nachsteht, inklusive einer ebenso kompromisslosen wie spektakulären Pyro-Show. Mehrere Trucks und Nightliner rollen mit der gigantischen Produktion von Stahlzeit durch die Lande. Über 80 Shows absolviert die Band jährlich, deren Sänger Heli Reißweber in Sachen Aussehen, Stimme und Performance verblüffende Ähnlichkeit mit Till Lindemann besitzt. Und das europaweit. Ein Mix aus Rammstein-Tourneen rollt mit Stahlzeit in die Städte: riesige Bühnenventilatoren, bewegliche Lichttraversen und Hebebühnen, dazu ein bombastischer Sound, der sich mit jedem Dezibel nach dem Ausmaß der charakterstarken Rammstein Gigantomanie anfühlt. Die Songauswahl wird stets aktualisiert. „Wir halten es für unsere Fans und für uns immer spannend und entwickeln das Programm regelmäßig weiter“, so Reißweber. „All die ganz großen Rammstein-Hits sind natürlich ein permanenter Bestandteil unserer Show. Und wir haben auch ganz neue Songs und Showelemente im Programm.“

Schweiß, Feuer und diese einzigartige Brachial-Energie fährt den Besuchern während der rund zweieinhalbstündigen Show durch Mark und Bein. Kein Wunder – Stahlzeit sind die europaweit meistgebuchte Tribute Show und setzen mit ihr neue Maßstäbe. Nicht nur für Rammstein-Fans ein gigantisches und einzigartiges Live-Erlebnis. Die begehrten Stahlzeit-Fan-Tickets und weitere Informationen gibt es exklusiv unter www.stahlzeit.com Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, unter Telefon (07 21) 2 30 00 oder Telefon (0 72 22) 789-800 oder im Internet unter www.foerderkreis-kultur.de
Am Samstag, 16. Februar um 20 Uhr in der Badner Halle Rastatt.



HeKa Fenster + Solar GmbH
Huttenheimer Landstraße 2 · 76676 Graben-Neudorf
Tel. 07255 7114-412 · www.heka.de



■ **„Dschungelbuch“ als Familien-Musical** Im Februar verwandelt sich die Badnerlandhalle in eine farbenfrohe Dschungelwelt. Das Theater Liberi inszeniert den Bestseller von Rudyard Kipling als modernes Musical für die ganze Familie. Unterhaltsame Eigenkompositionen und temporeiche Choreographien versprechen ein spannendes Live-Erlebnis für Kinder ab vier Jahren, Eltern und Großeltern. Seit über hundert Jahren fasziniert die Geschichte vom Findelkind Mogli ganze Generationen. Das Theater Liberi lässt die Welt des Jungen, der von Wölfen im Dschungel aufgezogen wird, zu neuem Leben erwachen. In dem Wolfsrudel um Oberhaupt Akela, dem herzenguten Bären Balu und dem weisen Panther Baghira hat Mogli eine neue Familie gefunden, die ihm die Gesetze des Dschungels lehrt. Aufregende und große Abenteuer stehen bevor, denn Mogli trifft nicht nur auf eine wilde Affenbande, sondern auch auf ulkige Geier und die geheimnisvolle Schlange Kaa. Aber der Urwald birgt auch Gefahren: Der Tiger Shir Khan fürchtet seine Stellung als König des Dschungels und will das Menschenkind vertreiben. Mogli beginnt sich zu fragen, wo er eigentlich hingehört. Und als ihm dann noch das Mädchen mit der roten Blume begegnet, steht seine Welt endgültig auf dem Kopf... In der unterhaltsamen Adaption von Liberi-Autor Helge Fedder geht das Findelkind Mogli auf Identitätssuche. Dabei lehrt ihn die Gemeinschaft im Dschungel, was Zugehörigkeit und Geborgenheit bedeuten. „Mogli erkennt, dass man überall zuhause sein kann, solange man offen und neugierig bleibt“, erklärt Hauptdarsteller Brix Schaumburg. Moglis Reise wird begleitet von den eigens komponierten Titeln der Musiker Christoph Kloppenburg und Hans Christian Becker. „Mal humorvoll, mal ernst, aber immer unterhaltsam“, beschreibt Kloppenburg die Stücke. „Musikalisch ist alles dabei: eine groovende Affenbande, Shir Khan als König des Rock ‘n’ Roll und ein funkiges Finale.“
Infos und Tickets:
www.theater-liberi.de, über die Tickethotline (0 18 05) 60 03 11 sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.
Am Samstag, 16. Februar um 15 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut.

VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 13.2.

THEATER

- 9.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
- 11.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 20.00 **„Am Königsweg“**, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **„Glorious!“**, Komödie über die „schlimmste Sängerin“ der Welt, öffentliche Generalprobe, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 **„Oper am Klavier“**, „Der Freischütz“, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 **„Meine Braut, sein Vater und ich“**, Komödie von Gerard Bitton, *Jakobus-Theater*

MUSEEN

- 13.00 **„Alles ist Ausschnitt. Matthias Mansen. Potsdamer Straße“**, Kurzführung durch die Ausstellung mit Dr. Dorit Schäfer, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE / LESUNGEN

- 9.30 **„Die Präsenz der Töne. John Cage als Komponist von Möglichkeiten“**, Joachim Faber, *Ritter-von-Buß-Saal, Ständehausstr. 4*
- 10.00 **„Segnen für die Lebensreise – Konfirmation und Familienbiografie“**, Rainer Starck, *Evang. Gemeindehaus: Am Zwinger 5*
- 18.00 **„Erinnerung an die badische Revolution 1918/19: Der Karlsruher Rechtsanwalt Ludwig Haas als badischer Innenminister“**, Prof. Dr. Ewald Grothe, *FernUniversität in Hagen, Regionalzentrum Karlsruhe, Kriegsstr. 100*

KINDER

- 9.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 10.00 **„Die Konferenz der Tiere“**, von Erich Kästner, (ab 8 J.), *Insel*
- 10.00 **„Kasper baut ein Haus“**, (ab 5 J.) *marotte*
- 10.15 **„Krabbelspaß mit der Büchermaus“**, singen, spielen und Bücher anschauen, (bis 2 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 11.00 **„Aschenputtel“**, nach dem Märchen der Brüder Grimm, (ab 6. J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 15.00 **„Wo die wilden Kerle wohnen“**, (ab 4 J.) *marotte*
- 15.00 **„Jäger der Nacht“**, Kinderkurs mit Dipl.-Biol. Angelika Schmuker, (6-7 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 16.00 **„Die Mittwochsmaler“**, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 **„Lies mir doch was vor!“**, Vorlesenachmittag, (ab 3 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 18.00 **„Planet F“**, Freizeittreff für Jugendliche mit und ohne Handicap, *Jubez*

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

- 18.30 **Monatstreff**, Deutsch-französischer Freundeskreis, *Ristorante „Rosa Bianca“, Douglasstr. 11*

DIES & DAS

- 9.30 **Elterncafé: Besuch einer Hebamme**, *Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42*
- 19.30 **„Die Braut des Prinzen“**, MovieTalk, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 19.30 **„Return to Afghanistan – die vielen Gesichter von Flucht und Migration“**, Film und Diskussion, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

DO 14.2.

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann**, „Blank wienern“, am Piano: Rainer Granzin, *Orgelfabrik*
- 20.30 **Füenf**, „Sing und Unsing“, A-Cappella-Pop-Comedy-Sensation, *Rantastic Kleinkunsthöhne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

KONZERTE

- 19.00 **Open Stage**, „Jam together“, *Badisch Brauhaus, Stephanienstr. 38-40*
- 20.00 **Glasblasing**, „Flaschmob“, *Tollhaus*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 22.00 **„Burn in Happiness!“**, mit DJ Vinül Junkie (Mixed-Music, House, Electro und Party-Clasics), *Die Stadtmitte*

THEATER

- 19.30 **„Anna Bolena“**, Tragedia lirica von Gaetano Donizetti, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 20.00 **„Der goldne Topf“**, nach dem Märchen von E.T.A. Hoffmann, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **„Männer sind anders. Frauen auch!“**, Valentinstags-Special, *marotte*

MUSEEN

- 12.15 **„Dust and Trace – Heinz Pelz“**, Kurzführung durch die Ausstellung mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*
- 16.30 **„Ein Ausgräber erzählt...“**, Kostümführung mit Heinrich Schliemann, dem legendären Ausgräber von Mykene durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, *Badisches Landesmuseum*
- 19.00 **„Zur Zukunft der Kunsthalle“**, Podiumsgespräch, *Staatliche Kunsthalle*
- 19.15 **„Mykene zur blauen Stunde – Kulturgenuss am Abend“**, exklusive Abendführung und Zeitzeugengespräch, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*

Ab heute im Kino

Filmstarts

Sweethearts

Komödie, Regie: Karoline Herfurth.
Die alleinerziehende Mutter Mel (Hannah Herzsprung) will sich und ihrer Tochter durch einen Diamantendiebstahl ein besseres Leben ermöglichen, doch obwohl sie einen ausgefeilten Plan ausgetüfelt hat, geht bei der Umsetzung ziemlich alles schief, was schiefehen kann.

Club der roten Bänder – Wie alles begann

Drama, Regie: Felix Binder.
Die Teenager Leo, Jonas, Emma, Alex, Toni und Hugo hätten unter normalen Umständen wohl nie zusammengefunden. Aber aufgrund unterschiedlicher Schicksalsschläge, die ihre vorherigen Probleme in den Schatten stellen, kommen sie in einem Krankenhaus zusammen. Die Jugendlichen ahnen noch nicht, dass sie darin Freunde fürs Leben finden werden.

Alita: Battle Angel

Sci-Fi, Action, Regie: Robert Rodriguez.
Der Arzt Dr. Dyson Ido (Christoph Waltz) lebt in der fernen Zukunft in der düsteren und brutalen Stadt Iron City. Eines Tages findet er den Kopf eines weiblichen Cyborgs und baut ihr einen neuen Körper. Das Robotermädchen hat keinerlei Erinnerung an ihr bisheriges Leben und Ido setzt alles daran, sie vor ihrer außergewöhnlichen Vergangenheit zu beschützen, während er Alita – wie er sie nennt – wie seine Tochter aufzieht. Ihr Freund Hugo hingegen setzt alles daran, dass sich die Androidin wieder an ihre Vergangenheit erinnert und die Herrscher von Iron City machen bald Jagd auf Alita. Denn sie verfügt über einzigartige Kampffähigkeiten, die sich die Obrigkeit zunutze machen will.

VERANSTALTUNGSKALENDER

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 10.00 „Die Geschichte der Karlsruher Juden“, Jürgen Schulhaden-Krämer, *Evang. Gemeindehaus: Am Zwinger 5*
- 18.00 „Archäologische Forschungen in und um Mannheim“, Dr. Klaus Wirth, *Badisches Landesmuseum*
- 18.00 „Die Affäre Mone – Handschriften und Drucke aus der Lichtenthaler Klosterbibliothek“, Dr. Annika Stello, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 20.00 **Mundartfestival**, Schweizer Abend mit Ariane von Graffenried, Matto Kämpf und Rolf Hermann, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*



KINDER

- 10.00 „Der kleine Ritter Trenk“, (ab 5 J.) *marotte*
- 11.00 „Die Konferenz der Tiere“, von Erich Kästner, (ab 8 J.), *Insel*
- 16.00 „Offenes Atelier für junge Meister“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

SENIOREN

- 10.30 „Matthias Grünewald – der Ausnahmekünstler“, Führung mit Dr. Ursula Schmitt-Wischmann, *Staatliche Kunsthalle*

GASTRONOMIE

- 18.00 **Pub Quiz**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FR 15.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 19.00 „Dinosaurier – Im Reich der Giganten“, die Urzeit-Riesen in voller Größe, *Mannheim, SAP-Arena*
- 20.00 „The Petits Fours Show“, Burlesque at it's Best, *Mannheim, Capitol*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 „Cavewoman“, mit Ramona Krönke, *Tollhaus*
- 20.15 **Severin Gröbner**, „Der Abendgang des Unterlands“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 12.15 **Hwaean Choi** (Violine), **Yeeun Kim** (Oboe) und **Hyojeong Kim** (Klavier), Werke von Bach, Brahms und Fauré, *Kleene Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.00 **Mike Cann**, Acoustic Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.00 **Ludwig Nuss** (Posaune) und **Benjamin Nuss** (Klavier), azz-Standards sowie Eigenkompositionen, *Speyer, Historischer Ratssaal*
- 20.00 **Sophie Hunger**, „Molecules“, *Tollhaus*
- 20.00 **William Youn** (Klavier), Bruchsaler Schlosskonzert, *Schloss Bruchsal*
- 20.00 **Yasi Hofer**, Konzert Tour 2019, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.30 **Woomera + The Ikarus Effect**, Local Double Night, *Jubez*
- 20.30 **Session**, Thema: „Rio de Janeiro“, *Jazz-Club Ettlingen e.V., Birdland 59, Pforzheimer Str. 25*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 23.00 **Die doppelte 2000er Party**, Club: DJ Daniel Ventura (Rock, Pop, Party-Trash), Saal: DJ Pneumatix (2000er Elektromusik), *Die Stadtmitte, Saal*

THEATER

- 11.00 „Jugend ohne Gott“, nach dem Roman von Ödön von Horváth, anschließend Publikumsgespräch, *Insel*
- 18.00 **Eröffnung der 42. Internationalen Händelfestspiele**, *Badisches Staatstheater, Mittleres Foyer*
- 19.00 „Serse“, Drama per musica von G.F. Händel, Einführung um 18.30 Uhr, Premiere, anschließend Premierenfeier, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 „Döner, Durst und Dosenwurst“, Lustspiel in drei Akten von Bernd Gombold, *Sängerheim Gesangverein Durlach Aue 1872, Ellmendinger Str. 4*
- 19.30 „Achtung Deutsch!“, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 20.00 „Willkommen“, Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 „Glorious!“, Komödie über die „schlimmste Sängerin“ der Welt, Premiere, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Meine Braut, sein Vater und ich“, Komödie von Gerard Bitton, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Nur drei Worte“, Komödie von Joanna Murray-Smith, Premiere im Anschluss Premierenfeier, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 „1968 – als der Planet Feuer fing“, eine musikalisch-szenische Entrümpelung von Günter Knappe und Erik Rastetter, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.15 „Die Pfann war sei Schiggisal“, Lustspiel von Erich Koch, *Badisch Bühn*
- 20.30 „Ladies Night – ganz oder gar nicht“, Fischer & Jung Theater, *Rantastic Kleinkunstbühne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

MUSEEN

- 15.30 „Badische Bodenschätze“, Führung mit Elisa Scharlach, *Naturkundemuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 20.00 „Portraits heimischer Heilpflanzen“, Günter Geier, *Podium 3, Gartenstr. 39*
- 20.30 **Mundartfestival**, Bayerischer Abend mit Wolfgang Oppler, Anton G. Leitner und Helmut Eckl, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*

KINDER

- 17.00 „Die Königin der Farben“, mit Livemusik, (ab 5 J.) *marotte*

DIES & DAS

- 12.30 **Tag der offenen Tür**, bis 15.30 Uhr, *Merkur Akademie International, Erzbergerstr. 147*

SA 16.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 11.00 „Dinosaurier – Im Reich der Giganten“, die Urzeit-Riesen in voller Größe, *Mannheim, SAP-Arena*
- 15.00 „Dinosaurier – Im Reich der Giganten“, die Urzeit-Riesen in voller Größe, *Mannheim, SAP-Arena*
- 19.00 „Dinosaurier – Im Reich der Giganten“, die Urzeit-Riesen in voller Größe, *Mannheim, SAP-Arena*
- 20.00 „Schmitt singt Jürgens – Die Udo Show“, mit Bigband, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Die theatersportliche Improshow**, das Tübinger Original, *Jubez*
- 20.00 **Nils Heinrich**, „...probt den Aufstand“, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann**, „Blank wienern“, am Piano: Rainer Granzin, *Orgelfabrik*



■ **Jacques Stotzem & Joscho Stephan Trio** Jacques Stotzem ist einer der vielseitigsten Fingerstyle-Gitarrierten der aktuellen Gitarrenszenen. 1959 in Verviers geboren, hat der belgische Gitarrist inzwischen 15 CDs eingespielt und gehört für viele Fans der akustischen Gitarrenmusik zu den absoluten Favoriten. Als gern gesehener Gast auf allen großen Festivals hat sich Jacques mit seinem perfekt vorgetragenen Fingerstyle-Gitarrenspiel, seinem sensiblen Gespür für Melodik und seinem feinen Temperament einen beachtlichen Fan-Kreis erspielt. Seine Konzerttourneen führen ihn durch Europa, Amerika und Asien. Seit 2006 produziert die berühmte amerikanische Gitarrenfirma „Martin Guitar“ ein „OMC Jacques Stotzem Custom Signature“ Modell, ein Traum für jeden Gitarristen, eine Ehre für Jacques. Seine CD „Catch the Spirit“ mit höchst bemerkenswerten Arrangements von Rockklassikern schaffte den Sprung in die belgischen Charts und blieb 43 Wochen lang klassiert! Stotzem hat über die Jahre einen unverkennbar eigenen Sound auf der akustischen Gitarre entwickelt und überzeugt sowohl in den für ihn typischen, stimmungsvollen Balladen als auch in durchaus heftig rockenden Adaptionen von Hendrix- oder Gallagher-Stücken. Wie kein anderer prägt Joscho Stephan mit seinem Spiel den modernen Gypsy Swing: Durch seinen authentischen Ton, mit harmonischer Raffinesse und rhythmischem Gespür, vor allem aber mit atemberaubender Solotechnik hat sich Stephan in der internationalen Gitarrenszenen einen herausragenden Ruf erspielt. Er versteht es wie kein Zweiter, aus der Vielzahl aktueller Gypsy Swing Adaptionen herauszuragen, indem er neben den vielen Interpretationen der bekannten Klassiker des Genres den Gypsy Swing mit Latin, Klassik und Pop liiert. Hier zeigt sich Stephans Stärke als kreativer Visionär. Seine beiden letzten Produktionen erfuhren eine besondere Anerkennung. Anfang 2015 wurde „Gypsy meets Groove“ ebenso für den Deutschen Schallplattenpreis nominiert wie sein aktuelles Album „Guitar Heroes“, für welches er Gitarrengrößen wie Bireli Lagrène und Stochelo Rosenberg als Gäste gewinnen konnte..

Am Donnerstag, 21. Februar um 20 Uhr im Jubez.



■ Stadtfesttag am 23. und 24. Februar 2019 in Kirchberg an der Jagst Am letzten Februar-wochenende (23., 24.2.) im Jahre 2019 wird in Kirchberg wieder die Zeit zurückgedreht. Die Stadt Kirchberg lässt bereits zum 12. Mal das Mittelalter lebendig werden. Am Samstag gibt es althergebrachte Vieh- und Mostprämierung mit Kuttelessen. Außerdem zeigen die Jungzüchter ihr Geschick bei der Kälbervorführung. Zeitgleich kann an einem Bogenturnier teilgenommen werden, welches an zwei Tagen jeweils einige Stunden rund um Kirchberg ausgeführt wird.



Den teilnehmenden Bogenschützen wird morgens im Zelt im Hofgarten bis zum Start ein Frühstück angeboten und während des Tages ein warmes Essen, Kaffee, Kuchen und Getränke. An der Verpflegungsstation am Sportplatz können sich die Schützen mit Würsten und Getränken stärken. Ein tolles Kulturprogramm mit den Spielern wird an beiden Tagen für reichlich Kurtzweyl sorgen! Verbleib bis zur Dämmerung wird entlohnt durch ein Meer von Öllampen,



Fackeln, Kerzen, Lampen, vielen Feuerstellen zum Aufwärmen... Am Abend findet auf und vor der Bühne das große Abschlusspektakel statt. Daran nehmen alle Künstler teil und es endet mit einem eindrucksvollen Feuerfinale! Der Februarmarkt mit Mittelaltermarkt geht Samstag von 10 Uhr bis 21 Uhr, am Sonntag von 10 Uhr bis 19 Uhr. Wegzoll für Erwachsene 4 Euro für beide Tage, Kinder/Jugendliche frei. Kirchberg freut sich auf Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern zum historischen Stadtfesttag in mittelalterlicher Atmosphäre. Das ausführliche Programm wird am Markttag aufgelegt und kann zuvor angefragt werden bei: Stadtverwaltung Kirchberg/Jagst, Telefon (0 79 54) 9801-0, eMail: info@kirchberg-jagst.de www.kirchberg-jagst.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 16.2.

KONZERTE

- 11.00 **Preisträgerkonzert des Händel-Jugendpreises**, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 16.00 **SPH Bandcontest**, Vorrunde, *Die Stadtmitte, Konzertsaal*
- 18.00 **Pekka Kuusisto (Violine und Leitung) und Deutsche Kammerphilharmonie Bremen**, Werke von Bridge, Britten und Beethoven, Einführung um 16.40 Uhr und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 **Ann Hallenberg und Vivica Genaux**, „Barock & Belcanto: Duello Amoroso“, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **Abendmusik**, Werke von Franck, Stanford, Mendelssohn, Rheinberger u.a., Leitung: Dorothea Lehmann-Horsch, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*
- 19.00 **Johnny Campbell**, Folk Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.00 **Gospel Express**, *Markuskirche, Yorckplatz*
- 19.30 **Isabel Steinbach (Violine) und Regina Steinbach (Violine und Blockflöte)**, Werke u.a. von Bach und Telemann, *Bretten, Melanchthonhaus*
- 20.00 **Stahlzeit**, „Schutt & Asche“-Tour 2019, *Rastatt, Badner Halle*
- 20.00 **Annette Postel**, „Alles Tango oder was?“, *Tollhaus*
- 20.00 **Stahlzeit**, „Schutt und Asche“-Tour 2019, *Rammstein Tribute Show, Rastatt, Badner Halle*
- 20.00 **Dendemann**, „Da nich für!“-Tour 2019, *Substage*
- 20.00 **Willer**, Singer/Songwriter, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **„Schmitt singt Jürgens – Die Udo Show“**, mit Bigband, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 21.45 **Tanzbar**, mit DJ Ralf & DJ Faris, *Jubez*
- 22.00 **KitKatClub @ CULTeum**, DJs: Clark Kent, Hardy Heller, Der Puk, strict sexual Fantasy Dresscode, *CULTeum, Essenweinstr. 9*
- 23.00 **„Weekend VibeZ“**, mit DJ Magic Flava, *Die Stadtmitte, Club*
- 23.30 **„Endless“**, Techno, Tech-House, Deep & Progressive-House, *Die Stadtmitte, Saal*

THEATER

- 15.00 **„Das Dschungelbuch“**, Familien-Musical, Theater Liberi, *Badnerlandhalle*
- 19.00 **„Szenen einer Ehe“**, nach dem Film von Ingmar Bergman, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.00 **„Jugend ohne Gott“**, nach dem Roman von Ödön von Horváth, anschließend Publikums-gespräch, *Insel*
- 19.30 **„Viel Lärm um nichts“**, Komödie von William Shakespeare, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 20.00 **„Glorious!“**, Komödie über die „schlimmste Sängerin“ der Welt, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 **„Willkommen in deinem Leben“**, Schauspiel von Michael McKeever, *Kleine Bühne Ettlingen e.V., Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 20.00 **„Nur drei Worte“**, Komödie von Joanna Murray-Smith, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 **„1968 – als der Planet Feuer fing“**, eine musikalisch-szenische Entrümpelung von Günter Knappe und Erik Rastetter, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.15 **„Die Pfann war sei Schiggisal“**, Lustspiel von Erich Koch, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 10.00 **„Figürliches Zeichnen im Museum und im Atelier“**, Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/29026, *Staatliche Kunsthalle*

- 11.00 **„Lucida vallis – Das Kloster Lichtenthal als Zentrum kultureller Überlieferung“**, Kuratorienführung durch die Ausstellung mit Karen Evers, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 14.00 **„Von Termiten lernen – klimatisieren nach dem Vorbild der Natur“**, Familienworkshop mit Ute Wiegel, Anmeldung: 07247/2072655, *Naturkundemuseum*
- 15.00 **„Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“**, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 **„Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“**, Führung durch die Ausstellung in griechischer Sprache mit Dionyssi Antypas, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE / LESUNGEN

- 20.30 **Mundartfestival**, Hessischer Abend mit Henni Nachtsheim, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*

SPORT

- 14.00 **KSC – 1. FC Kaiserslautern**, 3. Fußball-Bundesliga Herren, *Wildparkstadion*
- 19.30 **PS Karlsruhe Lions vs. Niners Chemnitz**, 2. Basketball Bundesliga ProA Herren, *Europa-halle*

KINDER

- 12.00 **„Termasken“**, Kinderaktion mit Basteln mit Dipl.-Geol. Heike Kirchhauser, (6-10 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 13.00 **Open Space**, in der Ausstellung „Bilder Bücher Bohnenranken – sagenhaften Geschichten auf der Spur“, Malen und andere kreative Ideen, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 **„Von Termiten lernen – klimatisieren nach dem Vorbild der Natur“**, Familienworkshop mit Ute Wiegel, Anmeldung: 07247/2072655, *Naturkundemuseum*
- 14.00 **„Bett, Hut, Spiegel“**, das Zimmer seiner kühnsten Träume skizzieren, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 **„Das Dschungelbuch“**, Familien-Musical, Theater Liberi, (ab 4 J.), *Badnerlandhalle*
- 15.00 **„Das Königsbuch“**, persisches Märchen, Tiyatro Diyalog, (ab 5 J.), *Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 15.00 **„Farbe tanken“**, Gemälde im Museum betrachten und anschließend in der Malwerkstatt eigene Bilder malen, für (Groß-)Eltern und Kinder, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 **„Die Olchis“**, (ab 5 J.) *marotte*
- 19.00 **„Die Olchis“**, (ab 5 J.) *marotte*

SENIOREN

- 14.11 **1. Närrischer Seniorennachmittag**, Straßenbahner Karnevalsgesellschaft, *Casino VBK, Tullastr. 71*

MESSEN / MÄRKTE

- 10.00 **Deutsche Wellnessstage**, Informationen unter www.deutsche-wellnesstage.de, *Baden-Baden, Kongresshaus, Augustaplatz 10*

FASTNACHT

- 14.11 **1. Närrischer Seniorennachmittag**, Straßenbahner Karnevalsgesellschaft, *Casino VBK, Tullastr. 71*
- 19.01 **53. Prunksitzung**, Wasener Carneval Club Ettlingen e.V., *Ettlingen, Schlossgartenhalle*
- 19.30 **„Fastnacht im Herzen der Stadt“**, gemeinsame Prunksitzung Karlsruher CC/KG Badenia, *Bürgerzentrum Südstadt, Henriette-Obermüller-Str. 10*
- 20.11 **2. Damen- und Fremdensitzung**, KG Humoristika, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44 a*

DIES & DAS

- 10.00 **„Wer hat denn hier gewohnt?“**, Kostümführung mit dem Waschweib Mimi, Anmeldung: 0160/96771924, *TP: Rathaus am Marktplatz*

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 17.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 11.00 „Dinosaurier – Im Reich der Giganten“, die Urzeit-Riesen in voller Größe, Mannheim, SAP-Arena
- 18.00 „Gourmet mit Magie“, Dinnershow mit Martin Eisele, Schlosshotel, Bahnhofplatz 2

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 18.00 „Die Made mit Speck“, ein lustiger Heinz Erhardt-Heimatabend mit Bernd Gnann, mit Buffet, Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64

KONZERTE

- 11.00 **The Pumpkins**, „Beatles-Forever!“, Ettlingen, Vogel Hausbräu, Rheinstr. 4
- 16.00 **Irish Folk Music Session**, all musicians welcome, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4
- 17.00 **Lautenbacher Blaskapelle mit Jos Rinck**, „Herzschlag – Weltklang“, Tollhaus
- 18.00 **Trio Vivente**, Werke von Mozart, Saint-Saëns und Ravel, Einführung um 17.30 Uhr, Ettlinger Schloss, Asamsaal
- 19.00 **Jam Session**, offene Bühne mit Sessionleitung und Moderation, Die Stadtmitte, Konzertsaal
- 20.00 **Taskete!**, das neue Projekt von Flo Weber (Sportfreunde Stiller), Substage, Café
- 20.00 **Dmitri Berlinsky (Violine) und Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg**, Werke von Paganini und Brahms, Konzerthaus
- 20.30 **Miwata**, Live 2019, Jubez

THEATER

- 15.00 „Serse“, Drama per musica von G.F. Händel, Einführung um 14.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Großes Haus
- 18.00 „Achtung Deutsch!“, Komödie von Stefan Vögel, Kammertheater
- 18.30 „Glorious!“, Komödie über die „schlimmste Sängerin“ der Welt, K2, Kreuzstr. 29
- 19.00 „Meisterklasse“, von Terrence McNally, Badisches Staatstheater, Kleines Haus
- 19.00 „Willkommen in deinem Leben“, Schauspiel von Michael McKeever, Kleine Bühne Ettlingen e.V., Schleinkofer-/Ecke Goethestraße

- 19.00 „Switzerland“, der Fall Patricia Highsmith, von Joanna Murray-Smith, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 19.30 „Szenen einer Ehe“, nach dem Film von Ingmar Bergman, Badisches Staatstheater, Studio
- 20.00 „Meine Braut, sein Vater und ich“, Komödie von Gerard Bitton, Jakobus-Theater
- 20.15 „1968 – als der Planet Feuer fing“, eine musikalisch-szenische Entrümpelung von Günter Knappe und Erik Rastetter, Das Sandkorn, Fabrik

MUSEEN

- 11.00 „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, Führung durch die Ausstellung, Badisches Landesmuseum
- 11.00 „Mythos und Geschichte(n) im Bild“, Führung mit Dr. Elisabeth Gurock, Staatl. Kunsthalle
- 14.00 „Das sagenhafte Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, Führung durch die Ausstellung für gehörlose Familien mit Übersetzung in DGS, Anmeldung: service@landesmuseum.de, Badisches Landesmuseum
- 14.30 „Das sagenhafte Mykene – Von Königen und Palästen“, Familienführung durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, Badisches Landesmuseum
- 15.00 „Mit Karl Weysser unterwegs“, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlte, Städtische Galerie
- 15.00 „Karlsruhe und Elsass-Lothringen seit 1871“, Führung durch die Ausstellung mit Helene Seifert, Stadtmuseum, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10
- 15.00 „Die Theres' und Frau Schäufele – zwei Putzfrauen fegen durch das Schloss“, Sonderführung, Schloss Bruchsal

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 11.00 „Suizid ist keine natürliche Todesart“, Heidi Winter, Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d
- 16.00 „Zauber der Kraniche – eine Reise von Schweden nach Spanien“, Gaby Hüfler und Norbert Daubner, Stephansaal, Ständehausstr. 4
- 17.00 „Die badische Union – ein Erbe Melanchthons?“, Dr. Johannes Ehmman, Bretten, Melanchthonhaus



■ **Russian Circus on Ice** Mit einer eindrucksvoll inszenierten neuen Eisshow, einer Verschmelzung aus Eistanz und atemberaubender Zirkusartistik, nimmt der „Russian Circus on Ice“ das Publikum auf eine zauberhafte Reise in eine magische Märchenwelt mit.

In einem fernen Märchenland lebte einst eine bezaubernde Winterfee. Als ihr Geburtstag nahte, lud sie alle ihre Freunde aus Nah und Fern zu einem großen Ball ein. Endlich war der große Tag gekommen. Das Schloss glitzerte und funkelte. Das Fest konnte beginnen. Fanfaren kündeten den Einzug der Gäste aus der ganzen Märchenwelt an: Der Nusknacker, Alice „aus dem Wunderland“, die Zirkusprinzessin, Kai und Gerda, die Schneekönigin, Prinzen und Feen... Alle überbrachten der Winterfee ihr persönliches Geschenk und erzählten ihre Geschichten in einer wundervollen Darbietung. „Ein Wintermärchen“ ist eine abwechslungsreiches und hochkarätiges Spektakel mit den Highlights aus den größten märchenhaften Geschichten aller Zeiten: Nusknacker, Zirkusprinzessin, Alice im Wunderland und der Schneekönigin.

Neue Technologien, aufwändige Bühnenbilder und faszinierende Requisiten. Ein spektakuläres Lichtdesign und 3D-Projektionen erschaffen eine großartige Ice-Show und ein unvergessliches Zirkuserlebnis! Mit Anmut, Schönheit und Eleganz, mit unglaublicher Leichtigkeit und höchster technischer Präzision wird das Publikum in eine Märchenwelt entführt.

Das schwingvoll elegante Eisballlet kombiniert mit großartigem, traditionellem, russischem Zirkusprogramm, erschafft ein wahrhaft magisches Spektakel für die ganze Familie.

Die neue Produktion „Ein Wintermärchen“ führt den Zuschauer in das Zauberreich, wo das Gute und das Schöne herrschen, wo alle Träume in Erfüllung gehen können und wohin man auch als Erwachsener immer wieder zurückkehren möchte.

Seit 50 Jahren reißt der „Russian Circus on Ice“, der erste Eiszirkus der Welt, das Publikum mit Artistik und Glamour auf Kufen, grandioser Akrobatik, Jongleuren, Hochseilkünstlern, Eiskunstläufern und Clowns in einer glitzernden Eisarena zu Beifallsstürmen hin.

Wo auch immer der „Russian Circus on Ice“ zu Gast ist, ist das Publikum begeistert, da die Sprache dieser Kunst jeder Mensch überall auf der Welt versteht. Worte können nicht ausdrücken, was Sie in dieser Show sehen, hören und fühlen! Das muss man einfach gesehen haben!

Am Samstag, 23. Februar um 19 Uhr im Konzerthaus.

Wir haben was gegen

Cellulite!



BODYSTYLER

- Entsäuerung und Entschlackung des Gewebes
- Bekämpfung von Cellulite
- Förderung der Fettverbrennung

Jetzt Termin vereinbaren und Gutscheine einlösen!

Exklusiv in Ettlingen & Karlsruhe

Gratis-Anwendung

19,90 €

pro Person nur ein Gutschein einlösbar bis 28.2.2019



No. 1
sun & beauty
Sonne Figur Wellness
Im Ferning 4 . Ettlingen
www.beste-sonne.de



sonnenstudio
sun & fun
sonnen und wohlfühlen
Sonne Figur Wellness
Veilchenstr. 1 . Karlsruhe
www.sunundfun-karlsruhe.de

VERANSTALTUNGSKALENDER



■ **China Moses & hr-Bigband** Mit ihrem ansteckenden Temperament lässt China Moses die Grenzen zwischen Jazz und Soul verschwimmen. Mit einer Hommage an die großen Stimmen des Jazz bringt China Moses ein funkendes Kaleidoskop voller Jazz, Swing, berührendem Soul, groovendem R&B und Blues auf die Bühne des Festspielhauses. Als individuelle Künstlerin ist sie weitaus mehr als die Tochter der berühmten Jazzsängerin Dee Dee Bridgewater und des Theater-, Film- und Fernsehregisseurs Gilbert Moses (u.a. für die amerikanische Mini-Fernsehserie „Roots“ nach dem gleichnamigen Roman von Alex Haley, Erstausstrahlung 1977). Sie ist vor allem eine außergewöhnlich talentierte Sängerin, die in der Tradition Frank Sinatras, Dean Martins, Elvis Presleys und Barbara Streisands steht. Aufgewachsen in einer afroamerikanischen Künstlerfamilie startete China Moses ihre Karriere im Alter von 18 Jahren mit ihrer ersten Single „Time“. Seit ihrem internationalen Durchbruch vor zehn Jahren etablierte sie sich als gefragte Vokalistin der Pariser R&B-Szene und gilt längst als feste Größe renommierter Jazzfestivals. Als Jazz-Geschichtenerzählerin lässt sie mit ihrer warmen, erstaunlich wandelbaren Altstimme Figuren und Orte in den Köpfen der Zuhörer entstehen. Begleitet wird China Moses von der Bigband des Hessischen Rundfunks unter der Leitung des schwedischen Flötisten Magnus Lindgren. Neben dem zweimaligen Gewinn des ECHO Jazz-Preises, ist die hr-Bigband nun auch für den Grammy-Award der Kategorie „Best Large Jazz Ensemble Album“ nominiert. Magnus Lindgren beherrscht sämtliche Facetten des Jazz wie auch Latin-, Pop- und Klassik-Elemente. Als einer der besten Jazz Flötisten kombiniert er in seinem Spiel die weichen, soul-getränkten Melodien der Querflöte, des Saxofons und der Klarinette mit frischen, virtuoseren Jazzklängen. An diesem musikalisch vielseitigen und spannungsreichen Konzertabend werden Konventionen herausgefordert und Grenzen und Zwänge aufgebrochen. Das Publikum darf sich auf eine Nacht voller Swing und Jazzklassiker freuen. Weitere Informationen und Tickets: www.festspielhaus.de. **Am Freitag, 22. Februar um 20 Uhr im Festspielhaus Baden-Baden.**

SO 17.2.

VORTRÄGE/LESUNGEN

19.00 „**Unbekanntes Mallorca – Natur, Kultur, Tradition**“, Gaby Huffer und Norbert Daubner, *Stephansaal, Ständehausstr. 4*

SPORT

8.40 **Wanderung von Lambrecht nach Neustadt**, Gehzeit: 6 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, *TP: Hauptbahnhof*

KINDER

- 11.00 **2. Kinderkammerkonzert**, „Karneval der Tiere“, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 11.00 „**Das Königsbuch**“, persisches Märchen, *Tiyatro Diyalog, (ab 5 J.), Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 11.00 „**Jumbo und Winz**“, (ab 3 J.) *marotte*
- 13.00 **Jugend Kinderfasching**, Festausschuss Karlsruher Fastnacht KFK-Jugend, *Südwerk des Bürgerzentrum sSüdstadt, Henriette-Obermüller-Str. 10*
- 13.00 **Open Space**, in der Ausstellung „Bilder Bücher Bohnenranken – sagenhaften Geschichten auf der Spur“, Malen und andere kreative Ideen, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.11 **Kinderfasching**, SV Knielingen, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44 a*
- 14.11 **1. Großer Kinderfasching**, „Tanz und Spaß mit den Minions“, Ettliger Moschdschelle e.V., *Ettlingen, Stadthalle*
- 14.30 „**Das sagenhafte Mykene – Von Königen und Palästen**“, Familienführung durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 „**Skulpturenklempnerei**“, Kinderwerkstatt mit Birgit Reich, *Städtische Galerie*
- 15.00 „**Das Königsbuch**“, persisches Märchen, *Tiyatro Diyalog, (ab 5 J.), Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 15.00 „**Quartett! Ein Kartenspiel mit Beethoven**“, szenisches Konzert des Amsterdamer Musiktheaters „Orkaan“, (ab 6 J.), *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 16.00 „**Jumbo und Winz**“, (ab 3 J.) *marotte*

MESSEN/MÄRKTE

11.00 **Deutsche Wellnessstage**, Informationen unter www.deutsche-wellnesstage.de, *Baden-Baden, Kongresshaus, Augustaplatz 10*

GASTRONOMIE

- 10.00 **Brunchbuffet**, bis 14 Uhr, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
- 11.00 **Schupibrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 11.00 **Sonntagsbrunch**, *Kaisergarten, Kaiserallee 23*
- 11.00 **Familienbrunch**, *Badisch Brauhaus*
- 18.00 „**Gourmet mit Magie**“, Dinershow mit Martin Eisele, *Schlosshotel, Bahnhofplatz 2*

FASTNACHT

- 11.00 **2. Kinderkammerkonzert**, „Karneval der Tiere“, (ab 6 J.), *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
- 11.11 **Rathaussturm**, Hottschek-Narrenzunft Grötzingen, *Rathausplatz Grötzingen*
- 12.11 **Narrengericht**, Hottschek-Narrenzunft Grötzingen, *Rathausplatz Grötzingen*
- 13.00 **Jugend Kinderfasching**, Festausschuss Karlsruher Fastnacht KFK-Jugend, *Südwerk des Bürgerzentrum sSüdstadt, Henriette-Obermüller-Str. 10*
- 14.11 **6. Grötzinger Narrensprung**, Hottschek-Narrenzunft Grötzingen, *Grötzingen, historischer Ortskern*
- 14.11 **1. Großer Kinderfasching**, „Tanz und Spaß mit den Minions“, Ettliger Moschdschelle e.V., *Ettlingen, Stadthalle*
- 14.11 **Kinderfasching**, SV Knielingen, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44 a*

- 14.33 **5. Inklusions-Fastnachts-Sitzung**, CC Dickhäuter/Mühlburger Carnevals Gesellschaft, *Badnerlandhalle*
- 16.11 **Große Karnevalssitzung**, KaGe 04 Durlach, *Festhalle Durlach*

DIES & DAS

- 10.00 **Gedenkgottesdienst zum Wiegenfest des Reformators**, *Bretten, Melanchthonhaus*
- 12.00 **Tag der offenen Tür**, „tagen, feiern, heiraten“, *Ettlingen, Buhlsche Mühle, Pforzheimer Str. 68*
- 14.00 „**Beats bauen für Rap und Hip Hop**“, Workshop, Einführung in das „Beat-Producing“ mit Jay Farmer, *Jubez*

MO 18.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 **Heinz Erhardt Revue**, ein Programm mit Kult-Charakter, *Konzerthaus*

THEATER

- 15.00 „**Der goldne Topf**“, Workshop mit Lars Kajuter, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 18.00 „**Der goldne Topf**“, von E.T.A. Hoffmann, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, Gast: Martina Ins Wolf, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 14.00 „**Natur und Mensch in der deutschsprachigen Lyrik vom Sturm und Drang bis zur Gegenwart**“, Prof. Dr. Christian Schärf, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 16.00 „**Wie heute beten? Mich, meine Lieben, mein Leben, mein Hoffen... mit Gott zur Sprache bringen**“, Dr. Peter Hundertmark, *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 17.00 „**Der goldne Topf**“, Martina Ins Wolf, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

KINDER

- 10.00 „**Quartett! Ein Kartenspiel mit Beethoven**“, szenisches Konzert des Amsterdamer Musiktheaters „Orkaan“, (ab 6 J.), *Baden-Baden, Festspielhaus*

SWR3 RNF

der Ball mit Biss

The Wright Thing
Ingrid Schwarz Band
Alien Brainsuckers
Art Donuts
Silhouette Dream
DJane Simone

45 Jahre der Kultball

BALL DER VAMPIRE
Stadthalle Heidelberg
Sa. 2. März 2019 · 20³⁰ Uhr

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen
Reservix Tickets · Restkarten an der Abendkasse

Reservix
dem Internet

www.flamme-konzerte.de facebook.com/BallderVampire

VERANSTALTUNGSKALENDER

SENIOREN

16.00 „Wie heute beten? Mich, meine Lieben, mein Leben, mein Hoffen... mit Gott zur Sprache bringen“, Dr. Peter Hundertmark, *Stephansaal, Ständehausstr. 4*

DIES & DAS

15.00 „Lyrischer Spaziergang“, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *TP: Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

Das größte Küchenhaus in Mittelbaden...
 ...mit mehr als 50 Musterküchen auf über 2.000 m² Ausstellung.

Das Küchenreich
 IN BIETIGHEIM

Kronenstr. 30 · 76467 Bietigheim
 Telefon (07245) 22 60

DI 19.2.

KONZERTE

19.30 **Open Stage**, mit Kiwi Keith Hawkins and Company ... and You?, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
 19.30 **Guoda Gedvilaite & das Kammerorchester Klaipeda**, Deutsch-Litauische Gesellschaft Rhein-Neckar e.V., *Konzerthaus*
 19.30 „Hörprobe“, Deutschlandfunk Kultur live, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*

THEATER

10.00 „Der goldne Topf“, von E.T.A. Hoffmann, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 15.00 „Der Steppenwolf“, Workshop mit Lars Kajüter, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 18.00 „Der Steppenwolf“, von Hermann Hesse, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, Gast: Prof. Dr. Oliver Müller, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 18.30 „Das Büro“, von Herbordt/Mohren, Eins-zu-Eins-Performance, *Badisches Staatstheater, Unteres Foyer*
 19.00 „Der Steppenwolf“, von Hermann Hesse, *Das Sandkorn, Fabrik*
 20.00 „Der Freischütz“, romantische Oper von Carl Maria von Weber, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 20.05 „Das Büro“, von Herbordt/Mohren, Eins-zu-Eins-Performance, *Badisches Staatstheater, Unteres Foyer*

MUSEEN

17.30 **After-Work-Malen**, für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
 19.00 „Alles ist Ausschnitt. Matthias Mansen. Potsdamer Straße“, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Dorit Schäfer, *Staatl. Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

17.00 „Der Steppenwolf“, Prof. Dr. Oliver Müller, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 19.00 „Papas Seele hat Schnupfen“, musikalische Autorenlesung mit Claudia Gilemann, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KINDER

14.30 „Luft“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
 15.00 „Jäger der Nacht“, Kinderkurs mit Dipl.-Biol. Angelika Schmucker, (8-10 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
 15.30 „Luft“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

KONGRESSE

14.00 **Allianz Jahresauftakttagung**, *Gartenhalle*

DIES & DAS

19.30 „Möglichst freiwillig“, Film über Freundschaft, Schule, Abschiebung, Migration, *Jubez*

MI 20.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Nicole Jäger**, „Nicht direkt perfekt“, das neue Stand-Up-Programm, *Badnerlandhalle*

KONZERTE

20.00 **Clannad**, „Turas“-Tour 2019, *Tollhaus*
 20.00 **47Soul**, „Shamstep“, *Tollhaus*
 20.00 **Sergej Zhukov**, „Ruki Vverh“, russischer Popsänger, *Schwarzwaldhalle*

THEATER

10.00 „Der goldne Topf“, von E.T.A. Hoffmann, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 15.00 „Der Steppenwolf“, Workshop mit Lars Kajüter, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 18.00 „Der Steppenwolf“, von Hermann Hesse, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, Gast: Prof. Dr. Oliver Müller, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 19.30 „Achtung Deutsch!“, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
 20.00 „Faust“, der Tragödie erster Teil, von J.W. von Goethe, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 20.00 „Glorious!“, Komödie über die „schlimmste Sängerin“ der Welt, *K2, Kreuzstr. 29*
 20.00 „Szenen einer Ehe“, nach dem Film von Ingmar Bergman, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

8.00 „Frühstart“, Kunstimpulse für (berufstätige) Kunstfreund*innen, Anmeldung erforderlich unter freunde@kunsthalle-karlsruhe.de, *Staatliche Kunsthalle*
 13.00 „Licht und Schatten“, Führung mit Margit Fritz, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

9.30 „Wagners Parsifal. Ein Bühnenweihfestspiel in drei Aufzügen“, Dr. Kerstin Koblitz, *Ritter-von-Buß-Saal, Ständehausstr. 4*
 10.00 „Zwischen Licht und Dunkel – Leben und Werk von Rembrandt Harmenszoon van Rijn“, Anette Ochsenwadel, *Evang. Gemeindehaus: Am Zwinger 5*
 11.00 „Lyrisches Liebesleid“, Leidenschaft und Eifersucht von Hölderlin bis Heine, Einführung um 10.45 Uhr, *Insel*
 17.00 „Der Steppenwolf“, Prof. Dr. Oliver Müller, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 19.00 „Lyrisches Liebesleid“, Leidenschaft und Eifersucht von Hölderlin bis Heine, Einführung um 18.45 Uhr, *Insel*

SPORT

12.20 **Mittwochswanderung in Frauenalb**, Gehzeit: ca. 3 Std., *NaturFreunde Ettlingen e.V., TP: Ettlingen, Stadtbahnhof*

KINDER

10.00 „Räuber Hotzenplotz“, (ab 5 J.) *marotte*
 11.00 „Frau Wolle und der Duft von Schokolade“, Lesung mit Jutta Richter, (ab 3. Klasse), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
 14.30 **Vorlesewettbewerb des Börsenvereins**, Stadtentscheid, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*



■ Ringswandel

Ein intellektueller Robin Hood, ein Karl Valentin des Rock 'n' Roll, ein Mann wie ein Leuchtturm, ein Geheimtipp der Verirrten, so adelte die Wochenzeitung *Die Zeit* einst den Unvergleichlichen. 70 Jahre ist er gerade geworden. Und noch einmal der heftige Radau. Sex & Drugs & Rock 'n' Roll & Funk & Punk & Maianacht. Besuch bei den aufgewickelten Gesängen der frühen Jahre. Keine Oldie-Andacht, ein Hochamt für aufgekratzte Geister im musikalischen Irenhaus. Ein reifer Herr, geleitet von ungestümen jüngeren, und die alten Granaten werden endlich so gespielt, wie sie es vor 20, 30 Jahren schon verdient hätten. Georg Ringswandel sei ein verschrobener Kurvendenker, einer, der seine Verzweigung an sich selbst und der Welt in Texte fassete, die im Bodensatz es Lebens gründeln, dichtete die Süddeutsche Zeitung. Das neue Album „Andacht & Radau“ erschien im Januar.
Am Freitag, 22. Februar um 20 Uhr im Tollhaus.



■ Lizzy Aumeier: „Wie jetzt..?!“

Kontrabass, Klassik und Kabarett verbinden sich bei der vielfach ausgezeichneten Lizzy Aumeier auf das Vergnüglichste. In ihrem neuesten Streich dreht sich wieder einmal alles um den allgemeinen Wahnsinn der Welt. Die Politik bekommt bei Lizzy Aumeiers Programmen einen immer höheren Stellenwert und gehörig Kritik ab. Alles ist im Wechsel. Nicht zuletzt sie selbst. So wird in bewährter und liebgewonnener Manier ... (warum heißt das eigentlich nicht „fraunier“?) ... das Leben durchleuchtet und hinterfragt... Wo bleibt dabei die Musik??? Natürlich nicht auf der Strecke... Zusammen mit der phantastischen Svetlana Klimova an der Violine und am Klavier und Lizzy Aumeier am Kontrabass wird es auf alle Fälle wieder ein Crossover durch die Genres geben.
Am Samstag, 23. Februar um 20 Uhr im Tollhaus.



■ **Madsen** Im vierzehnten Jahr seit Bandgründung meldete sich die Familienreisegruppe Madsen 2018 mit dem siebten Studioalbum „Lichtjahre“ aus einer längeren Ruhephase zurück. Mit viel Zeit, mit viel Liebe zum Detail sind sie diese Platte angegangen. Anfangs wurde erst mal alles zugelassen und jede noch so absurde Idee hat ihren Platz zur Entfaltung bekommen, im späteren Prozess kam dafür alles umso genauer wieder und wieder auf den Prüfstand. Und so ist das von der Stimmung her wohl homogenste Madsen-Album seit Langem entstanden.

„Mein erstes Lied“ oder „Ich tanze mit mir allein“ mögen zwar vom Sound herausstechen, lösen sich aber nicht von der grundsätzlichen „Lichtjahre“ Stimmung. Von vorne bis hinten weiß das Album, wo es hin will. Verspielte Momente: Ja. Aber Verzettlung: Fehlanzeige. Diese Gründlichkeit hat sich gelohnt, bei Musik und Texten gleichermaßen. Mit Liedern wie „Rückenwind“ und „Sommerferien“ sind zudem gleich zwei Madsen-Classics dabei – räumliches und zeitliches Fernweh gepaart mit dem freundschaftlichen Tritt in den Hintern zum Aufraffen, wie man es kennt und liebt. Die Selbstverständlichkeit, mit der die meisten von uns sich heutzutage im sozialen Netzwerk verheddern und dabei Gefahr laufen, den wirklichen Moment aus dem Auge zu verlieren, wird in „Keiner“ mit dieser Leichtigkeit und ohne unangenehmes Belehren auf den Punkt gebracht, wie es wirklich nur Madsen hinbekommt. „Alle wollen die Welt verändern, aber keiner sich selbst“, stellte einst der Schriftsteller Leo Tolstoj für sich und die Nachwelt fest. Auf „Lichtjahre“ treten Madsen den Gegenbeweis an.

Damit sich was bewegt, muss man den ersten Schritt immer noch selber machen und Madsen möchten mit dieser Haltung anstecken. „Lichtjahre“ ist ein Album, das Mut macht. Allen anderen, aber in erster Linie sich selbst. Musikalisch nimmt „Lichtjahre“ jeden an die Hand und gibt alles zur richtigen Zeit in der richtigen Dosis: Meistens laut und energisch, hier und da leise aber immer mit wunderbaren Melodien und Chören, die sich besser anfühlen als so manche Umarmung. **Am Freitag, 22. Februar um 20 Uhr im Musicclub Substage.**

VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 20.2.

KINDER

- 15.00 „**Jäger der Nacht**“, Kinderkurs mit Dipl.-Biol. Angelika Schmuker, (6-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 15.00 „**Räuber Hotzenplotz**“, (ab 5 J.) *marotte*
- 15.30 „**Das glückliche Löwenkind**“, Geschichten und Basteln, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/7818976, *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
- 16.00 „**Die Mittwochsmaler**“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 „**Lies mir doch was vor!**“, Vorlesenachmittag, (ab 3 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10?*

DO 21.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Abdelkarim**, „Staatsfreund Nr. 1“, *Tollhaus*

KONZERTE

- 20.30 **Josho Stephan & Jacques Stotzem**, Akustik-Heroes im Doppelpack, *Jubez*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 22.00 „**Burn in Happiness!**“, mit DJ Vinül Junkie (Mixed-Music, House, Electro und Party-Classics), *Die Stadtmitte*

THEATER

- 10.00 „**Der goldne Topf**“, von E.T.A. Hoffmann, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 15.00 „**Faust I (Der Tragödie erster Teil)**“, Workshop mit Lars Kajüter, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 18.00 „**Der goldne Topf**“, von E.T.A. Hoffmann, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

Ab heute im Kino

Filmstarts

Der verlorene Sohn

Drama, Regie: Joel Edgerton.
Jared wächst als Sohn eines Baptistenpredigers (Russell Crowe) in einer Kleinstadt in den amerikanischen Südstaaten auf. Als er mit 19 Jahren von einem College-Mitstudenten als schwul geoutet wird, bricht für seinen Vater und seine Mutter Nancy (Nicole Kidman) sowie die konservative Gemeinde eine Welt zusammen.

Vice – Der zweite Mann

Biografie, Drama, Regie: Adam McKay.
Der US-amerikanische Präsident gilt als einer der mächtigsten Menschen der Welt, und in Ausnahmen trifft dies sogar auf dessen zweiten Mann zu. Dick Cheney (Christian Bale) ist eine solche Ausnahme. Der Bürokrat und Washington-Insider, der als rechte Hand von US-Präsident George W. Bush fungierte, entwickelte sich nach der Jahrtausendwende nicht nur zu einem der einflussreichsten Politiker weltweit, sondern auch zu einem der mächtigsten Vizepräsidenten der amerikanischen Geschichte. Viele seiner Entscheidungen sowie sein außenpolitisches Wirken haben das Land entscheidend geprägt und sind selbst noch ein gutes Jahrzehnt nach seiner Vizepräsidentschaft spürbar.

Can You Ever Forgive Me?

Drama, Komödie, Biografie, Regie: Marielle Heller.
Lee Israel (Melissa McCarthy) ist eine angesehene Biografin. Doch nach ein paar missglückten Arbeitsentscheidungen steht sie vor dem finanziellen Bankrott. Als sie mitbekommt, wie viel Geld einige Menschen bereit sind, für Briefe prominenter Persönlichkeiten zu bezahlen, schmiedet sie einen Plan...

- 18.00 „**Faust I (Der Tragödie erster Teil)**“, von J.W. von Goethe, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, Gast: Dr. Michael Jaeger, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.00 „**Fuckfisch**“, von Juliette Favre, *Insel*
- 19.30 „**Amerika**“, Romanfragment von Franz Kafka, Badische Landesbühne, Einführung um 19 Uhr, Premiere, *Stadttheater Bruchsal, Großes Haus*
- 19.30 „**Nora, Hedda und ihre Schwestern**“, nach Henrik Ibsen, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 „**Achtung Deutsch!**“, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 20.00 „**Elektra**“, Oper von Richard Strauss, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 „**Glorious!**“, Komödie über die „schlimmste Sängerin“ der Welt, *K2, Kreuzstr. 29*

MUSEEN

- 12.15 „**Dust and Trace – Heinz Pelz**“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Birgit Reich, *Städtische Galerie*
- 16.30 „**Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon**“, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*
- 17.00 „**Karlsruhe und Elsass-Lothringen seit 1871**“, Führung durch die Ausstellung mit Helene Seifert, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 10.00 „**100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland**“, Prof.Dr. Sabine Liebig, *Evang. Gemeindehaus: Am Zwingler 5*
- 17.00 „**Faust I (Der Tragödie erster Teil)**“, Dr. Michael Jaeger, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.00 „**Für die Verwirklichung des universellen Rechts auf Freizügigkeit**“, Thomas Gebauer, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
- 19.00 „**Vererben, aber richtig**“, Anmeldung: 07243/101-483, *Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a*
- 20.00 „**Die Zweisamkeit der Einzelgänger**“, Joachim Meyerhoff liest aus seinem Roman, *Konzerthaus*

SPORT

- 8.30 **Wanderung zum Kreuzbergsee**, Gehzeit: ca. 5 Std., Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Ettlingen, *TP: Ettlingen, Stadtbahnhof*

KINDER

- 10.00 „**Der goldne Topf**“, von E.T.A. Hoffmann, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 15.00 „**Faust I (Der Tragödie erster Teil)**“, Workshop mit Lars Kajüter, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 15.00 „**Fortbewegung im Wasser**“, Forscherkurs, (9-11 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 16.00 „**Offenes Atelier für junge Meister**“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatl. Kunsthalle*
- 19.00 „**Fuckfisch**“, von Juliette Favre, (ab 14 J.), *Insel*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **Jobs for Future**, Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung, *Mannheim, Maimarkthalle*
- 12.00 **art Karlsruhe 2019**, Internationale Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE

- 18.00 **Pub Quiz**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FASTNACHT

- 15.30 **Närrische Blutspende**, Festausschuss Karlsruher Fastnacht FKF-Jugend, *Ettlingen, Rotkreuzhaus, Dieselstr. 1*

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 22.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 **Piero Masztalerz**, Live Cartoon Show, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Michael Hatzius**, „Echsooterik“, *Tollhaus*
20.15 **Stefan Waghubinger**, „Jetzt hätten die guten Tage kommen können“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

12.15 **Andreas Schmalhofer (Violoncello)**, Werke von Bach und Beethoven, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
14.00 **SWR Symphonieorchester**, Brahms: Klavierquintett in F-Moll, op. 34, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*



19.00 **Out of Luck**, Rockabilie, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
20.00 **Ringswandl**, „Wuide unterwegs“, *Tollhaus*
20.00 **Madsen**, „Lichtjahre“ 2019, *Substage*
20.00 **China Moses & hr-Bigband**, Hommage an die großen Stimmen des Jazz, *Baden-Baden, Festspielhaus*
20.00 **Botticelli Baby**, „Junk“-Tour, *Scenario Halle, Hardtstr. 37 a*
20.00 **Balkan-TanzHaus**, Folklore aus Südosteuropa zum Zuhören und Mittanzen, *Ziegler-Saal, Baumeisterstr. 18*
20.30 **Unduzo**, „Schweigen Silber, Reden Gold“, A Cappella-Ensemble, *Rantastic Kleinkunsthöhne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*
20.00 **Zimmer mit Musik**, Akustik-Quartett mit Charme, *Nöttingen, Löwensaal*
20.30 **Cream of Clapton**, A Tribute to Cream & Eric Clapton Music, *Jubez*
20.30 **The Chamäleon Project**, *Jazz-Club Ettlingen e.V., Birdland 59, Pforzheimer Str. 25*

CLUBS/PARTIES/TANZ

21.00 **„Celebration!“**, die exklusive Party für die Generation 30+ 40+ 50+, mit DJ Alex Wellington, *Die Stadtmitte, Club*
23.00 **„Feiern!“**, mit DJ Trope (Mixed Music), *Die Stadtmitte, Saal*

THEATER

10.00 **„Der goldne Topf“**, Schauspiel von E.T.A. Hoffmann, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
11.00 **„Fuckfisch“**, von Juliette Favre, *Insel*
15.00 **„Faust I (Der Tragödie erster Teil)“**, Workshop mit Lars Kajüter, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
18.00 **„Der goldne Topf“**, von E.T.A. Hoffmann, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
18.00 **„Faust I (Der Tragödie erster Teil)“**, von J.W. von Goethe, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, im Anschluss Nachgespräch, Gast: Dr. Michael Jaeger, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
19.00 **„Serse“**, Drama per musica von G.F. Händel, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.30 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
19.30 **„Tatort – So isch's wore!“**, Komödie von Harald Hurst, *Das Sandkorn, Studio*

20.00 **„Viel Lärm um nichts“**, Komödie von William Shakespeare, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
20.00 **„Glorious!“**, Komödie über die „schlimmste Sängerin“ der Welt, *K2, Kreuzstr. 29*
20.00 **„Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde“**, Komödie von Joao Bethencourt, *Ötigheim, Kleine Bühne, Kirchstr. 5*
20.15 **„Die Pfann war sei Schiggal“**, Lustspiel von Erich Koch, *Badisch Bühn*

MUSEEN

16.00 **„Schönheit als Genie der Materie – Meisterwerke etruskischer Kunst“**, Führung mit Susanne Erbelding, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

17.00 **„Faust I (Der Tragödie erster Teil)“**, Dr. Michael Jaeger, „Fit fürs Abi in 5 Tagen“, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
20.00 **„Wildblütenzeit“**, Inge Barth-Grözinger präsentiert ihren neuen Roman, Anmeldung: 07243/101-207, *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingergasse 12*

KINDER

11.00 **„Fuckfisch“**, von Juliette Favre, (ab 14 J.), *Insel*
16.15 **„The Last Tree in the City“**, Stories auf Englisch, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/72752, (ab 6 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
16.15 **„Teen Time“**, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
18.11 **„Die Faschingsparty“**, mit DJ LucAs & DJ Double Dee, Narrenvereinigung Ettlingen, (10-15 J.), *Kasino Ettlingen, Am Dickhäuterplatz 22*

MESSEN/MÄRKTE

10.00 **Jobs for Future**, Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung, *Mannheim, Maimarkthalle*
12.00 **art Karlsruhe 2019**, Internationale Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, *Messe Karlsruhe*

FASTNACHT

18.11 **„Die Faschingsparty“**, mit DJ LucAs & DJ Double Dee, Narrenvereinigung Ettlingen, (10-15 J.), *Kasino Ettlingen, Am Dickhäuterplatz 22*
20.11 **1. Karlsruher Regenbogensitzung**, Mühlburger Carnevals Gesellschaft, *Badnerlandhalle*

DIES & DAS

20.00 **„Lucia de B.“**, niederländischer Film mit englischen Untertiteln, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

SA 23.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

19.00 **Russian Circus on Ice**, „Ein Wintermärchen“, *KonzertHaus*
20.00 **„Read to me“**, Vlasova/Pawlica Tanztheater, *Scenario Halle, Hardtstr. 37 a*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Carolin Kebekus**, „PussyNation“, *Schwarzwaldhalle*
20.00 **Lizzy Aumeier**, „Wie jetzt...?!“, *Tollhaus*
20.00 **Harald Hurst & Gunzi Heil**, badischer literarisch-musikalischer Doppelweck, *Jubez*
20.00 **„Befriedigung mangelhaft – Abi und die Spätfolgen“**, Gastspiel Mannheimer KultUR-Knall, *Kleine Bühne Ettlingen e.V., Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
20.00 **Sybille Bullatschek**, „Ich darf das, ich bin Pflägekraft!“, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*



■ „Der kleine Rabe Socke“

Der tollste und berühmteste Vogel der Welt mit der rot-weiß geringelten Socke am linken Fuß stürzt sich mal wieder in neue rabenstarke Abenteuer.

Da hat sich der kleine Rabe Socke aber etwas eingebrockt: Erst behauptet er frech, wer Angst hat, sei doof und dann fürchtet er sich plötzlich abends allein in seinem Nest, weil so komische Geräusche zu hören sind. Aber auch mit viel Licht und mit ganz viel Lärm lässt sich die blöde Angst nicht vertreiben.

Also versucht er, bei seinen Freunden unterzuschlüpfen, natürlich ohne den Grund zu verraten. Schließlich will der bekannte Rabe nicht als Angsthase dastehen. Ob ihm das wohl gelingt? Unter seinen Freunden ist aber auch die besserwisserische Eule, die der Rabe Socke nicht so gerne mag. Um diese morgens zu erschrecken, leiht er sich von Frau Dachs einen Wecker. Als dieser aber dann sehr laut und schrill klingelt, erschrickt er derart, dass er ihn in einen Wassereimer wirft. Jetzt tickt der Wecker natürlich nicht mehr. Ob Eddi-Bär ihn wieder reparieren kann?

Markante Figuren und wunderschöne handgemalte Kulissen runden dieses Live- Erlebnis ab, dass für Kinder ab zwei Jahren geeignet ist und eine Dauer von 50 Minuten hat.

Am Sonntag, 24. Februar um 11 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr im Stephansaal, Ständehausstraße 4.





■ **Irene Moessinger** Eine Frau, von Beruf Krankenschwester, erbt eine halbe Million Mark – und begründet damit ein volkstümliches, zirkusähnliches Unternehmen. 1980 wagte Irene Moessinger etwas Ungeheuerliches. Sie steckt ihr Privatvermögen in ein Zelt: das Tempodrom. Damals im Niemandsland am Berliner Potsdamer Platz. Weltstars und Off-Kultur bestimmen Irene Moessingers Leben. Doch Irene Moessingers Leben ist mehr als nur das Tempodrom. In ihrer Autobiografie „Berlin liegt am Meer“ erzählt die heute 70-jährige Kulturmanagerin poetisch und spannend von ihrer Kindheit an spanischen Stränden, als Tochter einer unkonventionellen, wagemutigen Mutter, von Toreros und (Lebens-)Künstlern, von ihrer Jugend im strengen Internat Salem und in Überlingen am Bodensee, von ihrem Ausbruch ins Westberlin der 70er Jahre, von Hausbesetzungen, Ton Steine Scherben und politischem Aktivismus und ihrer Parallelexistenz als Krankenschwester auf der Intensivstation. Aber natürlich erzählt sie auch von dem kühnen Abenteuer, ein wildbuntes Zirkuszelt direkt an die Berliner Mauer zu stellen, um eine neue Form von Zirkus, Variété, Musikort zu entwickeln, das zur Keimzelle der „Berliner Kultur“ wurde. Und auch von der Tempodrom-Affäre, die Berlin erschütterte und sie zu neuen Ufern aufbrechen ließ. Dass eine Irene Moessinger nicht einfach nur aus ihrem Buch vorliest, ist zu erwarten – doch eine solche Lesung gespickt mit Bildern und Filmbeiträgen aus den verschiedenen Jahrzehnten ist bisher einmalig. Musikalisch virtuos begleitet wird Irene Moessinger von der Filmmusikerin Claudia Fierke (Guitar, Voc) mit Sabine Erklentz (Sax) und Steffen Nitzel (Drums, Voc). Dazu gibt es einen Gastauftritt der Formation KGB, hinter der sich keine Geringeren als die begnadet-anarchischen Entertainer Otto Kuhnle (Trio Blamage), Michael Gaedt (Kleine Tierschau) und Roland Baisch (Scherbentheater, Männerabend) verbergen.

Am Montag, 25. Februar um 20 Uhr im Tollhaus.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 23.2.

KONZERTE

- 18.00 **Gabriela Montero (Klavier) und Orchestra de Cadaqués**, Werke von Arriaga, Mozart, Albéniz, Guinovart und Schubert, Dirigent: Jaime Martin, Einführung um 16.40 Uhr und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 **Andy Falk**, Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.00 **Sinfonieorchester an der Dualen Hochschule Karlsruhe**, Werke von Anton Bruckner, Leitung: Matthias Böhringer, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*
- 19.00 **„Melodie XX“**, ein Lieberabend von und mit Dr. Thomas Dengler, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.00 **Ella Endlich**, Mix aus Dance, Pop und Schlager, *Mannheim, Rosengarteb*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 21.00 **90er VS 2000er Party**, mit DJ D-K-Dance und DJ Björn, *Substage*
- 21.00 **Skiball**, mit Groovin Affairs, Troubadix, DJ Andi und DJ Frank Dickerhof, *Baden-Baden, Kurhaus*
- 22.30 **Tanzab**, die erwachsene Disco, *Tollhaus*
- 23.00 **„Weekend Vibe“**, mit DJ Tide (Pop, Dance, R'n'B und Party-Classics), *Die Stadtmitte, Club*
- 23.30 **„Wild Hearts“**, Line up: Andrew Jaá, Michael Diego, Muuns, *Die Stadtmitte, Saal*

THEATER

- 12.00 **Theaterführung**, Anmeldung erforderlich unter theaterfuehrungen@staatstheater.karlsruhe.de, *TP: Badisches Staatstheater, Kassenhalle*
- 18.00 **„Alcina“**, Drama per musica von G.F. Händel, Einführung um 17.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **„Am Königsweg“**, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 19.30 **„Tatort – So isch's wore!“**, Komödie von Harald Hurs, *Das Sandkorn, Studio*
- 20.00 **„Glorious!“**, Komödie über die „schlimmste Sängerin“ der Welt, *K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 **„Rosedorn“**, Karlsruher Spielgemeinde, *Baptistengemeinde, Ohiostr. 17*
- 20.00 **„Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde“**, Komödie von Joao Bethencourt, *Ötigheim, Kleine Bühne, Kirchstr. 5*
- 20.15 **„1968 – als der Planet Feuer fing“**, eine musikalisch-szenische Entrümpelung von Günter Knappe und Erik Rastetter, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.15 **„Die Pfann war sei Schiggisal“**, Lustspiel von Erich Koch, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 15.00 **„Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“**, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE / LESUNGEN

- 16.00 **„Billy Backe“**, Lesung mit Markus Orth, (ab 6 J.), *Ettlingen, Thalia Buchhandlung, Schillingsgasse 3*

KINDER

- 11.00 **„TechnoTHEK“**, offenes Fischertechnik-Bauen, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 13.00 **Open Space**, in der Ausstellung „Bilder Bücher Bohnenranken – sagenhaften Geschichten auf der Spur“, Malen und andere kreative Ideen, *Staatliche Kunsthalle*

- 14.00 **„Ein sonniger Tag am Starnberger See“**, Malen und Basteln, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.11 **Großer Kinderfasching**, 1. Beiertheimer CC, *Pfarrsaal St. Michael, Gebhardstr. 44 a*
- 14.11 **Kinderfasching**, Carnevalsgesellschaft Spassvögel Singen 1966 e.V., *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 16.00 **„Der kleine Prinz“**, nach dem Kinderbuch von Antoine de Saint-Exupéry, (ab 8 J.), *Insel*
- 16.00 **„Im Riff geht's rund“**, ein Musical mit „Tiefgang“, Mikado Kinderchor, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

SENIOREN

- 14.00 **Seniorensitzung**, 1. KG Daxlanden, *Gehörlosenzentrum Daxlanden, Im Jagdgrund 8*

MESSEN / MÄRKTE

- 10.00 **Jobs for Future**, Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung, *Mannheim, Maimarkthalle*
- 10.00 **Februarmarkt mit Mittelaltermarkt**, Infos unter www.kirchberg-jagst.de, *Kirchberg an der Jagst*
- 11.00 **250. Heilbronner Pferdemarkt**, bis 19 Uhr, *Heilbronn, Harmonie, Allee 28*
- 12.00 **art Karlsruhe 2019**, Internationale Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, *Messe Karlsruhe*

FESTE

- 10.00 **Stadtfeiertag**, www.kirchberg-jagst.de, *Kirchberg an der Jagst*

FASTNACHT

- 14.00 **Seniorensitzung**, 1. KG Daxlanden, *Gehörlosenzentrum Daxlanden, Im Jagdgrund 8*
- 14.11 **Großer Kinderfasching**, 1. Beiertheimer CC, *Pfarrsaal St. Michael, Gebhardstr. 44 a*
- 14.11 **Kinderfasching**, Carnevalsgesellschaft Spassvögel Singen 1966 e.V., *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 19.31 **Prunksitzung**, Elferrat Lyra 1909 Durlach, *Festhalle Durlach*
- 19.33 **Große Prunksitzung**, Elferrat Edelweiss Daxlanden, *Rheinstrandhalle Daxlanden, Lindenallee 12*
- 20.11 **Prunksitzung „33 Jahre Eifengarde“**, 1. CC Waldstadt, *NCO Club, Delawarestr. 21*
- 21.00 **Skiball**, mit Groovin Affairs, Troubadix, DJ Andi und DJ Frank Dickerhof, *Baden-Baden, Kurhaus*

DIES & DAS

- 10.00 **„Wer hat denn hier gewohnt?“**, Kostümführung mit dem Waschweib Mimi, Anmeldung: 0160/96771924, *TP: Rathaus am Marktplatz*

SO 24.2.

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 18.00 **„Die Made mit Speck“**, ein lustiger Heinz Erhardt-Heimatabend mit Bernd Gnann, mit Buffet, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*

Kirchberg erleben, einkaufen, einkehren!
Stadtfeiertag 2019
mit Mittelaltermarkt
 Vieh- und Postprämierung
 Kirchberger Jagdbogenturnier
 Samstag, 23. Februar 10 Uhr bis 21 Uhr
 Sonntag, 24. Februar: 11 Uhr bis 19 Uhr
 Info: info@kirchberg-jagst.de, Tel. 07954/9861-0,
 e-mail: info@kirchberg-jagst.de, www.kirchberg-jagst.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

KONZERTE

- 11.00 **Hardcover**, die besten Rock-Klassiker der letzten Jahrzehnte, *Ettlingen, Vogel Hausbräu, Rheinstr. 4*
- 11.00 **Liza Ferschtman (Violine) und Roman Rabinovich (Klavier)**, Werke von Beethoven, Schostakowitsch und Bartók, Einführung um 10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 11.00 **„Concerti di Talenti III“**, 25 Jahre Musikakademie diapason, *Karlsburg, Durlach*
- 16.00 **Irish Folk Music Session**, all musicians welcome, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 18.00 **Trio Claribel**, Werke von Elgar, Tschaikowsky, Brahms, Chopin, Albéniz, Kreisler u.a., *Wohnstift Rüppurr, Erlenweg 2*
- 19.00 **Jam Session**, offene Bühne für Jedermann mit Sessionleitung und Moderation, *Die Stadtmitte, Konzertsaal*
- 19.00 **Feuerbach Quartett**, Rock und Pop auf klassischen Streichinstrumenten, *Forst, Jägerhaus, Schwanenstr. Jänergasse*
- 19.30 **Niklas Sivelöv (Klavier) und Staatsorchester Rheinische Philharmonie**, Werke von Grieg, Stenhammar und Carl Nielsen, Dirigent: Garry Walker, *Konzerthaus*

THEATER

- 11.00 **Sonntag vor der Premiere**, „Ladies First“, *Badisches Staatstheater, Unteres Foyer*
- 15.00 **„Serse“**, Drama per musica von Georg Friedrich Händel, Einführung in das Schauspiel um 14.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 15.00 **„Die Glasmenerie“**, von Tennessee Williams, Einführung um 14.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.00 **„Achtung Deutsch!“**, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 19.00 **„1968 – als der Planet Feuer fing“**, musikalisch-szenische Entrümpelung von Günter Knappe und Erik Rastetter, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.00 **„Adams Äpfel“**, *marotte*
- 19.00 **„Nur drei Worte“**, Komödie von Joanna Murray-Smith, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.00 **„Europa flieht nach Europa“**, dramatisches Gedicht in mehreren Tableaus von Miroslava Svobikova, Einführung um 19.30 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 **„Meine Braut, sein Vater und ich“**, Komödie von Gerard Bitton und Michel Munz, *Jakobus-Theater*

MUSEEN

- 11.00 **„Passion – ein neuer »Meister«“**, Führung mit Helene Seifert, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.00 **„Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“**, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*
- 11.00 **„Flusspferde am Oberrhein – wie war die Eiszeit wirklich?“**, Familienführung durch die Ausstellung mit Dipl.-Biol. Marion Matejka, *Naturkundemuseum*
- 11.15 **„Der große Brand in Durlach 1689“**, Führung durch die Dauerausstellung mit Gabriele Rillig, *Pfinzgaumuseum*
- 14.30 **„Das sagenhafte Mykene – Von Königen und Palästen“**, Familienführung durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 **„Paris, Paris! Karlsruher Künstler an der Seine 1850-1930“**, Führung durch die Ausstellung mit Birgit Reich, *Städtische Galerie*
- 15.00 **„Karlsruhe und Elsass-Lothringen seit 1871“**, Führung durch die Ausstellung mit Hildegard Schmid, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 15.00 **„Von Versailles nach ganz Europa – Barocke Lebensart“**, Sonderführung, *Schloss Bruchsal*
- 15.00 **„Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“**, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 11.00 **„Gertrude Stein“**, Lesung der Badischen Landesbühne, *Bruchsal, Bruchsal, Profa, Wilderichstr. 31*
- 17.00 **„Paris – alles Ansichtssache“**, Livereportage mit Daniela und Uwe Schebek, *Schauburg, Marienstr. 16*

KINDER

- 11.00 **„Der kleine Rabe Socke“**, Marionettentheater Stromboli, *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 11.00 **„Peterssons Feuerwerk für den Fuchs“**, (ab 5 J.) *marotte*
- 13.00 **Open Space**, in der Ausstellung „Bilder Bücher Bohnenranken – sagenhaften Geschichten auf der Spur“, Malen und andere kreative Ideen, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 **Kinderfasching**, 1. CC Waldstadt, *NCO Club, Delawarestr. 21*
- 14.00 **„Der kleine Rabe Socke“**, Marionettentheater Stromboli, *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 14.00 **Kinderfaschnachtsball**, Baden-Badener Narrenzunft, *Baden-Baden, Kurhaus*
- 14.11 **„Es war einmal im Märchenland...“**, Kinderfasching, *PSK-Gelände, Halle 1, Ettlinger Allee 9*
- 14.11 **Kinderfasching**, Straßenbahner Karnevals-gesellschaft, *Casino VBK, Tullastr. 71*
- 14.11 **2. Großer Kinderfasching**, „Tanz und Spaß mit den Minions“, Ettlinger Moschdschelle e.V., *Ettlingen, Stadthalle*
- 14.30 **„Das sagenhafte Mykene – Von Königen und Palästen“**, Familienführung durch die Ausstellung „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, *Badisches Landesmuseum*
- 14.33 **Kinderfasching**, 1. KG Daxlanden, *Gehörlo-senzentrum Daxlanden, Im Jagdgrund 8*
- 15.00 **„Salut, ça va? – Postkarten selbstgemacht!“**, Kinderwerkstatt mit Dr. Martina Wehlte, *Städtische Galerie*
- 15.00 **„Peterssons Feuerwerk für den Fuchs“**, (ab 5 J.) *marotte*
- 15.00 **„Die Bienenkönigin“**, Kinderpuppentheater, (ab 3 J.), *Kleine Bühne Ettlingen e.V., Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 16.00 **„Der kleine Rabe Socke“**, Marionettentheater Stromboli, *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 16.00 **„#Lieblingsbuch 3“**, „Um die Welt“, (ab 6 J.), *Insel*
- 16.00 **„Im Riff geht's rund“**, ein Musical mit „Tiefgang“, Mikado Kinderchor, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

SENIOREN

- 18.00 **Trio Claribel**, Werke von Elgar, Tschaikowsky, Brahms, Chopin, Albéniz, Kreisler u.a., *Wohnstift Rüppurr, Erlenweg 2*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **Februarmarkt mit Mittelaltermarkt**, Infos unter www.kirchberg-jagst.de, *Kirchberg an der Jagst 250, Heilbronner Pferdemarkt*, bis 19 Uhr, *Heilbronn, Harmonie, Allee 28*
- 12.00 **art Karlsruhe 2019**, Internationale Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE

- 10.00 **Brunchbuffet**, bis 14 Uhr, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
- 11.00 **Schupibrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 11.00 **Sonntagsbrunch**, *Kaisergarten, Kaiserallee 23*
- 11.00 **Familienbrunch**, *Badisch Brauhaus*

FESTE

- 10.00 **Stadtfeiertag**, www.kirchberg-jagst.de, *Kirchberg an der Jagst*

FASTNACHT

- 14.00 **Kinderfasching**, 1. CC Waldstadt, *NCO Club, Delawarestr. 21*
- 14.00 **Kinderfaschnachtsball**, Baden-Badener Narrenzunft, *Baden-Baden, Kurhaus*



■ **„Beat It“** Am 29. August 1958 erblickte in Gary, Indiana, USA, Michael Joseph Jackson als achtetes von insgesamt zehn Kindern das Licht der Welt. Bis heute wird der 2009 verstorbene Musiker vom Guinness-Buch der Rekorde als der erfolgreichste Entertainer aller Zeiten geführt. Mehr als 350 Millionen verkaufte Tonträger und über 200 restlos ausverkaufte Stadien auf seinen drei Solo-Welttourneen machten ihn zum erfolgreichsten Entertainer aller Zeiten. Schon im Kindesalter, als Mitglied der legendären „Jackson 5“, erlangte Michael Jackson Weltruhm – der endgültige Durchbruch gelang ihm spätestens mit der Veröffentlichung des bestverkauften Albums aller Zeiten: „Thriller“.

Am 29. August 2018 wäre Michael Jackson, der bedeutendste Popinterpret des 20. Jahrhunderts, 60 Jahre alt geworden. Am selben Tag feierte „Beat It“ Weltpremiere in Berlin und setzt damit dem „King of Pop“ ein würdiges Denkmal. Noch bis Mai 2019 wird das Bühnenspektakel auf großer Tournee in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu sehen sein und den Mythos zu neuem Leben erwecken. Die grandiose Bühnenshow präsentiert dabei 25 der größten Jackson-Hits in einzigartigen Choreografien nahe am Original. Hits wie „Dirty Diana“, „Thriller“, „Man In The Mirror“, „Billie Jean“, „Beat It“ oder „ABC“ nehmen die Zuschauer mit auf eine atemberaubende, musikalische Zeitreise.

„Beat It!“ ist mehr als eine Tribute-Show! Die zweistündige Hommage von Erfolgsproduzent Oliver Forster (u.a. Falco – Das Musical) zeigt in spektakulären Bildern Michaels erste Schritte im Musikbusiness mit den „Jackson 5“, seine unvergleichliche Solokarriere aber auch seine persönlichen Veränderungen. Für die glaubhafte und altersgetreue Darstellung Michaels setzen die Macher gleich auf mehrere der weltweit besten Jackson-Darsteller: Dantano Goodman als erwachsener Michael und Koffi Missah als der junge Michael Jackson. Mit verbühfender Nähe zum Original singen, tanzen und mimen sie die Musik-Legende. In einem Aufsehen erregenden Bühnenspektakel lassen sie gemeinsam mit einem großen Ensemble aus erstklassigen Sängern, Tänzern, Musikern und Entertainern den Mythos des „King of Pop“ auferstehen.

Am Donnerstag, 28. Februar um 20 Uhr im Konzerthaus.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 24.2.

FASTNACHT

- 14.11 „Es war einmal im Märchenland...“, Kinderfasching, PSK-Gelände, Halle 1, Ettlinger Allee 9
- 14.11 **2. Großer Kinderfasching**, „Tanz und Spaß mit den Minions“, Ettlinger Moschdschelle e.V., Ettligen, Stadthalle
- 14.11 **Kinderfasching**, Straßenbahner Karnevalsgesellschaft, Casino VBK, Tullastr. 71
- 14.11 **Gesamt-Remchinger Bürgertreffen**, Carnevalsgesellschaft Spassvögel Singen 1966 e.V., Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115
- 14.33 **Kinderfasching**, 1. KG Daxlanden, Gehörlosenzentrum Daxlanden, Im Jagdgrund 8
- 14.33 **21. Fastnachtsball**, HWK Ettligen und Waser-Carneval Club, Ettligen, Schlossgartenhalle

DIES & DAS

- 10.00 „Das Exotenhaus im Karlsruher Zoo“, Führung, Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, TP: Zoo Karlsruhe, Exotenhaus
- 10.00 „Wir bestimmen Bäume und Sträucher im Winter“, Führung mit Anja Preiß, Anmeldung: 0721/950-470, Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47
- 11.00 „Der Ton der Seele“, HU-Gesang und spirituelle Gespräche, Eckankar Center, Hirschstr. 116
- 15.00 **23. Karlsruher Gespräche**, „Die Verantwortungsgesellschaft“, anschließend Autorengespräch, Badisches Staatstheater, Studio

MO 25.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.00 **English Language Comedy Night**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

KONZERTE

- 19.30 „Edo Zanki präsentiert...“, *Kammertheater*
- 20.00 **Kammerkonzert der Deutschen Händel-Solisten**, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 20.00 **Irene Moessinger**, „Berlin liegt am Meer“, Lesung & Mehr, *Tollhaus*

KINDER

- 11.00 „#Lieblingsbuch 3“, „Um die Welt“, (ab 6 J.), *Insel*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **250. Heilbronner Pferdemarkt**, bis 18 Uhr, *Heilbronn, Harmonie, Allee 28*

DIES & DAS

- 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

DI 26.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 16.30 „Game of Thrones – The Concert Show“, The Best Music Of 7 Seasons, *Konzerthaus*
- 20.00 „Game of Thrones – The Concert Show“, The Best Music Of 7 Seasons, *Konzerthaus*

KONZERTE

- 19.30 **Open Stage**, mit Kiwi Keith Hawkins and Company ... and You?, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 „Game of Thrones – The Concert Show“, The Best Music Of 7 Seasons, *Konzerthaus*

THEATER

- 19.00 „Serse“, Drama per musica von G.F. Händel, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 „Der Steppenwolf“, von Hermann Hesse, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.00 „Die Känguru-Chroniken“, *marotte*
- 20.00 „How to date a Feminist“, Komödie von Samantha Ellis, *Badisches Staatstheater, Studio*

find us on
facebook
www.facebook.com/Treffpunkt.Khe
Gefällt mir

MUSEEN

- 17.30 **After-Work-Malen**, für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 19.00 „Von Quacksalbern, Wunderheilern und Scharlatanen“, Führung mit Thomas Angelou, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 14.00 „Händel – Bach – Scarlatti, drei Komponisten, drei Wege“, Thomas Seedorf, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesau 7*
- 18.30 „Uran aus dem Schwarzwald: gefährlich-schöne Vielfalt“, Prof. Dr. Gregor Markl, *Naturkundemuseum*
- 19.00 „Die Katze und der General“, Nino Haratischwilli liest aus ihrem Roman, *Museum für Literatur, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 19.00 **Schreibwerkstatt**, Literatenrunde e.V., *Künstlerhaus, Am Künstlerhaus 47*
- 20.00 „Stille ist Urlaub für die Seele“, Barbara Möglichen, *Netzwerk Weierer Scheune, Ettligen-weier, Morgenstr. 24 a*

KINDER

- 11.00 „Die Konferenz der Tiere“, von Erich Kästner, (ab 8 J.), *Insel*

MI 27.2.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 „Ekel Alfred“, Bühnen-Inszenierung der Kammeroper Köln, *Konzerthaus*

THEATER

- 19.00 „Alcina“, Drama per musica von G.F. Händel, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 „Achtung Deutsch!“, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 20.00 „Faust“, der Tragödie erster Teil, von J.W. von Goethe, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 „Meine Braut, sein Vater und ich“, Komödie von Gerard Bitton, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Ekel Alfred“, Bühnen-Inszenierung der Kammeroper Köln, *Konzerthaus*
- 20.00 „Das Bildnis des Dorian Gray“, Schauspiel von Oscar Wilde, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

MUSEEN

- 11.00 „Paris, Paris! Karlsruher Künstler an der Seine 1850-1930“, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Ursula Merkel, *Städtische Galerie*



■ **Junge Cellistin in der Villa Ludwigshöhe** Raphaela Gromes ist der „shooting star“ unter den jungen Cellistinnen. Am Samstag, 9. März um 20 Uhr gastiert sie in der Villa Ludwigshöhe in Edenkoben, begleitet von ihrem Pianisten Julian Riem (Bild Mitte). Die Münchnerin, Jahrgang 1991, ist schon Exklusivkünstlerin beim Klassik-Label Sony. 2016 wurde sie beim Deutschen Musikwettbewerb ausgezeichnet, 2013 beim Concorso Fiorindo in Turin. Ihre Debüt-CD „Homage à Rossini“ hat sie zum Rossini-Jahr 2018 eingespielt und damit gleich die Klassik Charts gestürmt. Rossini steht auch auf dem Programm ihres Konzerts in Edenkoben, wo sie Auszüge aus seinen „Soirées musicales“ spielt.



Italienisch ist auch der Rest des Abends: die große Cellosonate des „italienischen Brahms“ Giuseppe Martucci, eine Serenata von Ferruccio Busoni und die Figaro-Fantasie von Mario Castelnovo Tedesco. Ludwig van Beethovens erste Cellosonate rundet den Abend ab, der von SWR2 präsentiert und mitgeschnitten wird. Raphaela Gromes studierte ab 2006 bei Peter Bruns in Leipzig, anschließend bei Wen-Sinn Yang in München und Reinhard Latzko in Wien. Ihr Klavierpartner Julian Riem ist Meisterschüler von Michel Béroff und Rudolf Buchbinder. Tickets zu 20 Euro gibt es beim Büro für Tourismus Edenkoben, Telefon (0 63 23) 95 92 22 und bei Villa Musica in Mainz, Telefon (0 6131) 92 51 800. Online unter www.villamusica.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

13.00 „Selbstbildnis mit Dämonen“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Dr. Tessa Friederike Rosebrock, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 „Brauchen wir eine christliche Ethik des Digitalen?“, Dr. Wolfgang Vögele, *Ritter-von-Buß-Saal, Ständehausstr. 4*
- 10.00 „Der Philosoph Karl R. Popper (1902-1994)“, Annegret Wolfram, *Evang. Gemeindehaus: Am Zwinger 5*
- 10.30 „Literatur am Vormittag“, Vorlesereihe mit Marli Disqué, *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12*
- 14.00 „Domenico Scarlatti – Kosmos der Tasten“, Gespräch mit Kristian Nyquist, Christoph Ullrich und Thomas Seedorf sowie Kursteilnehmer*innen, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.00 **Susann Pásztor: „Und dann steht einer auf und öffnet das Fenster“**, Lesung mit Musik, *Ettlingen, Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31*

KINDER

- 10.00 „Ali Baba und die vierzig Räuber“, (ab 5 J.) *marotte*
- 10.15 „Krabbelspaß mit der Büchermaus“, singen, spielen und Bücher anschauen, (bis 2 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 11.00 „Die Konferenz der Tiere“, von Erich Kästner, (ab 8 J.), *Insel*
- 15.00 „Ali Baba und die vierzig Räuber“, (ab 5 J.) *marotte*
- 16.00 „Die Mittwochsmaler“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit dem Werkstoff Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 „Lies mir doch was vor!“, Vorlesenachmittag, (ab 3 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

- 19.30 **Konversationsabend**, Deutsch-französischer Freundeskreis, *Schlosshotel, Bahnhofplatz 2*

DO 28.2.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 „Beat It“, die Show über den King of Pop mit den größten Hits von Michael Jackson und den Jackson 5, *Konzerthaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann**, „Blank wienern“, am Piano: Rainer Granzin, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 19.00 **Festkonzert der Deutschen Händel-Solisten**, Werke von Händel und Marin Marais, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 **Klassische Philharmonie Bonn**, Werke von Händel, Mozart und Haydn, Leitung: Heribert Beissel, *Schwarzwaldhalle*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 22.00 „Burn in Happiness!“, mit DJ Vinül Junkie (Mixed-Music, House, Electro und Party-Clas-sics), *Die Stadtmitte*

THEATER

- 19.00 „Georg Friedrich Händels Auferstehung“, Novelle von Stefan Zweig in einer literarisch-musikalischen Collage von Peter M. Wolko, *A&S Bücherland, Rintheimer Str. 16*
- 19.30 „Achtung Deutsch!“, Komödie von Stefan Vögel, *Kammertheater*
- 20.00 „Glorious!“, Komödie über die „schlimmste Sängerin“ der Welt, *K2, Kreuzstr. 29*

MUSEEN

- 12.15 „Paris, Paris! Karlsruher Künstler an der Seine 1850-1930“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Simone Maria Dietz, *Städtische Galerie*
- 16.00 „Offenes Atelier für junge Meister“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.30 „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“, Führung durch die Ausstellung, *Badisches Landesmuseum*
- 17.00 „Karlsruhe und Elsass-Lothringen seit 1871“, Führung durch die Ausstellung mit Judith Göhre, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 10.00 „Wirtschaftskrisen im Vergleich: 1929-1939 und 2009-2019“, Dr. Gerhard Stöckigt, *Evang. Gemeindehaus: Am Zwinger 5*
- 14.00 „Johann Sebastian Bach – Welt der Saitenspiele“, Gespräch mit Anne Katharina Schreiber, Guido Larisch und Henning Bey sowie Kursteilnehmer*innen, *Hochschule für Musik, Marstall, Am Schloss Gottesau 7*
- 17.00 „LSBTIQ und Altern“, Prof. Dr. Mechthild Kiegelmann, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

KINDER

- 10.00 „Die Olchis“, (ab 5 J.) *marotte*
- 14.30 „Farbe“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 15.00 „Wer reist mit mir durchs Märchenland?“, „Frederick“, anschließend Malen, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 15.30 „Farbe“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 16.00 „Offenes Atelier für junge Meister“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

SENIOREN

- 17.00 „LSBTIQ und Altern“, Prof. Dr. Mechthild Kiegelmann, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

KONGRESSE

Kongress christlicher Führungskräfte, *dm-arena*



■ **Konstantin Wecker** Der Münchner Liedermacher setzt mit zwei kongenialen Mitspielern an seiner Seite zu einem musikalisch-poetischen Liebesflug der ganz besonderen Art an. Neben seinem langjährigen Bühnenpartner und Alter Ego am Klavier, Jo Barnikel, ist auch Fany Kammerlander bei seinem aktuellen Trio-Programm dabei. Die Ausnahme-Cellistin, die mit ihrem Spiel sowohl in der Klassik- als auch in der Popwelt zuhause ist, steht ebenso seit längerem mit Konstantin Wecker auf der Bühne. Die drei Musiker vereinen lyrisch-sensible Klavierstücke mit dem zartschmelzenden Klang des Cellos, das Konstantin Weckers Liedern seit jeher ihre ganz persönliche Note gab.

Am liebsten würde man sie festhalten. Die Melodien. Und die Sehnsüchte.

Auch darin sind sich die drei Musiker einig, deren aktuelles Bühnenprogramm geprägt ist von Wut und Zärtlichkeit, Mystik und Widerstand – und immer auch von der Suche nach dem Wunderbaren.

Eine Suche, die Mut macht. Und Hoffnung. Denn wer in die Lieder des neuen Trio-Programmes eintaucht, wird schnell erkennen, dass es durchaus eine Welt ohne Grenzen geben kann.

Konstantin Wecker: Sein Name und seine Stimme rütteln wach. Seit über vier Jahrzehnten zählt Konstantin Wecker zu den bedeutendsten deutschen Liedermachern. Gestern. Heute. Und morgen. Denn 2017 und 2018/2019 geht der Musiker, Autor und Schauspieler anlässlich seines 70sten Geburtstages auf große Tournee. Der Titel: Poesie und Musik.

70 Jahre Ungehorsam. Verändert hat sich der Künstler in seinem Leben schon oft, ein Anderer ist er nie geworden. Seit über 40 Jahren ist der Münchner ein Garant für volle Säle und aufgeweckte Besucher. Genug war ihm eben nie genug, wenn er im Lauf seiner Karriere zu träumerischen Liebesflügen ansetzte, durch stürmische Zeiten ging, sich Revolte gestattete, liedestoll, wütend, zärtlich, inwendig warm und immer auch uferlos war. Auch wenn er allzu gerne unter dem Blütenfall des Meeres am Strand lebte, ist er sich und seinen Anhängern immer treu geblieben. Denn seine Heimat ist die Bühne und sie wird es immer bleiben.

Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS, unter Telefon (07 21) 2 30 00 oder Telefon (0 72 22) 789-800 oder im Internet unter www.foerderkreis-kultur.de

Am Samstag, 23. März um 20 Uhr in der Badner Halle Rastatt.

Ab heute im Kino

Filmstarts

Escape Room

Horror, Thriller, Regie: Adam Robitel. Amanda, Mike und Ben kennen sich nicht, haben aber gemeinsam, dass sie sich für besonders intelligent halten. Wie noch drei weitere Menschen, die auch glauben, sie seien besonders schlau, bekommen sie eine ganz spezielle Einladung: Sie dürfen an einer einzigartigen Escape-Room-Erfahrung teilnehmen.

Hard Powder

Action, Krimi, Regie: Hans Petter Moland. Schneepflughelfer Nels Coxman (Liam Neeson) führt mit seiner Familie in einem verschneiten Skigebiet der Rocky Mountains ein bescheidenes Leben, was sich allerdings schlagartig ändert, als sich sein Sohn mit dem Drogenboss Viking einlässt und kurz darauf auf dessen Anordnung ermordet wird. Nels will Rache.

Manou – flieg' flink!

Animation, Familie, Regie: Andrea Block, Christian Haas. Manou ist ein kleiner Mauersegler, der allerdings von einem aristokratischen Möwenpaar adoptiert wird. Entgegen seiner eigentlichen Natur, lernt er fortan wie seine Möwen-Eltern zu schwimmen, zu fischen und auch zu fliegen. Als Mauersegler unter Möwen ringt Manou als Außenseiter um Anerkennung. Als er eines Tages einem für die Gemeinschaft wichtigen Auftrag nicht nachkommt, wird er aus der Möwenkolonie ausgeschlossen. Fortan ist er verzweifelt auf der Suche nach Freunden bei den Mauerseglern und bekommt schon bald die Chance, nicht nur seiner neuen, sondern auch seiner alten Familie zu zeigen, was für ein Kämpfer er ist.



VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 28.2.

■ **45. Ball der Vampire** Scharf – schärfer – Ball der Vampire! Nichts, aber auch gar nichts ist kultiger als dieses Event der ausgefallenen Masken, das den Kostümverleihern regelmäßig schlaflose Nächte bereitet. Und schlaflos wird mit Garantie erneut die Nacht, die **am Samstag, 2. März um 20.30 Uhr in der Stadthalle Heidelberg** beginnt. Es ist mittlerweile die 45. Ballnacht, in der Graf Dracula zum heißen Tanz auf dem Party-Vulkan bittet. Langweiler und Heulsusen haben bei diesem Ball mit Biss nichts zu suchen, genauso wenig wie einfalllose Ringelhemdchen oder Matrosenmützen: Bei der alljährlichen Zusammenkunft der Nachtschattengewächse geht die Post ab, dass es sich gewaschen hat. Dafür sorgt – mit dem guten Händchen für das nicht zu übertrumpfende gewisse Etwas – Jochen Flamme. Seit Jahr und Tag ist der Heidelberger Konzertveranstalter der Zeremonienmeister des Karpatengrafen mit den langen Beißerchen.

Jochen Flamme, der sich von Roman Polanskis „Tanz der Vampire“ hat inspirieren lassen, lange bevor Nachahmer das Ganze in eine Musical-Handlung fassten, hat sich zur Unterhaltung der versammelten Blutsauger erneut die besten Musiker gesichert, die es weit und breit zu finden gibt. Nicht weniger als fünf Live-Bands sorgen dafür, dass die bleiche Noblesse ins Schwitzen gerät und rote Bäckchen bekommt. Mit von der Dracula-Partie sind „The Wright Thing“, „Ingrid Schwarz Band“ die Rocker „Alien Brainsuckers“, die Newcomer „Silhouette Dream“ sowie „Art Donuts“. Und wem dies noch nicht reicht, der bringt sein Blut in der Disco bei Djane Simoné in Wallung. Will heißen: Beim Kultball ist souliger Rhythm'n'Blues genauso angesagt wie Rock & Pop und die Neue Deutsche Welle. Für jeden Musikgeschmack ist etwas dabei, so dass da manchem Quasimodo der Buckel verrutscht und es mancher keuschen Nonne einfach nur heiß unter der Soutane wird. Wer sich das nicht entgehen lassen will oder anderen mit diesem Ball-Kult eine Freude machen will, kann umgehend aktiv werden. Karten für den „Ball der Vampire“, bei dem versierte Maskenbildnerinnen auf Wunsch für den vampirischen Teint sorgen, gibt es ab sofort. Und die Anzahl der Karten ist begrenzt! Es gibt die Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen, die dem Reservix-Ticketssystem angeschlossen sind. Unter anderem auch bei allen Geschäften der Rhein-Neckar-Zeitung in der Region sowie bei Zigarren Grimm am Bismarckplatz, in Wiesloch bei Bücher Dörner und in Mannheim beim Mannheimer Morgen. Wenige Restkarten an der Abendkasse. Oder unter www.reservix.de oder unter der Reservix-Ticket-Hotline: (0 18 06) 700 733 (kostenpflichtig).

GASTRONOMIE

18.00 **Pub Quiz**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FASTNACHT

- 9.50 **„Fasching in der Kochmühle“**, Gehzeit: ca. 1,75 Std., Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Ettlingen, *TP: Ettlingen, Parkplatz am Freibad*
- 16.45 **Fastnachtliche Tanzdarbietungen**, Festausschuss Karlsruher Fastnacht FKF, *Sparkasse Karlsruhe, Europaplatz*
- 18.00 **Rathaussturm und Narrenmarkt**, Karlsruher CC, *Rathausplatz Grünwettersbach*
- 19.11 **Narrenbaumstellen**, Ettlinger Rebhexen, *Ettlingen, Marktplatz*
- 19.33 **Schmotziger Ü30 Faschingsparty**, Carnevals-gesellschaft Spassvögel Singen 1966 e.V., *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 20.00 **Schlumpelball**, KaGe 04 Durlach, *Festhalle Durlach*
- 20.00 **Schmutziger Donnerstag**, mit DJ Piwi, *Ettlingen, Vogel Hausbräu, Rheinstr. 4*
- 20.11 **20. Prunksitzung nur für Damen**, Mühlburger Carnevals Gesellschaft, *Badnerlandhalle*

Ausstellungen

GALERIEN

- bis 2.2. **Galerie Meyer Riegger**, Klauprechtstraße 22
Daniel Roth: „Drei Landschaften“
- ab 2.2. **Kunstverein Wilhelmshöhe**, Ettlingen, Schöllbronner Straße 86
„Lene Markusen, Annabella Spielmannleitner und Benjamin Köder“
- bis 3.2. **Gedok Künstlerinnenforum**, Markgrafens-straße 14
Ingrid Bürger und Sylvia Kiefer: „Tazacorte – Schutzräume“ – Papierarbeiten, Skulpturen, Installationen
- ab 9.2. **Gedok Künstlerinnenforum**, Markgrafens-straße 14
Babsi Daum: „Zusammenbringen“ – Druckgrafik, Buchobjekt, Installation
- bis 10.2. **Künstlerhaus**, Am Künstlerhaus 47
Adrian Peters / Svenja Ritter: „From inner and outer space“ – Zeichnung, Skulptur, Installation und Collage
- bis 16.2. **Gallery Artpark**, Kriegsstraße 86
Gerhard Knodel: „Konstruktive Kunst – Ordnung im Bild“
- ab 17.2. **Künstlerhaus**, Am Künstlerhaus 47
„Doris Lasar / Stefanie Pietz“
- bis 23.2. **Galerie & Kunsthandlung Hess**, Kaiserstraße 36
Paolo Randazzo: „Neue 3D-Arbeiten“
- bis 23.2. **Galerie Rottloff**, Sophienstraße 105
Agnes Märkel: „Blütenreiben“

- ab 26.2. **Galerie Meyer Riegger**, Klauprechtstraße 22
„Armin Boehm“
- bis 2.3. **Galerie Knecht und Burster**, Baumeisterstraße 4
Ulrich J. Wolff: „tin and paint“ – UnikatRadierungen
- bis 2.3. **Galerie Spektrum**, Gebhardstraße 19
Mari Ishikawa: „Fotografie und Schmuck“
- bis 2.3. **Galerie Klinger & Me**, Mariensraße 12
Mathis Bauer: „Malerei“
- bis 8.3. **Galerie Clemens Thimme**, Schützenstraße 19
Georg Baselitz: „Arbeiten auf Papier“
- bis 9.3. **Artlet Studio**, Boeckstraße 4
Dominik Schmitt: „Insideout“ – Malerei
- bis 16.3. **Neue Kunst Gallery – Michael Oess**, Zirkel 32
Patrizia Casagrande: „Faded Faces“
- bis 16.3. **Galerie Schrade**, Zirkel 34-40
Werner Pokorny: „Skulpturen“
- bis 4.5. **Galerie Burster**, Baumeisterstraße 4
Gary Schlingheider: „Blush“

MUSEEN

- bis 3.2. **Schloss Bruchsal**, Schlossräume in der Beletage
„Gefaltete Schönheit. Die Kunst des Serviettenbrechens“
- ab 6.2. **Städtische Galerie**, Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Andreas Arndt: „Hand in Hand“
- ab 9.2. **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**, Lorenzstraße 19
Dieter Jung: „Between and Beyond“

EQUITANA OPEN AIR

Festival des Pferdesports
05. – 07. JULI 2019
MAIMARKTGELÄNDE MANNHEIM

Jetzt Tickets
online buchen!



WWW.EQUITANA-OPENAIR.COM/MANNHEIM

Organised by
Reed Exhibitions




VERANSTALTUNGSKALENDER

- bis 10.2. Zentrum für Kunst und Medientechnologie,** Lorenzstraße 19
„Kunst in Bewegung. 100 Meisterwerke mit und durch Medien“
- ab 19.2. Staatliche Kunsthalle Karlsruhe,** Hans-Thoma-Straße 2-6, Orangerie
„Selbstbildnis mit Dämonen“ – Hofers Gemälde im Kontext
- ab 20.2. Staatliches Museum für Naturkunde,** Erbprinzenstraße 13
„Kristallmagie – faszinierende Strukturen dunkler Turmaline“
- ab 23.2. Städtische Galerie,** Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
„Paris, Paris!“ – Karlsruher Künstler an der Seine 1850-1930
- ab 23.2. Zentrum für Kunst und Medientechnologie,** Lorenzstraße 19
„Writing the History of the Future. Die Sammlung des ZKM“
- bis 27.2. Wasser- und Brunnenmuseum im Wasserwerk Durlacher Wald,** Wasserwerkstraße 4
Sandro Vadim und Markus Kiefer: „pelagial“
- bis 3.3. Städtische Galerie,** Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Heinz Pelz: „Dust and Trace“
- bis 10.3. Staatliche Kunsthalle Karlsruhe,** Hans-Thoma-Straße 2-6
„Bilder Bücher Bohnenranken – sagenhaften Geschichten auf der Spur“
- bis 17.3. Pfinzgaumuseum,** Karlsburg, Pfinztalstraße 9
„Durlach flimmert – Kino, Film, Vergnügen 1945-1980“
- bis 31.3. Staatliche Kunsthalle Karlsruhe,** Hans-Thoma-Straße 2-6
„Alles ist Ausschnitt. Matthias Mansen. Potsdamer Straße“
- bis 31.3. Zentrum für Kunst und Medientechnologie,** Lorenzstraße 19
„Digital Imaginaries“
- bis 7.4. Zentrum für Kunst und Medientechnologie,** Lorenzstraße 19
„Open Codes – Leben in digitalen Welten“
- bis 28.4. Schloss Bruchsal,** Sonderausstellungsräume
„Participate – mach Dich zum Kunstwerk“
- bis 28.4. Staatliches Museum für Naturkunde,** Erbprinzenstraße 13
„Flusspferde am Oberrhein – wie war die Eiszeit wirklich?“
- bis 28.4. Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais,** Karlstraße 10
„Karlsruhe und Elsass-Lothringen seit 1871 – die wechselhafte Geschichte einer Nachbarschaft“
- bis 28.4. Museum Ettlingen,** Ettlingen, Schloss
„Zeitenwende 1918/19 – Künstler zwischen Depression und Aufbruch“
- bis 28.4. Stadtmuseum Hornoldshaus,** Bietigheim-Bissingen, Hauptstraße 57
„Knopf dran! – Kulturgeschichte der Knöpfe“
- bis 2.6. Badisches Landesmuseum,** Schloss „Mykene – Die sagenhafte Welt des Agamemnon“
- bis 2.6. Badisches Landesmuseum,** Schloss „stolen past – lost future“ – „gestohlene Vergangenheit – verlorene Zukunft“
- bis 16.6. Historisches Museum der Pfalz Speyer,** Domplatz 4
„Marilyn Monroe. Die Unbekannte“
- bis 31.12. Zentrum für Kunst und Medientechnologie,** Lichthof 1 + 2, Lorenzstraße 19
„ZKM_Gameplay – Die Gameplattform im ZKM“

- bis 2019 Städtische Galerie,** Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
„Mit Karl Weysser unterwegs“

SONSTIGE

- bis 16.2. Badische Landesbibliothek,** Erbprinzenstraße 15
„Lucida vallis – Das Kloster Lichtenthal als Zentrum kultureller Überlieferung“
- bis 17.2. Orgelfabrik, Amthausstraße 17**
„Boglarika Balassa, Vivian Eckstein, Martin Pöll“
- bis 28.2. Stadtarchiv Karlsruhe,** Markgrafenstraße 29, Foyer
„Facetten der Karlsruher Mädchenschulbildung im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert“ – Fotoausstellung
- bis 1.3. Regierungspräsidium Karlsruhe,** Karl-Friedrich-Str. 17
„Meister in Form und Farbe“
- bis 1.3. Generallandesarchiv,** Nördliche Hildapromenade 3
„mit brief und sigel – Formen der Schriftlichkeit im Mittelalter“
- bis 10.3. Naturschutzzentrum Daxlanden,** Hermann-Schneider-Allee 47
„Dachs – der bekannte Unbekannte“
- bis 30.3. Neues Ständehaus,** Ständehausstraße 2
„Politische Pionierinnen – Die ersten Frauen im badischen Landtag 1919“
- bis 11.4. Fraunhofer IOSB,** Fraunhoferstraße 1
Markus Breig: „Ukraine/Usbekistan“ – Fotografie
- bis 26.4. Badischer Landesverein für Innere Mission,** Südenstraße 14
„FOTOspaziergänge“

STÄNDIGE AUSSTELLUNGEN

Rechtshistorisches Museum

4000 Jahre Rechtsgeschichte – von Babylon bis Karlsruhe. Führungen nur nach vorheriger Vereinbarung. Telefax 0721/29353.

Museum in der Majolika

Sammlungsausstellung: „Die Geschichte der Karlsruher Majolika-Manufaktur von 1901 bis heute“.

Badisches Landesmuseum

„Antike Kulturen“, „Schloss und Hof“, „Markgräflich-badische Sammlungen“, „Baden und Europa 1789 bis heute“, „Mittelalter, Absolutismus und Aufklärung“, „Weltkultur / Global Culture“.

Staatliches Museum für Naturkunde

„Klima und Lebensräume“.

Vorverkaufsstellen

Musikhaus Schlaile

KaiserStr. 175 · Telefon 07 21 / 2 30 00

Touristinformation

Bahnhofplatz 6 · Telefon 07 21 / 2 50 00

TicketForum in der Postgalerie

Europaplatz · Kaiserstraße 217

Telefon 07 21 / 16 11 22

Toto-Lotto Annahmestelle

im Scheck-In-Center

Rüppurrer Straße 1 · Telefon 07 21 / 3 84 86 10

Baden-Baden

Tourist-Info · Schwarzwaldstraße

Bruchsal

Tourismus Marketing Veranstaltungen GmbH
Am Alten Schloss 22

Ticket Online

www.ticketonline.de · Telefon 01 80 / 517 0 517

CTS Eventim AG

www.eventim.de

ReserviX GmbH

www.reservix.de/tickets-in-karlsruhe



■ Premiere der Equitana Open Air Mannheim vom 5.-7. Juli 2019

Mit einer einmaligen Atmosphäre aus Sport und Show lockt vom 5.-7. Juli 2019 die Premiere der Equitana Open Air Mannheim Reiter und Pferdefreunde auf das Maimarkt-Gelände. Die Besucher erwartet eine Kombination aus Messe und Sport mit zahlreichen Wettbewerben, Unterhaltung und Shopping-Möglichkeiten unter freiem Himmel. Auf dem Programm stehen unterschiedlichste Wettbewerbe und Qualifikationen für Freizeitreiter in den Disziplinen Dressur und Springen, Western, Working Equitation sowie Prüfungen für Gangpferdereiter. Im Fokus steht dabei der Breitensport. Bereits seit mehr als 20 Jahren begeistert die Equitana Open Air mit diesem Veranstaltungskonzept in Neuss, künftig wird es nun eine weitere Ausgabe des beliebten Pferdesportfestivals in Mannheim geben.



„Dem Breitensport gehört die Zukunft“, so Christina Uetz vom Equitana-Veranstalter Reed Exhibitions. „Neun von zehn Reitern in Deutschland sind Freizeitreiter. Verschiedene Reitweisen und eine bunte Rassevielfalt bestimmen heute das Bild in vielen Reitställen. Das macht auch der Erfolg der Equitana Open Air deutlich. Kein anderes Event verbindet die klassische Reitweise mit Western- und Gangpferdesport, bietet Freizeitreitern sowie sportlich ambitionierten Reitern gleichermaßen eine große Plattform“, so Uetz weiter. Neben dem Sport- und Showprogramm bieten rund 120 Aussteller in der Zeltstadt ein großes Sortiment von Reitsportzubehör und Bekleidung über Futtermittel bis hin zum Stall- und Weidebedarf. Weitere Informationen unter: www.equitana-openair.com/mannheim

Vorschau März 2019

Freitag, 1. März
Josef Hader
„Hader spielt Hader“
Tollhaus

Samstag, 2. März 14 Uhr
KSC – VfL Osnabrück
Wildparkstadion

Sonntag, 3. März 14.11 Uhr
Durlacher Fastnachtsumzug
Durch die Straßen von Durlach
und Aue

Montag, 4. März
Balkan & Gypsy Party
Jubez

Dienstag, 5. März 14.11 Uhr
87. Karlsruher
Fastnachtsumzug
Durch die Straßen von Karlsruhe

Donnerstag, 7. März 20 Uhr
Chris Tall
„Und jetzt ist Papa dran!“
Schwarzwaldhalle

Freitag, 8. März 20 Uhr
Luke Mockridge
„Welcome to Luckyland“
Schwarzwaldhalle

Samstag, 9. März
Christoph Sieber
„Mensch bleiben“
Tollhaus

Mittwoch, 13. März 19 Uhr
KSC – VfR Aalen
Wildparkstadion

15. bis 17. März
Inventa 2019
Messe Karlsruhe

Donnerstag, 21. März
Miroslav Nemeč & Orchestra
Laskarina
„Alexis Sorbas“
Tollhaus

Samstag, 23. März 14 Uhr
KSC – Hansa Rostock
Wildparkstadion

Samstag, 23. März 20 Uhr
Konstantin Wecker
Poesie und Musik im Trio
Rastatt, Badner Halle

Samstag, 23. März 20 Uhr
Konstantin Wecker
Rastatt, Badner Halle

Samstag, 23. März 20 Uhr
„Die Nacht der Musicals“
Konzerthaus

Donnerstag, 28. März 20 Uhr
Bülent Ceylan
Schwarzwaldhalle

Freitag, 29. März
Alain Frei
Jubez

29. und 30. März 20 Uhr
Barock
The true Sound of AC/DC
Festhalle Durlach

VERANSTALTER/VERANSTALTUNGSORTE

THEATER

Badisch Bühn
Durmshheimer Straße 6, Tel. 07 21 / 55 25 00
Badisches Staatstheater
Baumeisterstraße 11, Tel. 07 21 / 93 33 33
Festspielhaus Baden-Baden
Beim Alten Bahnhof 2, Tel. 0 72 21 / 3013-101
Insel Karlstraße 49 b
Jakobus-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 85 42 45
Kammertheater Herrenstr. 30/32, Tel. 07 21 / 2 31 11
Kleine Bühne Ettlingen Ettlingen Schleinkofer/Ecke
Goethestraße, Tel. 07243/527828
Marotte Figurentheater
Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 15 55
Orgelfabrik
Amthausstraße 17-19, Tel. 07 21 / 4 76 27 16
Sandkorn-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 89 84
„Die Käuze“
Königsberger Straße 9, Tel. 07 21 / 68 42 07
Theater „Die Spur“
Jubez, Am Kronenplatz 1, Tel. 07 21 / 86 55 44

MUSEEN

Badischer Kunstverein
Waldstraße 3, Tel. 07 21 / 2 82 26
Badisches Landesmuseum
Schloss, Tel. 07 21 / 926-6514
Museum beim Markt
Karl-Friedrich-Straße 6, Tel. 0721/926-6578
Museum in der Majolika
Ahaweg 6, Tel. 0721/926-6583
Museum Ettlingen
Schloss Ettlingen, Tel. 0 72 43 / 10 12 73
Museum für Neue Kunst
Lorenzstraße 9, Tel. 07 21 / 8100-1300
Pfingzgaumuseum
Pfinztalstraße 9, Tel. 07 21 / 133-4217
Rechtshistorisches Museum
Herrenstraße 45 a, Tel. 07 21 / 2 93 53
Staatliche Kunsthalle
Hans-Thoma-Straße 2-6, Tel. 07 21 / 926-3370
Staatliches Museum für Naturkunde
Erbprinzenstraße 13, Tel. 07 21 / 175-2111
Städtische Galerie Karlsruhe
Lorenzstraße 27, Tel. 07 21 / 133-4444
Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais
Karlstraße 10, Tel. 07 21 / 133-4234
ZKM Lorenzstraße 19, Tel. 07 21 / 8100-0K

MUSICCLUBS

Agostea Rüppurrer Straße 1, Tel. 07 21 / 3 54 92 58
Birdland 59 Ettlingen,
Pforzheimer Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01
Carambolage Kaiserstraße 21
Die Stadtmitte Baumeisterstraße 3
Gotec Gablonzer Straße 11
Jazz Club Ettlingen Bird Land 59, Ettlingen,
Pforzheimer Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01
Jazz Club Karlsruhe Schlachthof, Durlacher Allee 64
Unterhaus Kaiserpassage 6
Substage Alter Schlachthof 19, Tel. 07 21 / 7 83 11 50
Schlachthof Durlacher Allee 64

KULTURZENTREN

Centre Culturel Franco-Allemand
Kaiserstraße 160-162
Internationales Begegnungszentrum
Café Globus, Kaiserallee 12 d
Jubez Durlacher Allee 64, Tel. 07 21 / 93 51 93
Künstlerhaus Am Künstlerhaus 47
Literarische Gesellschaft
Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10
Menschenrechtszentrum Durlacher Allee 66
Musentempel Hardtstraße 37 a
Tempel/Scenario-Halle
Hardtstraße 37 a, Tel. 07 21 / 55 41 74
Tollhaus Alter Schlachthof 35, Tel. 07 21 / 96 40 50

SÄLE/HALLEN

Albert-Schweitzer-Saal Reinhold-Frank-Straße 48 a
Badnerlandhalle Rubensstraße 21
Europahalle
Hermann-Veit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40
Festhalle Durlach Kanzlerstraße 13

Festsaal des Studentenhauses Adenauerweg 7
Gemeindesaal der Lutherpfarre Durlacher Allee 23
Hoepfner Schalander Haid-und-Neu-Straße 18
Joseph-Keilberth-Saal Erlenweg 2
Kolpinghaus Karlstraße 115
Kongress- und Ausstellungs GmbH
Tel. 07 21 / 3720-0
Ordensteinsaal Kaiserallee 11
Stephansaal Ständehausstraße 4
Walhalla Augartenstraße 27
Ziegler-Saal Baumeisterstraße 18

SPORTSTÄTTEN

Eichelgartenhalle Rosenweg 2
Europahalle
Hermann-Veit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40
Oberwaldbad Erlenweg 2
PSK Karlsruhe Ettlinger Allee 9, Tel. 0721/887444
Sport- und Schwimmclub Karlsruhe
Am Sportpark 5, Tel. 07 21 / 9 67 22-0

ÄMTER/BEHÖRDEN/EINRICHTUNGEN

Amerikanische Bibliothek Kanalweg 52
Anne-Frank-Haus Moltkestraße 20
Badisches Konservatorium
Ordensteinsaal, Kaiserallee 11
Badische Landesbibliothek
Erbprinzenstraße 15, Tel. 07 21 / 175-2262
DGB-Haus Ettlinger Straße 3 a
Dietrich-Bonhoeffer-Haus Gartenstraße 29 a
Generallandesarchiv Nördliche Hildapromenade 2
Landesmedienzentrum Moltkestraße 64
Landgericht Hans-Thoma-Straße 7
Landratsamt Beiertheimer Allee 2
Staatliche Akademie der Bildenden Künste
Reinhold-Frank-Straße 67
Staatliche Hochschule für Musik
Schloss Gottesau, Tel. 07 21 / 6629-253
Stadtarchiv Markgrafenstraße 29
Stadtbibliothek Ständehausstraße 2
Stadtbibliothek Ettlingen Obere Zwingerstraße 12
Volkshochschule Kaiserallee 12 e
Volkshochschule Ettlingen Pforzheimer Straße 14 a

KIRCHEN

Christkönigkirche Tulpenstraße 1 a
Christus-Kathedrale/Missionswerk Karlsruhe
Keßlerstraße 2-12, Telefon 07 21 / 9 52 30-0
Christuskirche Riefstahlstraße 2
Evangelische Stadtkirche Marktplatz
Jakobuskirche Sengstraße 7
Kleine Kirche Kaiserstraße 131
Lukaskirche Hagenstraße 1
Lutherkirche Durlacher Allee 23
Stadtkirche Durlach Pfinztalstraße 31
St. Stephan Erbprinzenstraße

SONSTIGE

Akropolis Baumeisterstraße 18
A & S Bücherland Rintheimer Straße 19
Badisch Brauhaus
Stephanienstraße 38-40, Tel. 07 21 / 144-700
Brauhaus „Kühler Krug“ Wilhelm-Baur-Straße 3
Buddhistisches Zentrum Gartenstraße 52
Die Naturfreunde Tel. 07 21 / 56 31 80
Förderkreis Kultur Karlsruhe Tel. 07 21 / 3 84 87 72
Fünf Kanalweg 52
GEDOK Künstlerinnenforum Markgrafenstraße 14
Gewerbehof Steinstraße 23
Info-Center am Hauptfriedhof Haid-und-Neu-Str. 33
KSC-Clubhaus Adenauerweg 17
Künstlernetzwerk-SW e.V.
Augustastraße 3, Tel. 07 21 / 81 79 29
Kuni's NANU Rheinbergstraße 21 a
Majolika Manufaktur Ahaweg 6-8
Max-Planck-Gymnasium Krokusweg 49
Meditationszentrum Dessauer Straße 1 a
Naturschutzzentrum
Hermann-Schneider-Allee 47, Tel. 07 21 / 950-470
Roncalli-Forum Karlstraße 115
Schupi Durmshheimer Straße 6
Vogel Haus Bräu Ettlingen Rheinstraße 4
Waldorfschule Königsberger Straße 35 a
Walhalla Augartenstraße 27

Urlaub im Schwarzwald

Vom Romantik-
Wochenende
bis zum Kurzurlaub
Erlebnis, Wellness
und Genuss



Urlaub im Schwarzwald

Veranstaltungshighlights im Februar 2019

Theater im Kurhaus:

„Heilig Abend“ am 3. Februar in Titisee

Die Uhr tickt – und Verhörspezialist Thomas bleibt an Heiligabend kaum noch Zeit, um von der Philosophie-Professorin Judith zu erfahren, ob sie tatsächlich, wie er vermutet, um Mitternacht einen Anschlag verüben will. Das ist die Ausgangslage des raffinierten Psycho-Thrillers „Heilig Abend“, der am Sonntag, 3. Februar 2019, um 20 Uhr beim Theater im Kurhaus in Titisee auf die Bühne gebracht wird. In Anlehnung an den Western-Klassiker „High Noon“ lässt Autor Daniel Kehlmann sein Stück in Echtzeit ablaufen und spielt geschickt mit den Erwartungen und Gefühlen der Zuschauer. In den Hauptrollen stellen sich die Bühnen-, TV- und Filmstars Wanja Mues und Jacqueline Macaulay der Herausforderung des Wettlaufs gegen die Uhr. Ein Einführungsvortrag zum Theaterstück beginnt um 1.15 Uhr. Tickets gibt es in allen Tourist-Informationen der Hochschwarzwald Tourismus



sonne - st. peter



Familie Rombach

Zähringer Straße 2
79271 St. Peter
Tel. +49 (0) 7660 94010
sonne-st.peter@t-online.de
www.sonne-schwarzwald.de

Küche Sais. badisch-regionale Küche – Bio zertifiziert

Tipp 1 Kulinarischer Kalender/ Kochkurse:
Themen und Termine siehe Homepage

Tipp 2 Bio-zertifizierte Hausbrote, sehr leckeres
Frühstück in Bio-Qualität

Geöffnet Di - So durchg. warme Küche von 12 - 21 Uhr,
14 - 18 Uhr reg. Gerichte, Kaffee und Kuchen



Natürlich, klar, gemütlich **ohne Schnick-Schnack** präsentiert sich die Sonne ihren Gästen. Helle Weißtanne dominiert den mit Sonnenlicht durchtränkten Raum, der mit wenigen kleinen Farbtupfern auskommt und so sein ganz spezielles und natürliches Ambiente erhält.

Natürlich, leicht und kompromisslos geht es auch in der Küche zu. Hanspeter Rombach setzt auf unverfälschte, ehrliche und **hochwertige Bio-Produkte**, die er mit viel Erfahrung raffiniert und äußerst kreativ zubereitet.

Neben der hervorragenden Küche bietet die Sonne den Hotelgästen 13 gemütliche Zimmer und einen **Wohlfühlbereich** mit Freiluftterrasse zum Entspannen an.



GmbH, den Geschäftsstellen der Badischen Zeitung sowie bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen, unter Telefon (0 76 52) 1206-8125 oder www.reservix.de

Rucksacklauf am 9. Februar in Hinterzarten, Feldberg und Todtnau

Auf Langläufer und Zuschauer wartet eines der letzten großen Skiabenteuer in Mitteleuropa. 100 Kilometer weit geht es für die Ausdauerathleten am Samstag, 9. Februar 2019, auf dem Fernskiwanderweg von Schonach über Hinterzarten, den Feldberg und den Notschrei bis nach Belchen-Mulden. Jeder Starter sorgt dabei selbst für Verpflegung, Wachs und Transport und muss einen Rucksack mit Mindestgewicht mitführen. Für die Teilnehmer am Kleinen Rucksacklauf über 60 Kilometer befindet sich das Ziel bereits in Hinterzarten. Hier werden die ersten Läufer ab zirka 10.30 Uhr erwartet, um 15 Uhr werden im Kurhaus die Sieger über die 60-km-Distanz geehrt. Zielschluss in Belchen-Mulden ist um 17.30 Uhr. Erstmals gibt es über beide Distanzen auch Wertungen in der freien Technik (Skating). Anmeldung und weitere Informationen unter www.fernskiwanderweg.de

■ Eine Übersicht mit allen Events inklusive aller Fastnachtsveranstaltungen gibt es unter: www.hochschwarzwald.de/veranstaltungen

Urlaub im Schwarzwald

Wintergrillen am 9. Februar in Rothaus

Feuer, Eis & Zäpfle – echtes Grillvergnügen hat immer Saison. Feinschmecker, Grillfreunde und Winterliebhaber aufgepasst: Am 9. Februar 2019 lädt die Badische Staatsbrauerei Rothaus AG zum 1. Rothaus Wintergrillen ein. Feurige Steaks, raffinierte Suppen, herzhafte Eintöpfe, eisgekühlte Tannenzäpfle und heiße Punsch-Varianten schmecken bei Minusgraden gleich doppelt so gut. Darüber hinaus sind die gemeinsamen Stunden rund um die offenen Feuer ein geselliges Erlebnis, das so manche Beachparty blass aussehen lässt. Entspannte DJ-Klänge sorgen für die perfekte Atmosphäre während Tom Heinze aktuelle Trends in Sachen Wintergrillen präsentiert: Auf der Bühne begeistert der sympathische Grill-Experte mit außergewöhnlichen Kreationen, die im Anschluss an jeden Gang probiert werden können. Weitere Highlights: Rothaus-Wintergrill-Cup, Baumfackel-Werkstatt und Feuer-schalen, über denen Bratäpfel und Marshmallows eigenhändig zubereitet werden können.

Veranstaltungsort: Brauerei Rothaus, 79865 Grafenhausen-Rothaus
Weitere Informationen unter www.rothaus.de



Große Schneeschuhtouren am Feldberg (mit Hütteneinkehr)

Wer die Wegfindung lieber anderen überlassen und beim Schneeschuhwandern noch spannende Infos über die Landschaft und ihre heimlichen Bewohner, die Wildtiere, erhalten möchte, kann sich einer der vom Haus der Natur angebotenen, geführten Schneeschuhtouren anschließen. Erleben sie die herrliche, tief verschneite Winterlandschaft auf dem Feldberg mit Schneeschuhen. So erleben Sie unter kundiger Führung das Naturschutzgebiet Feldberg von seiner schönsten Seite und finden auch bei Nebel sicher wieder zum Ausgangspunkt zurück. Die Schneeschuhtouren, die um 12 Uhr beginnen, sind geeignet für Singles, Paare oder Familien (Kinder ab ca. 10 Jahre) und dauern jeweils etwa 5 Stunden. Die Tour ist inklusive Schneeschuhe und Teleskopstöcke, Verzehr in der Hütte ist extra zu zahlen. Termine: 10., 17. und 24. Februar, 3., 10., 17. und 24. März. Anmeldung unter Telefon (0 76 76) 9336-30. Weitere Informationen unter www.naz-feldberg.de



Sonnenaufgangstour am Feldberg mit Frühstück

Diese Schneeschuh-Tour startet am Parkhaus Feldberg, Zentrum des bekannten Schwarzwälder Skigebietes. Ausgestattet mit Stirnlampen geht es in der Dunkelheit los. Hoch oben über den noch schlafenden Schwarzwaldtälern erlebt man, wie die Sonne sich allmählich hinter dem Horizont hebt und schließlich ihre ersten Strahlen sendet. Die Dämmerung weicht dem Tag und auch die umliegenden Gipfel und Orte werden sichtbar. Vom Feldberg Gipfel zur St. Wilhelmer-Hütte ist es nur noch ein Katzensprung und dort erwartet die Teilnehmer ein zünftiges Hüttenfrühstück. Nachdem man sich ausgiebig gestärkt hat, geht es gemütlich zurück zum Ausgangspunkt. Termine: 10. und 24. Februar, jeweils um 6.30 Uhr. Tickets sind erhältlich bei der Schneeschuhakademie Hinterzarten unter Telefon (0 76 52) 5477 oder www.schneeschuhakademie.de

Laternenspaziergang

Fast schon mystisch wirkt der Winter in der Bergwelt Todtnau, wenn sich die Abenddämmerung über die Berge legt. Dieser Blick auf das Dorf weckt eine ganz besondere Atmosphäre; sie zieht uns magisch an. Wir wollen raus und dieses Gefühl zwischen Abenteuerlust und Familienglück spüren. Dies ist genau die richtige Stimmung für einen romantischen Laternenspaziergang mit der ganzen Familie. Wir nehmen unsere Liebsten an die Hand und begeben uns auf einen Spaziergang, mit Blick über das winterlich erleuchtete Dorf. Nach etwa einer Stunde führt uns der Weg zurück zum Kurhaus zu Glühwein und Kinderpunsch. Termine: 26. Februar, 5., 18. und 25. März und 5. April, jeweils von 19 Uhr bis 20.30 Uhr. Anmeldung (bis 16 Uhr am Vortag) in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter Telefon (0 76 52) 12 06 30.



★★★
Hotel · Gasthof · Cafe
Jägerhaus

Verwöhnwochenende

im Januar und Februar 2019 (außer an Fasnacht)
ab 155,- pro Person, sowie ab 7. Januar bis 28. Februar
(außer vom 13. Bis 20.1.2019)

7 Übernachtungen zum Preis von 6 Übernachtungen
ab 288,- Euro pro Person

Familie Markus Schwormstadt
Mühlegraben 18 · 79271 St. Peter / Schwarzwald
Telefon (0 76 60) 9400-0 · Telefax (0 76 60) 9400-14
eMail: jaegerhaus-st.peter@t-online.de
www.hotel-jaegerhaus.de

Urlaub im Schwarzwald

Hotel Gasthof Blume: Ein Ort zum Glücklich sein

Unweit des Nationalparks Schwarzwald im Baiersbronner Ortsteil Obertal liegt unserer Hotel Gasthof Blume, inmitten grüner Wiesen und sprudelnden Bächlein. Seit nunmehr über 150 Jahre ist unsere Motivation: Echte Erholung, authentische Gastfreundschaft, gutes Essen und Trinken. Wir möchten unseren Gästen nicht nur besondere Geschmackserlebnisse bieten, sondern auch ein Platz zum Wohlfühlen und Genießen. Unsere liebevoll eingerichteten Gaststuben oder die Sonnenterrasse bieten auch Ihnen einen Platz zum Entspannen.

Regionalität zeichnet unsere Küche aus. Forellen aus der nahen Buhlbacher Forellenzucht, unser Wild und Rindfleisch beziehen wir überwiegend von den umliegenden Wiesen und Wäldern.

Jedes unserer Zimmer ist individuell und mit viel Liebe zum Detail eingerichtet. Ob Sie allein, zu zweit oder mit Ihrer Familie einige schöne Tage verbringen möchten. In unsere „Buhlbacher Wohlfühlquelle“ können Sie Ihre Seele baumeln lassen.

Wir werden Sie verwöhnen, wie schon im Mai 1954 Sepp Herberger mit seiner Mannschaft, damit Ihre Ferientage in bester Erinnerung bleiben. Auf eines sind wir besonders stolz: Dass wir über die ganze Zeit den guten Kontakt zu den Spielern pflegen durften und noch heute Horst Eckel zu unseren Gästen zählen dürfen.

Genießen und Kraft schöpfen, zu allen Jahreszeiten: Gerne heißen wir Sie in unserer Blume in Baiersbronn Obertal herzlich willkommen – Ihre Familie Huß.



Erholen Sie sich inmitten grüner Bergwiesen und sprudelnder Bächlein, soweit das Auge reicht.

Genießen Sie leckere regionale und frische Küche in unserer Schwarzwälder Gaststuben oder auf der Sonnenterrasse.

Entspannen Sie in unseren modernen Gästezimmern oder unserer Buhlbacher Wohlfühlquelle.



Unser Kennenlern-Arrangement „Buhlbacher Versucherle“:

Drei Übernachtungen mit Frühstücksbüfett
Ein regionales 5-Gänge-Menü
Frisches Obst und eine Flasche Mineralwasser
erwarten Sie auf Ihrem Zimmer
Inklusive Benutzung unserer Buhlbacher Wohlfühlquelle

Zimmertyp Röhrsbächle
139,00 pro Person und Aufenthalt in der Nebensaison
Zimmertyp Bulhbach
163,00 pro Person und Aufenthalt in der Nebensaison



Wir freuen uns auf Sie
Familie Huß
Rechtungstraße 108
72270 Obertal
Telefon (0 74 49) 8077
www.blume-obertal.de

Urlaub im Schwarzwald

Hotel Restaurant Renchtalblick: Herzlichkeit, Freundlichkeit und viele Sonnenstunden

Das Hotel Restaurant Renchtalblick befindet sich am Fuße des Schwarzwaldes an der Badischen Weinstraße. Im Naturparkgebiet Schwarzwald, dem Elsass, den sehenswerten Städten Straßburg, Baden-Baden und Freiburg ist Oberkirch der ideale Ausgangspunkt für Wanderungen, Tagesausflüge mit dem Auto, Radtouren in der Rheinebene oder in den Bergen sowie Motorradtouren. Im Restaurant speisen Sie leckere regionale Schätze. Genießen Sie rund um Oberkirch die Natur in den Wäldern und den Weinreben und im Frühling das wundervolle Kirschblütenmeer. Das Frühjahr steht auch für das Schlemmen von leckeren Spargelgerichten und dem passenden badischen Wein. Das Restaurant verfügt über eine wohltuende Atmosphäre und eine herrliche Aussicht über Oberkirch und das Renchtal. Mit allen Sinnen genießen gehört zum Hotel Renchtalblick genauso wie gemütliche Gastlichkeit.



Es erwartet Sie ein familiengeführtes Haus mit Charme und Herzlichkeit. Die 40 Zimmer sind allesamt hell und freundlich eingerichtet. Die meisten Zimmer verfügen über einen sonnigen Balkon mit wundervoller Aussicht. Dadurch, dass das geräumige Hotel über ein eigenes Restaurant und mehrere Säle verfügt, ist es für jede Gelegenheit geeignet. Für Familienfeiern, Seminare, Jubiläen, Firmenfeiern, Gruppen-/Busreisen ist Platz für bis zu 100 Personen.

Für das leibliche Wohl sorgt Küchenchef Andreas Balter, der ein Händchen für die Schätze der Region hat und Wert auf regionale Produkte legt. Schon am Morgen werden die Gäste mit einem ausgiebigen Frühstücksbuffet verwöhnt. Beim Mittag- und Abendessen ist Genuss auf badisch mit einem Hauch Elsass in der Karte zu finden. Die heimischen berühmten Weine gibt es in großer Auswahl. Im Hause gibt sogar eine eigene Schnapsbrennerei begründet auf einem Hausbrennrecht aus dem Jahre 1905.



Als besonderen Service bietet Ihnen das Hotel einen E-Bike-, Fahrrad- und Wanderkarten-Verleih und ist offiziell als Wander- und Biker-Hotel zertifiziert. Ihr Feriendomizil ist der ideale Ausgangspunkt für Touren jeder Art. Rund um Oberkirch sind viele Premiumwanderwege zu finden. Der neu eröffnete Hexensteig, der Himmelssteig, der Wiesensteig und der Schwarzwaldsteig sind ideal für Tageswanderungen und auch der Renchtalsteig mit seinen fünf Tagesetappen lässt keine Wanderwünsche offen. Der Renchtalblick heißt aber auch Motorradfreunde herzlich willkommen. Das Hotel verfügt über trockene Motorrad-Unterstellplätze. Außerdem lassen zwei moderne und neu renovierte Bundeskegelbahnen die Herzen der Kegelfreunde höherschlagen.

Lassen Sie sich mit regionaler, badischer Küche nicht nur im Restaurant sondern auch auf der gemütlichen Gartenterrasse nach Ihrer Tour kulinarisch verwöhnen.

Das Restaurant ist selbstverständlich barrierefrei, kostenlose Parkplätze finden Sie direkt vor dem Haus. Herzlichkeit und Freundlichkeit als Gastgeber sind die Grundsätze der Familie Balter und deren Team.

■ **Öffnungszeiten:**
täglich von 11.30 Uhr bis 14 Uhr
und ab 17 Uhr
eMail: info@renchtalblick.de
www.renchtalblick.de



Hotel Restaurant
Renchtalblick



Familie Andreas Balter Tel. +49 (0) 7802 / 92 52-0
Bellensteinstraße 9
D-77704 Oberkirch www.renchtalblick.de

Urlaub im Schwarzwald

Wintererlebnis im Bernauer Hochtal

Wintererlebnis im Schwarzwald Hochtal

Verschneite Tannenwälder und glitzernde Schneefelder, so idyllisch zeigt sich die Landschaft des Bernauer Hochtals in der Wintersonne. Wen zieht es jetzt nicht nach draußen? Die einen in die verschneiten Wälder, die anderen auf die Loipen und Pisten. Mit 50 km Winterwanderwegen, 40 km Loipen, 5 Skiliften und 2 Rodelbahnen ist Bernau als Wintersportort bestens aufgestellt.

Im Feinschmeckertal das Gute genießen und gratis Skifahren

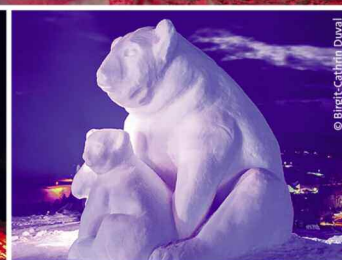
Wintererlebnis, ob gemächlich beim Winterwandern, oder sportlich auf den Loipen und Pisten. Hochtal Wellness in unseren drei Wellness-Hotels. Die vorzügliche Bernauer Gastronomie, das Beste aus der Region aus der Naturpark-Küche unserer vier Naturpark-Wirte. Mit der Bernauer Inklusiv-Gästekarte können Gäste, mindestens ab zwei Übernachtungen, sogar gratis Skifahren.

Weiß und eiskalt: Aus Schnee wird Kunst

Mit einem einmaligen und außergewöhnlichen Event lockt der Wintersportort Bernau im Hochschwarzwald. „Vorhang auf für das 3. Schwarzwälder Schneeskulpturen-Festival 2019“. Vom 7. bis 10. Februar 2019 werden acht internationale Bildhauer-Teams nach Bernau kommen und ihr Können im Bearbeiten riesiger Schneeböcke zeigen. 3 x 3 x 3 Meter groß sind die Schneewürfel, aus denen innerhalb von vier Tagen beeindruckende Skulpturen entstehen. Mit ihren weißen und eiskalten Kunstwerken verwandeln Sie das kleine Plateau im Bernauer Skigebiet Köpfler-Spitzenberg in eine Openair-Galerie und begeistern wieder tausende von Besuchern. Bei den bisherigen Schneeskulpturen-Festivals waren es z.B. ein Pegasus, Eisbären, Pinguine, ein Fuchs oder der Bernauer Hofnarr.

International und spektakulär

„Die Resonanz auf die beiden ersten Festivals waren bei den Künstlern und beim Publikum so überwältigend, dass wir 2019 wieder acht Skulpturen bauen lassen“, so Werner Baur, Leiter der Tourist Information.



schneeskulpturen-schwarzwald.de
bernaus-schwarzwald.de

Mit dabei waren bisher Teams aus Italien, Österreich, Frankreich, der Schweiz, den USA und aus Deutschland. Mit dabei waren natürlich auch Teams aus Bernau, denn unser Ort blickt auf eine lange Holzbildhauer-Tradition zurück. Statt Holz wird Schnee modelliert und die Dimensionen der Skulpturen stellen eine große Herausforderung dar. Die „Openair-Galerie“ der Schneekünstler liegt auf einer Anhöhe im Skigebiet Köpfler-Spitzenberg oberhalb des Ortsteils Innerlehen, mit herrlichem Panoramablick auf das Bernauer Hochtal. Die ortsnahe Lage ist ideal: So können Skifahrer beim Abfahren vorbeikommen, Wanderer auf gewalzten



Winterwanderwegen. Tagsüber können Sie den Künstlern über die Schulter schauen. Nachts werden die Kunstwerke beleuchtet, und in ihrem besonderen Licht und durch die exponierte Lage die Besucher schon von weitem faszinieren. Für Samstag-Abend ist eine spektakuläre Ski-Show mit Formationsfahren, Pistenbully-Parade, Fackelabfahrtslauf und Feuerwerk geplant.

■ Tourist Info Bernau im Schwarzwald
Telefon (0 76 75) 16 00 30
www.bernaus-schwarzwald.de
www.schneeskulpturen-schwarzwald.de

Urlaub im Schwarzwald

Berlins KroneLamm in Bad Teinach: Mit allen Sinnen königlich genießen

Schmecken können Sie den Schwarzwald bei uns gleich dreifach köstlich: Schwäbisch-rustikal in unserem Wanderheim am Rande des idyllischen Naturschutzgebiets, regionale Zutaten und Wellness-Vital-Küche in unserem Naturparkrestaurant Lamm mit atemberaubender Aussichtsterrasse oder höchste Gourmetgenüsse in unserem Michelin-Stern prämierten Gourmetrestaurant Berlins Krone. Bei uns bleibt kein Wunsch unerfüllt.

Unsere bestens ausgebildeten Mitarbeiter im 1600 qm großen königSPA kümmern sich um Ihr Wohlgefühl. Klassische Massagen, die hohe Kunst der ayurvedischen Behandlungen und persönlich auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Beautybehandlungen machen Ihren Aufenthalt zur Pflege für Körper, Geist und Seele. Unsere Gäste ab 14 Jahren genießen zudem einen großzügigen, beheizten Außenpool,



einen Innenpool mit Gegenstromanlage, drei verschiedene Saunen und Dampfbad sowie unsere Soleinhalationskammer. Und all das mit traumhaften Aussichten auf das Teinachtal.

Auch für aktive Urlauber haben wir einiges zu bieten. Der diplomierte Sportwissenschaftler Sebastian Hess kümmert sich auf Wunsch gerne persönlich um Ihre Fitness und sorgt mit dem abwechslungsreichen Sportprogramm für eine gesunde Freizeitgestaltung. Doch auch auf eigene Faust lässt unsere wunderbar-wanderbare Region sich bestens erkunden. Vielfältige Wanderwege und ein gut ausgebautes Netz an Radwegen machen den Schwarzwald hautnah erlebbar. Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen und rundum königlich verwöhnen zu dürfen!

Familie Berlin und alle Mitarbeiter des Berlins KroneLamm.

■ Berlins KroneLamm, Familie Berlin, 75385 Bad Teinach-Zavelstein
Marktplatz 1-3, Telefon (0 70 53) 92 94-0
eMail: info@berlins-hotel.de, www.berlins-hotel.de

MEHR ALS NUR EINE ÜBERNACHTUNG



krone lamm ★★★★★
König sein in Zavelstein

Berlins KroneLamm
Hotelbetrieb GmbH | Familie Berlin
Marktplatz 1-3 | Tel. 07053-9294-0

D-75385 Bad Teinach-Zavelstein
kroneLamm@berlins-hotel.de
www.berlins-hotel.de



Die wichtigsten Punkte für den Location Check

Bei der Suche und der Wahl einer perfekt passenden Location sind viele Dinge zu beachten. Sobald eine Eventlocation in die engere Wahl kommt, ist es wichtig, sich diese vor Ort genauer anzuschauen, um sicher gehen zu können, dass sie den richtigen Rahmen für die Veranstaltung bietet. Hier eine Checkliste mit den wichtigsten Punkten:

Größe der Location

Die Größe muss den Anforderungen der Veranstaltung gerecht werden. Einerseits darf die Eventlocation nicht zu groß sein, da zu große Locations oftmals den Eindruck erwecken können, dass zu wenige Gäste auf dem Event erschienen sind. Andererseits kann eine zu kleine Eventlocation wiederum beengend wirken.

Lage

Je nach Veranstaltung ist es unverzichtbar, dass die Anreise zum Veranstaltungsort entweder mit dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln möglich ist. Vor Ort sollte man beachten, ob ausreichend Parkplätze oder nahegelegene Parkhäuser vorhanden sind.

Infrastruktur

Wieviele Räume oder Außenflächen gibt es und welche davon stehen zur Verfügung?

Technik

Eine technische Ausstattung ist für viele Events erforderlich. Vor allem für Vorträge, Meetings, Konferenzen, Konzerte, Galas oder andere Partys ist es wichtig, dass die Location mit entsprechender Veranstaltungstechnik ausgestattet ist.



Markgrafen-Keller
Restaurant



Badische und saisonale Küche, hausgemachte Spezialitäten

Romantischer Gewölbekeller

Planen Sie jetzt Ihre Familienfeier, Geburtstage, Hochzeiten für 2019!

Geschenkgutscheine jederzeit erhältlich

Kirchenplatz 4, 76275 Ettlingen
Telefon (0 72 43) 7 73 65
Telefax (0 72 43) 7 76 74

Täglich geöffnet
11.30-14.30 Uhr und ab 17.30 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

Parken Sie sicher und bequem in der Tiefgarage Zentrum/Schloss (geöffnet bis 0.30 Uhr)

www.markgrafen-keller.de

Forsthaus Heldenstein

Waldgaststätte · Seminarhaus · Feriendomizil



Wohlfühlen und Erholung mitten im Pfälzer Wald. Genießen Sie unsere herzliche Gastfreundschaft bei einem leckeren Essen und einem guten Wein.

Ideale Räumlichkeiten bis 38 m² für Seminare, Tagungen, Workshops...

Als Seminarhaus bieten wir Ihnen, mitten im Biosphärenreservat Pfälzer Wald, die perfekte Balance zwischen Seminargeschehen und wundervollen Momenten der Ruhe und Entspannung. Unser familiär geführtes Haus kennt die Bedürfnisse der Seminarleiter und Seminarteilnehmer und wir geben Ihnen Raum für ein unbelastetes Arbeiten.

Forsthaus Heldenstein · Schänzelstraße 6 · 67480 Edenkoben
Tel. (0 63 23) 949666 · info@forsthaus-heldenstein.de
Facebook: Forsthaus Heldenstein · www.forsthaus-heldenstein.de
Öffnungszeiten: Mi, Sa + So 11 - 18 Uhr Feiertage 11 - 18 Uhr

Forsthaus Heldenstein: Waldgaststätte, Seminarhaus, Feriendomizil

Peter und Sonja Fruth haben das über 160 Jahre alte Forsthaus Heldenstein in Edenkoben in liebevoller, aufwändiger Arbeit renoviert und machten es zu einem Pfälzer Schmuckkästchen, in dem man sich nur wohl fühlen kann.

Die Räume sind hell und lichtdurchflutet, helles Holz sorgt für heimelige Hüttenatmosphäre und die Speisekarte bietet alles, was das Herz der Liebhaber der deftigen Pfälzer Küche höher schlagen lässt – was braucht es mehr? Ein toller Biergarten macht aus dem Forsthaus ein ganzjährig beliebtes Ausflugsziel und Treffpunkt für Wanderer und Fahrradfahrer.



Seminarhaus Heldenstein – ideal für Tagungen, Seminare, Workshops...

Aber nicht nur als Waldgaststätte bietet das Forsthaus Heldenstein Erholung und Wohlfühlmomente. Die Räumlichkeiten bis zu 38 m² im „Heldenstein“ sind auch für Seminare, Workshops, Tagungen und andere Veranstaltungen bis 40 Personen ideal geeignet. Die besten Voraussetzungen für einen gelungenen Workshop oder Seminar sind geeignete Räumlichkeiten mit entsprechender Ausstattung (Tische, Stühle, Yogamatten, Kissen, Flipchart, Bosebox und Beamer) und entspannter Atmosphäre. In Licht durchfluteter und harmonischer Umgebung ist der Mensch kreativer, ausdauernder und auch denkfähiger.

Mitten im Biosphärenreservat Pfälzer Wald gelegen bietet das Seminarhaus Heldenstein wundervolle Momente der Ruhe und Entspannung, ein Rahmenprogramm in herrlicher Natur liegt direkt vor der Haustüre. Das familiär geführte Haus kennt die Bedürfnisse der Seminarleiter und Seminarteilnehmer und geben Raum für ein unbelastetes Arbeiten.

4 Apartments und 3 Ferienwohnungen runden das Angebot ab, insgesamt stehen 21 Betten zur Verfügung.

■ Forsthaus Heldenstein
Schänzelstraße 6
67480 Edenkoben
Telefon (0 63 23) 94 96 66
info@forsthaus-heldenstein.de
Facebook:
Forsthaus Heldenstein
www.forsthaus-heldenstein.de



Romantische Stunden zu Zweit im SCHWARZWALD PANORAMA

„Wo Verliebte sich ansehen, erhält das Feuer der Liebe neue Nahrung“. Vor allem zum St. Valentinstag besinnen sich frisch Verliebte, Paare und langjährig Verheiratete auf dieses alte Sprichwort und überraschen ihre Liebsten mit einem besonderen Geschenk.

Idyllisch gelegen am Rande der Siebentälerstadt Bad Herrenalb lädt das 4-Sterne-Superior-Hotel SCHWARZWALD PANORAMA zu romantischen Stunden mit vielerlei kulinarischen Genüssen, wohltuenden Verführungen und kurzweiligen Entdeckungen inmitten der bezaubernden Natur des Nordschwarzwaldes. Bei sanften musikalischen Klängen, Kerzenschein und einem faszinierendem 180°-Panoramablick über Bad Herrenalb genießen Ausflugs- und Hotelgäste im Restaurant „La Vie“ feine Kreationen in herzlicher Atmosphäre.

Eigens für den zweisamen Gourmetschmaus kreiert Küchenchef Jörg Dietrich liebevoll ein Vier-Gang-Herzensmenü aus erlesenen, saisonfrischen Zutaten, welche ein sinnliches Zusammenspiel verschiedenster Aromen, Düfte, Farben und Texturen erleben lassen. Als Bioland-Partner mit dem Goldstatus steht das SCHWARZWALD PANORAMA dabei für zertifizierte Bioqualität (90-100 %), Slow Food und Fairtrade.

Das Hotel ist ein ganz besonderer Kraftplatz und die erste Wahl für eine Auszeit vom Alltag. Sich fallenlassen, Ruhe und Regeneration – das bietet der 850 qm große Wellness-Bereich. In stimmungsvollem, gelöstem Ambiente lässt es sich bequem ausruhen und ganz bei sich sein. Ein herrlicher Panoramaausblick direkt vom Spa oder den Sonnenterrassen aus lässt den Gedanken freien Lauf und neue Kraft schöpfen. Tiefenwirksame Massagen und ausgleichende Beautybehandlungen verwöhnen dabei von Kopf bis Fuß.

Direkt angeschlossen, auf circa 300 qm Fläche, befindet sich das TCM – Yoga- Selfness-Zentrum. Hier finden Sie Angebote von Meditation, Yoga, Fastenkuren bis hin zur Therapie aus der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM).

In unmittelbarer Naturumgebung genießen Kururlauber und Tagesgäste die optimale Balance aus Entspannung und Aktivität. Das Hotel ist dabei der ideale Ausgangspunkt für Spaziergänge, ausgedehnte Wanderungen und abwechslungsreiche Freizeitmöglichkeiten zu jeder Jahreszeit. Wilde Wasser, sagenumwobene Wälder, abgelegene Täler und weite Ausblicke von Gipfeln und Anhöhen sorgen für Perspektivenwechsel und bewusstes Sinnes-Erleben, zum „Oben-drüber-Stehen“ und „In-die-Tiefe-abtauchen“. Der beste Weg, um zueinander zu finden und gemeinsam zu erleben.

■ SCHWARZWALD PANORAMA

Rehteichweg 22, 76332 Bad Herrenalb
Telefon (0 70 83) 927-0, Telefax (0 70 83) 927-555
www.schwarzwald-panorama.com





SCHWARZWALD PANORAMA
Hotel.Campus.Selfness
★ ★ ★ ★
BAD HERRENALB

WEITERE ARRANGEMENTS
auf unserer Website

Romantik pur...

ÜBERRASCHUNGSIDEEN ZUM VALENTINSTAG

♥ VALENTINSDINNER

mit 4-Gang-Herzensmenü im Restaurant La Vie,
am 14.02.2019, 18 Uhr
pro Person 59 €

♥ VALENTINS ROMANTIKURLAUB

2-Tages-Arrangement mit unvergesslichen Momenten der
Zweisamkeit, buchbar vom 14. bis 16.02.2019
pro Person im DZ ab 289 €

♥ BRÜCKENTAGE-KURZURLAUB

Kurzer Urlaub, lange Freude: 2- oder 3-Nächte-Arrangement,
z.B. zu den Brückentagen am Maifeiertag, an Christi
Himmelfahrt oder Fronleichnam 2019
pro Person im DZ ab 289 €

Rehteichweg 22 . 76332 Bad Herrenalb
Telefon +49 7083 927-0
www.schwarzwald-panorama.com

Seit über 30 Jahren Garant für gelungene Feste: Partyservice Heribert Schmitt in Bruchsal

Heribert Schmitt hat mit seinem Partyservice immer die Zufriedenheit seiner Kunden im Blick und ist deshalb auf höchste Qualität seiner Dienstleistung bedacht. „Nachlässigkeit kann und will ich mir nicht erlauben“, sagt er. Mit dieser Haltung ist er nun seit über 30 Jahren Garant dafür, dass Festessen, Firmenevents und Jubiläumsfeierlichkeiten gelingen, aber genauso Hochzeiten, Geburtstage oder Weihnachtsfeiern.



Stets findet er mit Können und Kreativität die passende Zusammenstellung der Menükarte. Die Auswahl ist groß: von einfachen und kostengünstigen Gerichten bis hin zu kreativen mehrgängigen Menüs und repräsentativen Buffets. „Es kann auch mal exotisch und außergewöhnlich sein“, sagt Schmitt. Wo immer möglich verwendet er regionale Lebensmittel. Gerne lässt er sich von den Wünschen der Kunden leiten und inspirieren, berät und hilft bei der Organisation. Die Vor-Ort-Besichtigung gehört für ihn zur Vorbereitung selbstverständlich dazu. Heribert Schmitt bietet einen Partyservice im umfassenden Sinn mit Geschirr und Besteck, Pavillons, Tischen und Stühlen, elegant und rustikal, mit Redner- und Lichtanlage sowie Heizgeräten, wenn es denn nötig sein sollte. So kann sich der Kunde in vollem Umfang aufs Feiern konzentrieren.

Seine große Fähigkeit, und hier schlägt sein Herz, liegt im Zubereiten der Speisen und im Servieren. „Das Auge isst mit“.

Für die Qualität der Speisen hat er einen ganz besonderen Clou, den er als einziger in der Region anwenden kann mit seinem speziellen Transportfahrzeug. „Wir halten den Braten, das Gemüse und die Kartoffeln unterwegs nicht warm“, sagt er, „sondern wir garen das Essen auf der Fahrt erst fertig. So kommt es auf den Punkt genau bei der



Feier auf den Tisch. Als wenn wir es direkt vor Ort zubereitet hätten: das Gemüse knackig und das Rinderfilet rosa.“ Diese Methode hat der Tüftler Schmitt im Laufe der Jahre entwickelt und verfeinert. Dazu hat er sich das entsprechende Fahrzeug bauen lassen. Viel Knowhow und Fingerspitzengefühl stecken dahinter.

Der stete Antrieb für Heribert Schmitt sind zufriedene Kunden und leuchtende Augen.

Beliebt ist auch das „Bruchsaler Kulinarium“, zu dem Heribert Schmitt von Zeit zu Zeit in seine Küchenräume einlädt. Hier kann man selbst mitkochen und den Fachleuten über die Schulter schauen und sich so



manchen wertvollen Tipp holen für die eigene Küche. Das gemeinsame Essen danach macht jeden Abend zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis, bei dem man in lockerer Atmosphäre nette Menschen kennen lernen kann – frei nach dem Motto: „Wo man gut kocht, da lass dich ruhig nieder!“ Das „Kulinarium“ kann man übrigens auch als besondere Veranstaltung für Freunde und Geschäftspartner buchen – sicher ein unvergesslicher Abend.

■ Weitere Informationen über den Partyservice Heribert Schmitt bietet das Internet unter www.schmitt-partyservice.de



PARTYSERVICE
MIT BISS

- Fullservice in Perfektion
- Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit
- Kostenlose und unverbindliche Beratung
- Speisen in allen Preisklassen
- Möbel- und Geschirrverleih



PARTYSERVICE

Württemberger Str. 119
76646 Bruchsal
Telefon 0 72 51 / 8 11 11
Fax 0 72 51 / 8 66 66
E-mail: info@schmitt-partyservice.de
Internet: www.schmitt-partyservice.de

Essen ist mehr als eine Mahlzeit, es ist Passion

Soho Landau: Business- und Eventhotel in der Südpfalz bietet in Goldbergs Kochschule auch Kochkurse an

Ob nach einem arbeitsreichen Tag oder für eine Reise in die wunderschöne Pfalz: das Business- und Eventhotel Soho ist sowohl bei Geschäftsleuten, wie auch Urlaubern oder Durchreisenden als ein Ort der Erholung und des Rückzuges sehr beliebt. Das Hotel mit Tagungs- und Seminarräumen in verschiedenen Größen und mit modernster Technik bietet sowohl Unternehmen als auch privaten Veranstaltungen eine professionelle Location mit Full-Service. Das Restaurant mit Dach-



terrasse lädt Hotelgäste, aber auch Feinschmecker zum Verweilen und Schlemmen ein. Das Restaurant bietet in einer Atmosphäre der Gastfreundschaft für alle Gelegenheiten etwas. So gibt es einen wöchentlich wechselnden Mittagstisch, saisonale Gerichte am Abend, Abendmenü für besondere Anlässe oder sonntags das Langschläfer-Frühstück von 9.30 bis 12 Uhr. Dabei legen die beiden Gastronomen Sabine de la Osa und Matthias Goldberg besonderen Wert darauf, dass sich Gäste in ihrem Hause wohlfühlen.

Genuss am Leben

Natürlich lässt man sich auch immer wieder etwas Neues einfallen und stellt sich damit auch den Herausforderungen der Zeit. Mit Goldbergs Kochschule ist dies eindrucksvoll gelungen. „Durch Kochen und leckeres Essen, Genuss am Leben – das ist unsere Maxime“, lautet die Philosophie, die im Soho im Fokus steht. „Bei uns steht im Mittelpunkt, gemeinsam mit anderen Menschen etwas zu erleben, sich auszutauschen und einfach nur Spaß zu haben mit Lerneffekt“, sagt Matthias Goldberg, der die Kochschule leitet. Kochlaien wie auch fortgeschrittene Feinschmecker sind eingeladen, ihre Kochkünste in Goldbergs Kochschule im Soho durch die angebotenen Kurse zu verfeinern und ihr Wissen zu erweitern oder zu vertiefen. Die Auswahl der richtigen Zutaten, das Gespür für das Zusammenspiel der Aromen und



das Erzeugen kulinarischer Höhepunkte – für all das will man die Teilnehmer begeistern. In der Kochschule arbeitet man mit zahlreichen Kooperationspartnern – überwiegend aus der Region – zusammen. Hier werden Genuss, Handwerk und Tradition des guten Geschmacks vereint. In den themenbezogenen Menüs befasst man sich mit den Grundlagen des Kochens, wagt aber auch Außergewöhnliches. Kurz gesagt: Hier kommen Menschen zusammen für Genusshöhepunkte zu Hause.

Auf der Homepage www.soho-landau.de sind die Kochkurse detailliert beschrieben und können auch direkt über die Seite gebucht werden.



Ihr Hotel in Landau
Restaurant | Weinlounge | Cafe
Events | Tagungen



Ihr modernes
Tagungshotel in Landau
Veranstaltungsräume für Meetings und
Familienfeiern, Firmenevents sowie
private oder geschäftliche Festlichkeiten.






**GOLDBERGS
KOCHSCHULE**

"Freu(n)de durch Kochen"
Ist das Credo der
Kochschule

Die Termine und Themen
für 2019 sind online!

Die Geschenkidee !








Marie-Curie-Straße 9
76829 Landau
Tel. 06341.141960
Fax 06341.1419655
www.soho-landau.de
info@soho-landau.de



Rückenfreundlicher Wintersport

Kaum ist der Winter da, zieht es viele zum Sport in den Schnee. Gerade in Deutschland ist diese Art der sportlichen Betätigung sehr gefragt – ganze zwei Drittel der sportlich aktiven Menschen betreiben Wintersport. Am beliebtesten ist dabei das Skifahren, auch Ski Alpin genannt. Dabei wird allerdings der Rücken besonders gefordert – zudem kann diese Sportart auch gefährlich sein. Grund dafür sind steile Abfahrten, unebenes und eisiges Gelände sowie zum Teil belastende Drehbewegungen. Hohes Tempo und auch andere Ski-Fahrer, die das Sportgerät noch nicht beherrschen, sind nur wenige Gründe, warum Unfälle passieren können. Die Aktion Gesunder Rücken (AGR) e.V. weiß, wie der Rücken beim Skifahren entlastet und

geschützt werden kann und welche Sportarten rückenfreundliche Alternativen darstellen.

Tipps für Ski-Anfänger

Für Ungeübte und Anfänger des Skisports ist es sinnvoll, Zeit in die Saisonvorbereitung zu investieren und gezielt Rumpf- und Beinmuskulatur zu stärken. Denn je gekräftigter der Körper ist, desto sicherer ist man auf der Piste. Neben Kraftübungen ist auch ein Koordinationstraining notwendig, um den Körper auf die ungewohnten Belastungen beim Skifahren vorzubereiten. Hier bieten sich neben Skigymnastik Wandern, Joggen, Balancieren und Fahrradfahren als gutes Grundtraining an. Vor der Abfahrt auf der Piste sind leichte Aufwärmübungen ratsam, um den Körper auf die Fahrt vorzubereiten. Anfänger sollten zu Beginn eine flache Piste, fernab von an-

spruchsvollen Buckelpisten wählen. Um den Rücken im Falle eines Unfalls zu schützen, ist es sinnvoll, einen Rückenprotektor während des Ski-Fahrens zu tragen, da dieser den gesamten Oberkörper schützt. Unabdingbar ist zudem das Tragen eines Schutzhelmes.

Es gibt Alternativen

Neben der klassischen Skifahrt (Ski Alpin) gibt es weitere rückenfreundliche Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung im Winter. Besonders gut für den Rücken ist etwa der Langlauf – fließende Bewegungen auf ebenen Flächen schonen Gelenke und Rücken. Die gleichmäßige Beanspruchung sorgt für eine Stärkung der gesamten Muskulatur. Außerdem fördert Langlaufen die Ausdauer und ist für alle Altersgruppen geeignet. Wer es dynamischer mag, dem sei das Schlittschuhlau-

fen als Alternative ans Herz gelegt. Schlittschuhfahrer üben sich aktiv an ihrer Koordination und kräftigen neben den Beinen auch die Rückenmuskulatur. Eine weitere rückenfreundliche Wintersportart sind Schneewanderungen. Dabei ist vor allem auf das richtige Schuhwerk zu achten. Denn nur, wenn Fuß und Schuh auch zusammen passen, können unerwünschte Begleiterscheinungen wie Schmerzen oder Blasen vermieden werden. „Die Schuhe sollten deshalb über eine gute Dämpfung verfügen und eine gute Passform haben“, erklärt Detlef Detjen von der Aktion Gesunder Rücken.

■ *Weitere Informationen zu Ursachen, Therapie und Prävention von Rückenschmerzen gibt es auf der Webseite der Aktion Gesunder Rücken e.V. unter www.agr-ev.de*

Urlaubsbräune auch im Winter

Kennen Sie das auch? Man kommt mit einer wunderschönen und natürlichen Bräune aus dem Urlaub, doch schon nach wenigen Tagen fühlt man sich wieder blass und fragt sich, wo die Farbe geblieben ist. Tatsächlich ist es ganz normal, dass die Urlaubsbräune nicht so lange hält. Wir haben ein paar Tipps zusammengestellt, die Ihnen helfen, Ihre Bräune auch im Winter zu erhalten.

- Solarienbesuche: Einmal pro Woche für wenige Minuten aufs Solarium und Ihre Urlaubsbräune bleibt Ihnen garantiert erhalten.
- Feuchtigkeitspflege: Hier lautet das Motto Cremem, cremem! Frisch gebräunte Haut ist besonders pflegebedürftig. Verwenden Sie Pflegeprodukte mit Aloe Vera – der Garant für einen frischen Teint.
- Peeling: Durch das Entfernen kleiner Hautschüppchen wirkt Ihre Haut strahlender.
- Lange und heiße Duschbäder meiden: Sie bringen den pH-Wert der Haut aus dem Lot. Besser sind kurze Duschbäder mit pH-neutralen und feuchtigkeitsspendenden Pflegeprodukten wie Kokosnussöl.
- Anti-Aging aus der Natur: Bäder aus pflanzlichen Produkten verschaffen sonnenstrapazierter Haut die nötige Regeneration.
- Pflege von innen: Eine ausgewogene, vitaminreiche Ernährung unterstützt die Schönheit Ihrer Haut. Greifen Sie reichlich zu buntem Obst und Gemüse!

Viele weitere Tipps für ein jugendliches und vitales Aussehen, wie frisch aus dem Urlaub, erhalten Sie in unseren Studios in Karlsruhe und Ettlingen (Adressen siehe unten).

■ **Sonnenstudio Sun & Fun, Veilchenstraße 1, 76131 Karlsruhe**
Telefon (07 21) 62 20 29, www.sunundfun-karlsruhe.de
No. 1 Sun & Beauty Studio, 76275 Ettlingen, Im Ferning 4
Telefon (0 72 43) 94 54 76, www.beste-sonne.de





SMARTE HEIZUNG

Smarte Steuerungen für die Heizung erhöhen den individuellen Komfort, ermöglichen die Temperaturregelung von unterwegs und bieten dem Handwerker die Möglichkeit zur Fernwartung. Viele Systeme zum Beispiel der Marken Bosch, Buderus und Junkers lassen sich im Nachhinein mit der smarten Heizungssteuerung HomeCom ausstatten. Ob die eigene Heizung zu den nachrüstbaren Systemen gehört, kann man im „Connect Check“ unter www.bosch-homecom.com einfach herausfinden.



Foto: djd-mk/www.hoeffner.de/kollektion

Entspannen

Mit der passenden Einrichtung kann man das Badezimmer leicht in einer Wellness-Oase umgestalten. Ein Erholungswochenende ist nach drei Tagen zu Ende, in den eigenen vier Wänden dagegen kann man sich mit der richtigen Einrichtung Tag für Tag selbst verwöhnen. Unter www.hoeffner.de beispielsweise gibt es eine große Auswahl an Kollektionen.



Foto: did-mk/Stressless/EKORNES ASA

Relaxsessel

Wer sich mehr Komfort zum Fernsehen oder Lesen wünscht, sollte einen Relaxsessel, wie der Marke Stressless, im Möbelhaus ausprobieren. Denn bei diesen Sesselmodellen wird die Sitzposition ohne Hebel oder Knöpfe direkt über das Körpergewicht reguliert: www.stressless.com.

Wellnessoase zu Hause Wohlfühlen, relaxen und richtig entspannen

Nähe und Wärme zählen zu den entscheidenden Glücksfaktoren des Menschen. Die Kuschelwärme eines Kachelofens, Heizkamins oder Kaminofens kann daher für Lebensfreude sorgen. Adressen qualifizierter Ofenbauer-Fachbetriebe und mehr Infos gibt es bei der AdK, der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V.: www.kachelofenwelt.de.



Wohlfühlen

Foto: did-mk/AdK/www.kachelofenwelt.de/Schmitz

Das Bad ist ein wichtiger Lebensraum in den eigenen vier Wänden. Eine Modernisierung sollte daher gründlich geplant werden. Bei den Betrieben, die sich unter der Dachmarke „Die Badgestalter“ zusammengeschlossen haben, kann der Kunde ein Komplettangebot erwarten, das keine versteckten Ausschlüsse oder Nebenkosten enthält. Infos: www.die-badgestalter.de



Badmodernisierung



Foto: djd-mk/www.die-badgestalter.de

INVENTA®

INSPIRATION FÜR MEIN ZUHAUSE

Entdecken Sie die **INVENTA** mit den Themenbereichen  Garden,  Living und  ECO Building!

Rund 400 Aussteller bieten Ihnen auf der Lifestyle-Messe mit der begleitenden Wein- und Gourmetmesse **RendezVino** eine weitreichende Produktvielfalt mit kreativen und stilvollen Ideen.

Holen Sie sich Inspiration für Ihr Zuhause – auf der **INVENTA 2019!**



Parallel dazu:

 **RendezVino**
Messe für Wein,
Genuss, Tasting

**15. bis
17. März 2019
Messe Karlsruhe**
www.inventa.info